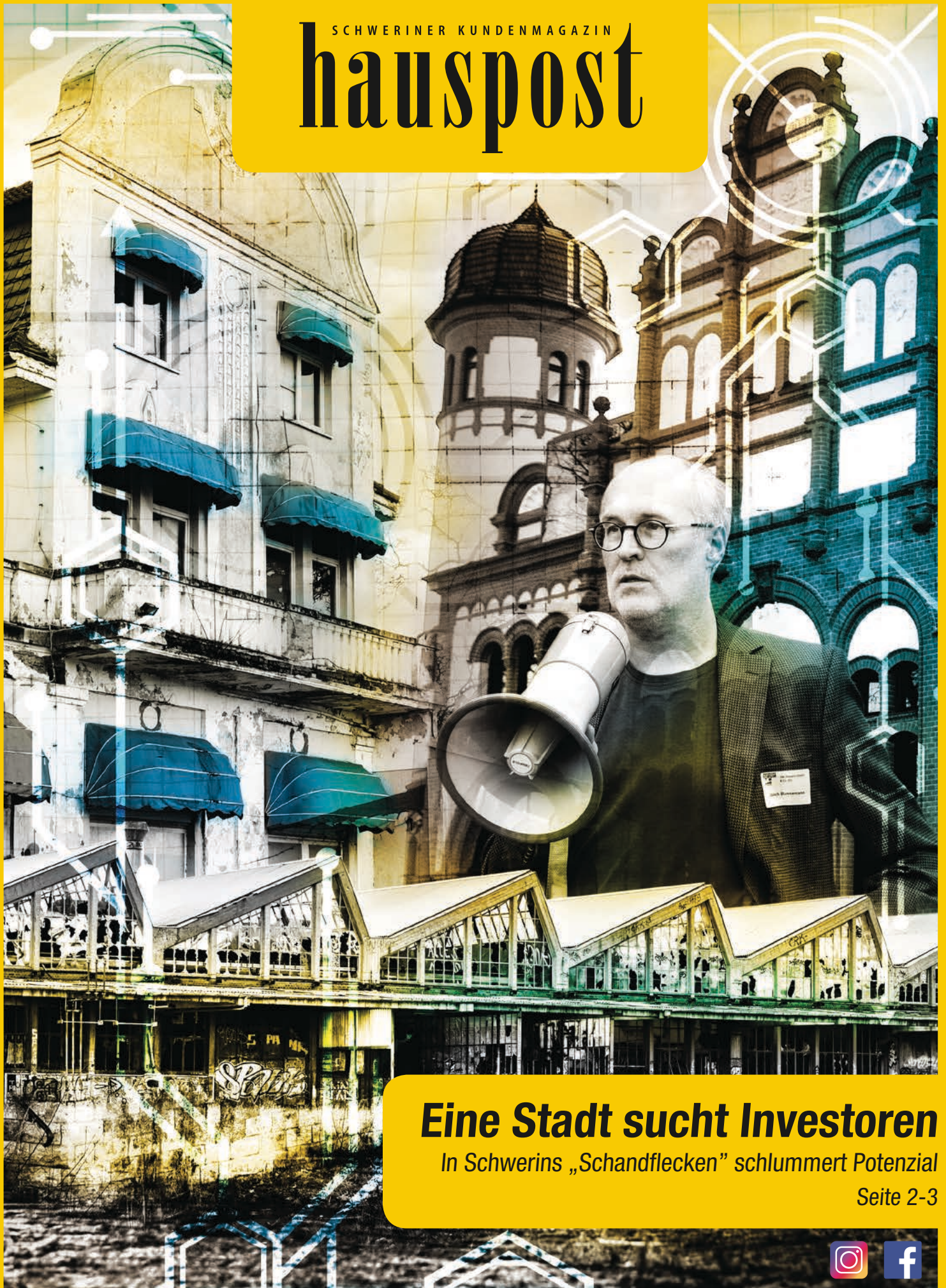


SCHWERINER KUNDENMAGAZIN

hauspost



Eine Stadt sucht Investoren

In Schwerins „Schandflecken“ schlummert Potenzial

Seite 2-3



• Planen • Bauen • Finanzieren •

„Mit Freude wohnen – Willkommen zu Hause“

In unserem Beratungszentrum in Cambs können Sie sich von moderner Architektur und hochwertiger Ausstattung inspirieren lassen. Unsere Architekten und Ingenieure stehen Ihnen von der Planung bis zur Fertigstellung Ihres Traumhauses zur Seite.

„Man muss einem Haus die Freude ansehen, mit der es gebaut wurde.“

Brigitte Fuchs (*1951), Schweizer Autorin, Lyrikerin, Sprachspielerin



Stadtvilla Andante • kompakt • großzügig • individuell



S/B Beratungszentrum Cambs bei Schwerin

Erleben Sie

- Photovoltaikanlage mit zusätzlicher Solartanksäule
- Erdwärmepumpe
- Lüftungsanlage
- individuelle Badausstattung
- u. v. m.



Kubus kompakt



Stadtvilla Mareen



Stadtvilla mediterran

Weitere Info´s unter 03866 291, mobil 0172 2764108 o. vereinbaren Sie einfach einen persönlichen Beratungstermin.

Schilf  Bölck
PROJEKTHAUS

Mit Freude wohnen!

Beratungszentrum Cambs

Cambser Seeweg 2

19067 Cambs

Tel.: 03866 291





Ilka Wilczek
Werkleiterin
SDS – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

Liebe Leserinnen und Leser,

Ein typisch norddeutscher Winter liegt hinter uns, grau und kaum mit Schnee oder Eis. Unsere Kolleginnen und Kollegen standen dennoch jederzeit in den Startlöchern und waren im Stadtgebiet zum Winterdienst unterwegs. Jetzt wächst mit jedem Tag die Vorfreude auf den Frühling. Die Vorbereitungen für den perfekten Start in die neue Saison laufen auf vollen Touren. Wir, beim Eigenbetrieb SDS, planen Bepflanzungen und Pflegearbeiten in den Grün- und Sportanlagen sowie auf den Friedhöfen. Reparaturen und Instandsetzungen von Straßen und Wegen werden vorbereitet und abgestimmt. Damit leisten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihren Beitrag für die Attraktivität der Landeshauptstadt. Schwerin präsentiert sich mit gepflegten Straßen und Plätzen, zeigt bunte Farbtupfer in den Beeten, um blühende und grüne Bäume und Sträucher, Spielplätze, die Kinderaugen zum Leuchten bringen, oder lädt einfach an lauschige Plätzchen zum Verweilen ein. Dieses vielfältige Aufgabenspektrum erfüllt der SDS zuverlässig. Stolz können wir die Gäste unserer schönen Stadt begrüßen.

Ein wichtiger Beitrag wird dabei auch von vielen Schwerinerinnen und Schwerinern geleistet. Über 100 Pflegepatenschaften für Baumscheiben oder Grünflächen unterstützen unsere Arbeit. Gleichzeitig bitte ich alle, die sich nun häufiger draußen tummeln, die Überbleibsel der Besuche, wie zum Beispiel leere Flaschen und Verpackungen, wieder mitzunehmen und in der heimischen Abfalltonne zu entsorgen. So bleibt der Besuch in Schwerin eine saubere Sache.

Anfang April rufen wir Sie wieder alle auf, beim Schweriner Frühjahrsputz mitzumachen. Jedes Jahr helfen über 5.000 Sportlerinnen und Sportler, Mädchen und Jungen aus Kindertagesstätten, Schulen und Horteinrichtungen, Kleingärtnerinnen und Kleingärtner und viele, viele mehr, unsere Stadt aus dem Winterschlaf zu wecken. Ich freue mich, dass Sie sich dafür Zeit nehmen. Die Schrubberparty lädt nach dem Großbreinemachen zum Feiern ein. Mit spannenden Aktionen und einem attraktiven Programm sagen wir Danke für alle helfenden Hände.

Herzlichst, Ihre

Ilka Wilczek

Titelcollage/Foto: maxpress



Kalligraph des Landtages ist bereits über 90 Jahre alt

Zu den guten Sitten im Schweriner Schloss gehört, dass sich hochrangige Besucher in das Gästebuch des Landtages eintragen. Könige, Kanzlerinnen, Botschafter und Diplomaten haben sich in der Landeshauptstadt schon mit ihrem Namenszug verewigt. Die prominenten Gäste schreiben meist nur kurz ihren Namen unter einen vorgefertigten Text.

Eben diesen Text in feinsten Handarbeit anzufertigen ist seit 28 Jahren Aufgabe des Kalligraphen Heinz Kippnik. Der gelernte Gebrauchsgrafiker hat ein bewegtes Leben hinter sich, ist mittlerweile über 90 Jahre alt. Nur für ihn verlässt das Gästebuch überhaupt noch das Schloss. Per Bote wird ihm das gute Stück in sein Atelier auf den Großen Dreesch (Foto) gebracht, wo er dann die Texte mit



feinen Linien auf das schwere Papier zeichnet.

Wer hat sich schon alles in das edle Gästebuch eingetragen und was hat der aus einer Fischerfamilie in Ostpreußen stammende Heinz Kippnik schon alles erlebt? Unter www.hauspost.de ist die komplette Geschichte über den Kalligraphen des Landtages zu lesen, genauso wie die **Gewinnspielfrage**. Senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer bis zum **14. März** an die *hauspost*-Redaktion in der Stadionstraße 1, 19061 Schwerin.

Zu gewinnen gibt es dieses Mal ein hochwertiges **Buchpräsent** über Mecklenburg-Vorpommern sowie drei **Nandolino-Sammeltassen** in limitierter Auflage. Die *hauspost* wünscht viel Glück!

EDITORIAL



Die 19 Wohnungen im ehemaligen Sudhaus auf dem Gelände der Alten Brauerei sind ein gutes Beispiel für die Arbeit von Ulrich Bunnemann



Das ehemalige Vorwärts-Gelände will der Architekt mit den Schelfbauhütten ebenfalls wiederbeleben
Fotos: maxpress

Ausgewählte Beispiele für sanierte Objekte

- ehemalige Hautklinik Werderstraße – jetzt Hauptverwaltung Volksbank
- ehemalige FOKKER-Halle Bornhövedstraße – jetzt Tourismus/Ferienwohnungen/Anlagebereiche
- Hafengebiet
- ehemaliges Offizierscasino Stellingstraße – jetzt Hauptverwaltung Hydraulik-NORD
- ehemalige Alte Brauerei – jetzt gelungene Funktionsmischung
- Großer Moor, Ecke Puschkinstraße – jetzt Wohnen, Dienstleistung und Gewerbe
- Schloßstraße 10 und 12 – jetzt Polizeistation und Funktionsmischung
- ehemalige Postschule Krönsnitz – jetzt Gewerbe und Dienstleistung

Gute Werbung für Schwerins Potenziale

Mit Veranstaltungen und Wettbewerben macht die Stadt auf Investitionsmöglichkeiten aufmerksam

Schwerin • Einmal im Jahr fährt ein roter Doppeldeckerbus (Foto) auf einer ganz besonderen Route durch Schwerin. An Bord sitzen zahlreiche Vertreter aus der Immobilienbranche, aus Politik, Wirtschaft, Bauplanung und natürlich private Investoren. Sie schauen sich verschiedene Punkte in Schwerin an, an denen – zum Teil versteckt, zum Teil aber auch offensichtlich – Potenzial schlummert oder bereits genutzt wurde. Sie sind die Teilnehmer des Immobilienforums.

Das Immobilienforum ist das städtische Aushängeschild für die Bemühungen, das Interesse für die Stadt und ihre baulichen Möglichkeiten zu wecken. Weniger öffentlichkeitswirksam ist dagegen die tägliche Arbeit mit dem selben Ziel. Mindestens einmal pro Woche führen die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Gespräche mit potenziellen Investoren, die durch eine der verschiedenen

Historische Stadt am Leben erhalten

Ulrich Bunnemann berichtet vom Reiz und den Hürden seiner Arbeit

Schelfstadt • Wer den Sitz der Schelfbauhütte besucht, bekommt sogleich einen guten Einblick in die Arbeit von Geschäftsführer und Architekt Ulrich Bunnemann. Auf dem Gelände der Alten Brauerei hat das Architektenbüro bei der Wiederbelebung der alten Brauereianlagen wahre Wunder bewirkt. Aus den ruinenösen Hallen eines alten Sudhauses sind 19 lichtdurchflutete Wohneinheiten direkt am Ufer des Ziegelinnensees geworden. Doch das ist nur eines der Beispiele, wie Ulrich Bunnemann den Geist des alten Schwerins zu bewahren versucht.

Bestandsgebäude zu sanieren, dass ist für den Architekten aus gleich zwei Gründen sinnvoll. „Zum einen habe ich einen energetischen Ansatz: Anstatt ein Gebäude abzureißen, nutze ich die Energie, die darin noch vorhanden ist. Das ist unser Beitrag zur Energiewende“, erläutert er. Der zweite Ansatz sei ein städtebaulicher. „Reiße ich ein Gebäude ab, dann lösche ich auch ein Stück Geschichte aus. Das versuchen wir zu vermeiden. Die Alte Brauerei beispielsweise wird nun immer die Alte Brauerei bleiben. Aber von der Alten Molkerei spricht inzwischen kaum noch jemand“, so Ulrich Bunnemann. Wenn die Geschichte und der Geist eines Gebäudes erhalten bleiben, schafft das auch eine Identifizierung mit dem Ort. Angefangen hat der Architekt mit dieser Arbeit, nachdem er vor etwa 21 Jahren nach Schwerin kam. „Damals war die Hälfte der Gebäude in der Schelfstadt leer. Wir haben mit der Zeit 50 Gebäude saniert. Heute ist es eine beliebte Wohngegend in Schwerin.

Auch die Volksschwimmhalle in Lankow hat sein Architektenbüro unter die Fittiche genommen. Neben einer Wohnbebauung wird auch die Schwimmhallenfunktion reaktiviert. „Ich fand das wichtig, weil in diesem Gebäude halb Schwerin schwimmen gelernt hat“, so der Architekt. Zuletzt erhielt Ulrich Bunnemann den Zuschlag für das ehemalige Vorwärts-Gelände in der Weststadt. Bei dieser Anhanggabe gehe es nun in den Diskurs mit den Ämtern.

Die Kommunikation und Planung mit den Ämtern sei eine der Hürden, die es bei seiner Arbeit zu meistern gelte. „Man muss immer erst einmal die Stadtverwaltung und das Bauamt überzeugen. Dabei muss man die Ämter manchmal dazu bringen, Wege zu gehen, die sie sonst nicht gehen würden. Denn nur so kann man Besonderes erschaffen“, meint Ulrich Bunnemann. Hinzu kämen natürlich die finanziellen Herausforderungen. Fördergelder bekomme er für seine Arbeit nicht. Also wird alles aus der eigenen Tasche bezahlt. Ein Risiko, das sich für den erfahrenen Architekten aber bisher immer gelohnt hat. Auch in der Alten Brauerei ist noch längst nicht alles auf dem Stand, den sich der Architekt vorstellt. „Zwei Drittel sind fertig. Aber ein Teil der Gebäude ist schwierig zu beplanen. Der Zustand ist nach 20 Jahren Leerstand und vielen Bränden leider sehr ruinös. Trotzdem ist der Ansatz, die Gebäude zu erhalten, auch wenn es schwierig wird.“ Ulrich Bunnemann kann seinen Weg nur allen Investoren empfehlen: „Es können nicht alle raus auf die grünen Wiesen gehen und dort neu bauen. Es muss auch in den Erhalt des Zentrums investiert werden.“ *nr*

Kampagnen rund um die Landeshauptstadt oder durch Ausschreibungen auf ein Gebäude oder Grundstück aufmerksam geworden sind.

So ist es auch kein Wunder, dass der Trend auf dem Weg zu einer schönen, wirtschaftlich erfolgreichen und touristisch attraktiven

Lebenshauptstadt deutlich positiv ausfällt. Eine weitere gemeinsame Initiative der Stadt, der IHK und einiger anderer ist der Wettbewerb „Erfolgsraum Altstadt“, der nicht nur verschiedene Gründerpreise ausschreibt, sondern auch auf Leerstände aufmerksam macht. Mehr dazu auf Seite 4. *nr*





Das ehemalige Offizierscasino erstrahlt als Hauptverwaltungsgebäude von Hydraulik-NORD in neuem Glanz Fotos: maxpress

Auf dem Weg zum schönen Schwerin

Viele Bestandsgebäude der Stadt wurden bereits durch Investoren vor dem Verfall gerettet

Schwerin • Das Offizierscasino ist wohl eines der aktuellsten Beispiele dafür, wie ehemalige „Schandflecken“ durch den richtigen Investor zu neuem Glanz gelangen können. Seit der Bundesgartenschau vor zehn Jahren hat sich die Zahl der Schweriner Leerstandsimmobilien von 30 auf nur noch zehn reduziert. Ein toller Trend, der nicht einfach zu erreichen war, weiß Baudezernent Bernd Nottebaum.



Bernd Nottebaum, Dezernent

Denn eines haben die Gebäude immer gemeinsam: Es gibt Privateigentümer mit sehr unterschiedlichen und teilweise schwierig umsetzbaren Plänen. „Fast alle haben eine Idee. Die Frage ist dann nur, ob sie diese auch wirtschaftlich realisieren können“, so Bernd Nottebaum. Oft wechselt die Eigentümersituation, wenn die Pläne scheitern. Ein Beispiel dafür ist das Kurhotel in Zippendorf, das seit 1990 ungenutzt verfällt. „Seit es leer steht, hatte das Kurhotel mindestens fünf Ei-

gentümer. Auch aktuell steht es wieder in der Veräußerung“, berichtet der Baudezernent. Die Stadt selbst habe keinen Einfluss darauf, an wen die Besitzer ihre Immobilie verkaufen. Die Verwaltung komme erst dann ins Spiel, wenn der neue Eigentümer seine Baupläne vorstellt. Dann muss seitens der Stadt abgewogen werden, ob die Ideen genehmigungsrechtlich realisierbar sind. „Das vorliegende Denkmalschutzrecht und das Naturschutzrecht müssen bei der Abwägung berücksichtigt werden. Nur wenn die Ideen damit in Einklang zu bringen sind, können wir für die Bauplanung grünes Licht geben“, erklärt Bernd Nottebaum.

Für ihn persönlich sei die Sanierung des Offi-

zierscasinos ein gutes Beispiel, wie es funktionieren kann. „Ich bin sehr froh, dass dieses Projekt fertiggestellt wurde. Es ist ein tolles Gebäude in exponierter Lage“, so der Baudezernent. Zudem ist das Objekt nun der Hauptsitz der Unternehmensgruppe Hydraulik-NORD. Das hat den zusätzlichen Vorteil, dass ein namenhaftes Wirtschaftsunternehmen seinen Weg aus dem Umland in die Landeshauptstadt gefunden hat. Aber auch private Investoren haben gute, realisierbare Ideen für die Wiederbelebung totgeglaubter Objekte. So ist beispielsweise im Jagdschloss Friedrichsthal eine Wohnresidenz geplant, die den Barockbau in neuem Glanz erstrahlen lassen könnte.

Für die Zukunft hoffe der Baudezernent am meisten auf große Schritte beim Kurhotel und beim Strandhotel in Zippendorf. „Wenn sich da etwas ergibt, wäre das eine Aufwertung des gesamten Ortsteils“, so Bernd Nottebaum.

Nele Reiber

Zippendorfer wünschen sich ein Hotel

Peter J. Harke aus dem Ortsbeirat hofft auf eine Weiterbelebung seines Stadtteils

Zippendorf • Viele Fensterscheiben sind beschädigt, einige der markanten blauen Markisen zerlöchert – das Strandhotel gibt ein eher schauriges als schönes Fotomotiv ab. Dabei war das Gebäude bis 1994 noch eines der am besten laufenden Hotels der Stadt. Nun steht es leer. Der Eigentümer hat zwar Pläne, doch mit denen können und wollen sich die Zippendorfer nicht anfreunden.

Ein von der Stadtvertretung 2014 beschlossenes Entwicklungskonzept für die Stadtteile Mueß und Zippendorf gibt ganz klar vor, was mit dem Strandhotel geschehen soll: Der „Erhalt und Sanierung der ehemaligen Hotelgebäude“ sowie die „Reaktivierung der Hotelnutzung beim ehemaligen Strandhotel“ sind hier als Ziele aufgeführt. Die Pläne des derzeitigen Eigentümers sehen jedoch anders aus. Er möchte das Hotel zwar sanieren, will es dann aber ins Zentrum einer großangelegten Wohnbebauung stellen. Die Räume des Hotels selbst würden dann ebenfalls zu Wohnappartements umfunktioniern. „Ich war dieser Idee gar nicht so abgeneigt, denn das Konzept sah wirklich schön aus. Doch wir Zippendorfer haben uns gemeinsam dazu entschieden, dass

wir ein Hotel und Gastronomie in unserem Stadtteil brauchen und dass das Landschaftsschutzgebiet hinter dem Hotel erhalten bleiben muss“, berichtet Peter J. Harke (Foto), der die Entwicklungen rund um das Strandhotel seit Jahren im Ortsbeirat verfolgt und begleitet. Er befürchtet zudem, dass eine reine Wohnbebauung dazu führen könnte, dass Zippendorf zu einer „Schlafstadt für Betuchte“ wird. Und das stehe dem Wunsch aller Zippendorfer entgegen, die sich eine Weiterbelebung für ihren Ortsteil wünschen. Wegen dieser Differenzen gründete sich im Januar 2018 eine „Arbeitsgruppe Strandhotel“ bestehend aus dem Eigentümer und Mitgliedern des Ortsbeirats, der Stadtverwaltung und dem Stadtplanungsbüro. Sie versuchen gemeinsam, sich auf einen Kompromiss zu verständigen, der



für alle Parteien tragbar ist. „Das ist natürlich ein Abwägungsprozess. Wenn sich eine Möglichkeit ergibt, bei der das Hotel als solches erhalten bleibt, aber ein Teil des Landschaftsschutzgebietes geopfert werden muss, dann könnten wir das vielleicht verkraften“, überlegt das Ortsbeiratsmitglied. „Wir sind uns im Klaren darüber, dass die Sanierung des Hotels nicht ohne Erweiterungen funktioniert. Das wäre alleine nicht tragfähig.“ Im Idealfall würden sich die Zippendorfer eine Bebauung innerhalb des bestehenden Bebauungsplanes wünschen, mit einer Schonung des Landschaftsschutzgebietes. „Eine Gastronomie für die Hotelgäste und Zippendorfer sowie ein Wellnessbereich und die Erhaltung des Saalanbaus wären ebenfalls wünschenswert“, so Peter J. Harke.

nr

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn meine Verwandten und Freunde das erste Mal in Schwerin zu Besuch sind, dann zeige ich ihnen gerne meine schöne Heimat. Dabei sind es selten die Neubauten und architektonischen Meisterwerke der vergangenen Jahre, die das meiste Lob ernten. Es sind vor allem die authentische erhaltene und sanierte Altstadt, das Residenzensemble, eben das historische Schwerin, die mich stolz machen, ein Teil dieser Stadt zu sein. Deshalb ist es gut zu wissen, dass sich die Stadt bemüht, dieser Historie und Authentizität gerecht zu bleiben. Sie überlässt Gebäude, die seit jeher zu Schwerin gehören, nicht (oder vielleicht nur selten) den Plänen von Investoren, die den alten Geist, der in diesen Objekten steckt, nicht zu schätzen wissen. Ich sehe es genauso, wie der Architekt Ulrich Bunnemann von den Schelfbauhütten: Natürlich ist es einfacher und günstiger, abzureißen und neu zu bauen. Doch wäre so mit allen Gebäuden in der Stadt verfahren worden, wäre Schwerin dann heute noch Schwerin? Deshalb ist es aus meiner Sicht auch in Ordnung, wenn Gebäude eine Weile leer stehen und vor sich hin schlummern. Viele sehen sie dann als „Schandflecken“ an. Doch eigentlich warten sie nur auf den Richtigen, der erkennt, was in ihnen steckt und der es sich zur Aufgabe macht, genau wieder das ans Tageslicht zu befördern. Wir brauchen mehr Veranstaltungen, wie das Immobilienforum. Bei einer Tour mit dem Doppeldeckerbus durch Schwerin hat sich schließlich schon der eine oder andere Investor für eines von Schwerins schlummernden Potenzialen entschieden.

Herzlichst, Ihre
Nele Reiber





Gründerwettbewerb erleuchtet die Altstadt

Bewerbungen sind bis 30. April in drei Kategorien möglich

Schwerin • Die Altstädte in Westmecklenburg befinden sich in einem stetigen Wandel. Sie faszinieren durch historische Backsteinbauten, Kirchen, Giebelhäuser, verwinkelte Gassen, Cafés oder viele unterschiedliche Geschäfte. Sie bieten Raum für Kreativität, Platz für unternehmerisches Wirken und das Umfeld für die Verwirklichung eigener Pläne. Diesem Raum widmet sich der Wettbewerb „Erfolgsraum Altstadt“.

Der vierte Gründungswettbewerb der IHK zu Schwerin geht diesmal über die Stadtgrenzen hinaus. Zum ersten Mal können sich Gründer und Geschäfte aus allen westmecklenburger Altstädten bewerben. „Alle Ortszentren bieten Raum für Unternehmen und sind die Herzen unserer Wirtschaftsstandorte. Wir kennen viele Geschäfte, die sich am Markt gut etabliert haben. Darüber hinaus brauchen wir auch neue Ideen für die Zukunftsfähigkeit, Vielfalt und Belebung der Innenstädte. Wir hoffen 2019 auch wieder auf spannende Bewerber, dieses Mal aus der gesamten Region“, Siegbert Eisenach, Hauptgeschäftsführer der IHK zu Schwerin und Initiator des Wettbewerbs.

Parallel zum Wettbewerb werden 2019 westmecklenburger Altstädte künstlerisch in Szene gesetzt. So ist in der Martinstraße 11 durch eine Lichtinstallation ein Leerraum zu einem Aktionsraum geworden. „Wir wollen damit auf einen Raumleerstand hinweisen, wo etwas passieren kann und wo Ideen verwirklicht wer-

den könnten“, so **Ulrike Auge (Foto rund)**, die zuständige Mitarbeiterin aus der Standortvermarktung der Schweriner Stadtverwaltung. Auf ihrer Suche nach leerstehenden Geschäften, die für die Kunstaktion geeignet wären, habe sie etwas positives festgestellt: „In den meisten Leerstandsräumen ist bereits etwas Neues geplant. In der Schweriner Altstadt läuft es also schon sehr gut.“

Seit 2013 gibt es den Gründerwettbewerb der IHK Schwerin. „Damit wird gezeigt, dass in der Schweriner Altstadt etwas passiert und dass wir nicht nur Schuhgeschäfte und Modeläden haben“, so Ulrike Auge. Und die Gewinner der vergangenen Wettbewerbe, wie „Miss Törtchen“, „Tuscherei“ oder das „Kreativ-Kaufhaus“, die nach wie vor sehr erfolgreich sind, geben dem Wettbewerb recht.

Bis zum 30. April können die Bewerbungen in drei unterschiedlichen Kategorien eingereicht werden: die spannendste Geschäftsidee (vor der Gründung), die interessanteste Neugründung (nach der Gründung), die gelungenste Geschäftsentwicklung (in der Reifephase). Die Sieger des Wettbewerbs erhalten ein Preisgeld als Investitionszuschuss, Öffentlichkeit und PR, Sachleistungen und kostenfreie Mitgliedschaften in Unternehmensnetzwerken. Gestiftet werden diese Preise von zahlreichen Unterstützern und Sponsoren, die hinter dem Wettbewerb stehen. Sie bilden ein großes Expertenetzwerk, von dem die Preisträger nachhaltig profitieren können. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es unter www.erfolgsraum-altstadt.de.



Eine eindrucksvolle Kaleidoskop-Beleuchtung weist in der Martinstraße 11 auf einen potenziellen Erfolgsraum und auf den Gründerwettbewerb 2019 hin. Fotos: Ulrike Auge/Christoph Müller/LHS



Im Bürgerinformationssystem der Landeshauptstadt finden Schweriner alle Informationen rund um die Stadtpolitik

Foto: maxpress

Informationssystem für die Schweriner

Alles zur Stadtpolitik auf einen Klick

Schwerin • Was hat die Stadtvertretung eigentlich in ihrer vergangenen Sitzung beschlossen? Wie sieht der Bebauungsplan für das Einkaufszentrum aus, das um die Ecke entsteht? Wer ist eigentlich der Vorsitzende meines Ortsbeirats? Die Antworten auf diese und viele andere Fragen lassen sich ganz bequem im Internet finden. Im Bürgerinformationssystem sind alle Informationen, Termine, Anträge, Pläne und Kontakte zur Schweriner Stadtpolitik hinterlegt. Noch wird die Internetseite allerdings von nur wenigen Schwerinern genutzt. Warum das so ist und wie sich das ändern könnte, dazu hat Christoph Richter (FDP), Mitglied der Stadtvertretung, einige Ideen.

„Das Bürgerinformationssystem ist ein sehr fortschrittliches Instrument, das uns die Möglichkeit gibt, die Bürgerinnen und Bürger zu beteiligen“, so Christoph Richter. Gerade, wer nach Terminen oder Kontakten sucht, wird im Bürgerinformationssystem schnell fündig. Der Sitzungskalender und die Auflistung der politischen Gremien der Stadt sind einfach und übersichtlich gestaltet. „Das Problem ist jedoch: Das System ist bei den Schwerinern kaum bekannt“, wendet der Stadtvertreter ein. Deshalb habe er bei der Stadt den Antrag gestellt, das Tool zu optimieren und besser zu bewerben. Bisher mangelt es dem System an einigen Stellen noch an der nötigen Benutzerfreundlichkeit. Wer einen Antrag einsehen will, muss recht umständlich suchen oder das Aktenzeichen des Vorgangs kennen. „Deshalb wäre eine optimierte Volltextsuche wichtig“, erklärt Christoph Richter. Ein weiterer Schritt in Richtung eines transparenten Bürgerdialogs wäre das Einrichten eines Anfragen-Systems. „Wir haben in MV das Informationsfreiheitsgesetz. Demnach können jede Bürgerin und jeder Bürger eine Anfrage an Behörden stellen und diese muss – außer in Ausnahmefällen – antworten.“ Dieses Prinzip könne auch digital über das Bürgerinformationssystem verfolgt werden. Wenn die Anfragen sowie die Antworten der Behörden öffentlich zugänglich wären, könne die Stadtverwaltung bei doppelten Anfragen einfach auf das Bürgerinformationssystem verweisen. Der Antrag von Christoph Richter wird nun in den Ausschüssen diskutiert.

Wer über das politische Stadtgeschehen in Schwerin auf dem Laufenden bleiben will, dem sei das Bürgerinformationssystem unter <https://bis.schwerin.de> so oder so ans Herz gelegt. Einen guten Einblick in das, was die Schweriner gerade bewegt, erhalten Interessierte außerdem auf den Sitzungen der Stadtvertretung. Die nächste findet am 11. März um 17 Uhr im Demmlersaal des Rathauses statt.

Nele Reiber

Neue Gebetsräume für den Islamischen Bund gesucht

Stadt ist über Standort für eine Begegnungsstätte zwiesgespalten

Schwerin • Wird in Schwerin eine Moschee gebaut? Diese Frage beschäftigt seit einigen Monaten die Menschen in der Landeshauptstadt. Dabei gibt es eine klare Antwort: Nein, es gibt keine Pläne, eine Moschee zu bauen. Doch die islamische Gemeinde in Schwerin steht vor Platzproblemen und die müssen gelöst werden – das hat die Stadtvertretung beschlossen.

Bereits 2014 stimmte die Stadtvertretung mehrheitlich für den Auftrag, eine alternative Unterbringung der sunnitischen Gemeinde zu prüfen. Seitdem wurden dem Islamischen Bund für seine Religionsausübung verschiedene Räumlichkeiten übergangsweise zur Verfügung gestellt. Bei der gestiegenen Zahl der Mitglieder reichen diese aber nicht mehr aus. Die Stadtverwaltung hat daher angeboten, der Gemeinde die ehemalige Kaufhalle an der Ecke Otto-von-Guericke-Straße/Hamburger Allee zu überlassen. Eine Vermietung kommt für die Stadt jedoch nicht in Frage, weil sie in dem Fall die Sanierung des Gebäudes tragen müsste.

Der Islamische Bund ist an einem Kauf, beziehungsweise einer Pachtung der Immobilie für die Errichtung eines Gemeindezentrums interessiert, muss zunächst aber die Finanzierung des Grundstückskaufs und der Modernisierung nachweisen. Die AfD ist hingegen gegen den Verkauf an die Gemeinde, ebenso wie die

Unabhängigen Bürger. Sie sehen den 2014 beschlossenen Auftrag als erledigt an. Der Antrag der AfD gegen den Verkauf wurde von der Stadtvertretung jedoch im Oktober 2018 abgelehnt. Auch ein angestrebter Bürgerentscheid zum Thema fand keine Mehrheit. Die Stimmen der restlichen Stadtfractionen gehen ebenfalls stark auseinander. Während sich die Linke, die Grünen und die SPD klar für den Umzug des Islamischen Bundes in die ehemalige Kaufhalle aussprechen und sich auf die im Grundgesetz verankerte Religionsfreiheit berufen, hat die CDU Bedenken. Diese richten sich aber nicht gegen die Ausübung des Glaubens, sondern gegen den Standort – sie befürchten eine Verstärkung der Segregation in Schwerin. Am 8. April entscheidet die Stadtvertretung voraussichtlich über das weitere Vorgehen.

Nele Reiber



Hier könnte vielleicht ein Gemeindezentrum des Islamischen Bundes entstehen Foto: mp

Bürgerbüro hat zusätzlich geöffnet

Das **Bürgerbüro** im Stadthaus hat zusätzlich an folgenden Samstagen im März und April von **9 bis 12 Uhr** geöffnet: **2. März und 6. April 2019.**

Neue Beauftragte für Behinderte und Integration

Schwerin • Erstmals gibt es in Schwerin eine hauptamtliche Behinderten- und Seniorenauftragte. Die 47-jährige Ines Hennings ist künftig in der Stadtverwaltung für die Belange von Senioren und Menschen mit Behinderung zuständig. Sie berät und unterstützt die Stadtverwaltung in allen diesbezüglichen Fragen und ist Ansprechpartnerin für Menschen mit Behinderungen, ihre Angehörigen sowie für Verbände, Vereine und Selbsthilfegruppen im Behinderten- und Seniorenbereich. Die Fachwartin im Sozial- und Gesundheitswesen hat zuvor als Teamleiterin die berufliche Bildung einer Behindertenwerkstatt mitgestaltet. Ines Hennings ist erreichbar unter **545-1009** und per E-Mail unter **ihennings@schwerin.de**. Auch die Integrationsarbeit in der Stadtverwaltung wurde neu organisiert: Maren Jakobi ist die neue Integrationsbeauftragte für die Landeshauptstadt und Leiterin der fünfköpfigen Fachstelle Integration. Zuvor war die 32-jährige Pädagogin als stellvertretende Leiterin in der Kreisvolkshochschule tätig. *mc*



Büro der Stadtvertretung

Patrick Nemitz
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin
(0385) 545 10 21
pnemitz@schwerin.de

Stadtpräsident

Stephan Nolte
(0385) 545 10 30
stadtvertretung@schwerin.de

Fraktion CDU

Sebastian Ehlers
(0385) 545 29 52
cdu-stadtfraction@schwerin.de

Fraktion DIE LINKE

Henning Foerster
(0385) 545 29 57
stadtfraction-die-linke@schwerin.de

Fraktion SPD

Christian Masch
(0385) 545 29 62
spd-stadtfraction@schwerin.de

Fraktion

Unabhängige Bürger
Silvio Horn
(0385) 545 29 66
fraktion-ub@schwerin.de

Fraktion

B90/DIE GRÜNEN
Cornelia Nagel
(0385) 545 29 70
fraktion-buendnis90-diegruenen@schwerin.de

Der Stadtanzeiger

Die aktuelle Ausgabe des Stadtanzeigers Nr. 05/2019 vom 1. März liegt vor unter: **www.schwerin.de/stadtanzeiger**. Darüber hinaus ist er im Bürgerbüro, in den Haupt- und Stadtebibliotheken, im KulturInformationsZentrum, im Stadtebüro Neu Zippendorf und Mueßer Holz, in der Tourist-Information, in den Straßenbahnen oder am Info-Point des Schlosspark-Centers erhältlich. Nächste Erscheinung: am 15. und 29. März.

Alles zur Stadtpolitik gibt es auch im Bürgerinformationssystem unter <https://bis.schwerin.de>

Wie stehen Sie zum Bau einer Moschee im Mueßer Holz?



Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender
CDU



Gerd Böttger
Mitglied Stadtvertretung
DIE LINKE



Christian Masch
Fraktionsvorsitzender
SPD



Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender
Unabhängige Bürger



Cornelia Nagel
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Die Stadtvertretung wird im April über den Vorschlag des Oberbürgermeisters Dr. Rico Badenschier entscheiden, die ehemalige Kaufhalle im Mueßer Holz an den Islamischen Bund zu verpachten. Als CDU sehen wir den Standort kritisch. Die Segregation in unserer Stadt wird sich dadurch weiter verfestigen. Wir erwarten, dass die Finanzierung offen gelegt wird. Eine aus dem Ausland finanzierte Moschee, wie in anderen deutschen Städten, möchten wir in der Landeshauptstadt Schwerin nicht.

Der islamische Bund nutzte zuerst eine ehemalige Kita und jetzt die Freiwillige Feuerwehr Mitte, um seiner religiösen Tätigkeit nachzukommen. Für die 1.000 Gemeinde-Mitglieder reicht der Platz nicht mehr aus. Es gibt Pläne und eine Anfrage, ob eine ehemalige Kaufhalle im Mueßer Holz genutzt werden könnte. Die Finanzierung wäre alleinige Sache des islamischen Bundes. Wenn ein Antrag auf einen Erbauvertrag an die Stadt gestellt wird, würden wir nicht dagegen stimmen. Das Grundgesetz sichert die Religionsfreiheit.

Das Grundgesetz gilt: Jeder Mensch darf seine Religion frei wählen und ungestört ausüben. Es gibt bereits Gebetsräume für Menschen mit islamischem Glauben. Eine Gemeinde sucht einen größeren Raum. Dazu wurde ihr eine leerstehende Kaufhalle angeboten, die als Gemeindezentrum dienen und etwas umgestaltet werden soll. Der Verkauf ist vom Tisch. Die Stadt soll weiter Einfluss haben. Wir stehen für eine Stadt der guten Nachbarschaft. Zur Panikmache gibt es keinen Grund.

Wir sehen das Thema „Moschee“ dort sehr kritisch. Aber darum geht es nicht, sondern darum, ob dem Islamischen Bund ein städtisches Grundstück verkauft wird. Darauf gibt es keinen Anspruch und ein „Nein“ verhindert die Religionsausübung auch nicht, wie manche behaupten. Diese Frage sollte unseres Erachtens Gegenstand eines Bürgerentscheides sein, denn sie bewegt viele Schweriner. Politik sollte keine Scheu haben, die Meinung der Bürger einzuholen und diese dann auch akzeptieren.

Die Frage stellt sich so gar nicht, da es keine Pläne für den Bau einer Moschee gibt. Es geht lediglich um die Nutzung eines alten Gebäudes als Gemeindezentrum für die islamische Gemeinde. Den Islamischen Bund gibt es seit 1993 in Schwerin. Da die Mitgliederzahlen der Gemeinde gestiegen sind, werden größere Räumlichkeiten benötigt. Die vom Grundgesetz in Artikel 4 garantierte Religionsfreiheit gilt für alle Menschen in Deutschland und ist auch für Muslime in unserem Land zu gewährleisten.

Hauptsitz/Verwaltung
Postfach 110162
19001 Schwerin

Kundenservice:
Mietercenter Mitte
Stadtteile
Altstadt/Weststadt
G.-Scholl-Str. 4
19053 Schwerin
Telefon: 74 26-300
E-Mail: mc-mitte@
wgs-schwerin.de

Mietercenter Nord
Stadtteil Lankow
Rahlstedter Str. 27
19057 Schwerin
Telefon: 74 26-300
E-Mail: mc-nord@
wgs-schwerin.de

Mietercenter Süd
Stadtteile Großer
Dreesch/Krebsförden
**Neu Zippendorf/
Mueßer Holz**
F.-Engels-Str. 2c
19061 Schwerin
Telefon: 74 26-300
E-Mail: mc-sued@
wgs-schwerin.de

Vermietungsteam
Telefon: 74 26-200
E-Mail: vermietung@
wgs-schwerin.de

**Gewerberaum-
Vermietung**
Daniela Kaesler
Birgit Schneider
Telefon: 74 26-210
E-Mail: gewerbe@
wgs-schwerin.de

**Projektentwicklung/
Immobilienvertrieb**
Heike Leu
Telefon: 74 26-185
E-Mail: immobilien@
wgs-schwerin.de

**Havarie-
und Notfälle**
Telefon 74 26-400



Lankow • Hinter den Kulissen des WGS-Mietercenters in der Rahlstedter Straße 27 hat sich einiges verändert. Für die Mieter wird sich in den kommenden Wochen durch eine neue Team- und Arbeitsstruktur der Kundenservice weiter verbessern.

Zwei Quartiersteams kümmern sich in fest abgesteckten Wohnbereichen um die Anliegen der ihnen zugewiesenen Mieter. In jedem Quartiersteam gibt es jetzt drei Kundenbetreuer, die von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 18 Uhr Beratungen nach vorheriger Terminabstimmung durchführen – auf Wunsch sogar zu Hause bei den Kunden.

Zu jedem Team gehören ein technischer Koordinator (TK) und ein Mitarbeiter des Technischen Kundenservices (TKS). Während sich der Technische Kundenservice auf regelmäßigen Touren durch die „Quartiere“ um Ordnung und Sicherheit kümmert, organisiert der Technische Koordinator alle handwerklichen Leistungen zur Instandsetzung von Wohnungen. „Durch die neue Struktur mit eigenverantwortlichen Quartiersteams steht der Kunde noch stärker im Mittelpunkt. Für jedes Team hat die Kundenzufriedenheit höchste Priorität. In regelmäßigen Besprechungen der Teams werden quartiersübergreifende Fragen, wie die



*Quartiersteams I:
Kundenbetreuer Sebastian Arndt (v.r.), TK Matthias Möller, TKS Thomas Behnke und Kundenbetreuer Robert Maertz
Fotos: maxpress*



*Quartiersteams II:
TK Kristina Tiedtke (v.l.), Kundenbetreuer Sören Klaus, Kundenbetreuerin Melanie Paßlat, TKS Andreas Karschau und Kundenbetreuerin Silvia Wiegatz*



Vertriebsassistentin Nadine Thaler und Sebastian Schön vom Empfang sind die ersten Ansprechpartner für die Anliegen der Mieter. Bei Bedarf vereinbaren sie Gesprächstermine mit dem persönlichen Kundenbetreuer



Kerstin Grimm ist im Mietercenter Nord die Ansprechpartnerin im Reparaturservice. Bei ihr laufen alle Fäden zu den Schadensmeldungen der Mieter aus Lankow zusammen. Sie beauftragt die Handwerker und kontrolliert alle Abläufe

Entwicklung im Stadtteil und Investitionsvorhaben besprochen“, so Dany Neuwirth, Teamleiter des Mietercenters Nord.

Parallel zu den neuen Quartiersteams koordiniert Kerstin Grimm dicht am Kunden für Lankow den Reparaturservice als Schnittstelle zwischen Mieter und Handwerker. Gibt es Schadensmeldungen in Lankower WGS-Wohnungen, werden die Anliegen durch Kerstin Grimm aufgenommen, in Auftrag gegeben und bis zum Abschlusstermin kontrolliert. „Durch die Erfassung der Mieteranliegen im Kundencenter vor Ort sind wir flexibel und individuell in der Bearbeitung“, ist sich Dany Neuwirth sicher. Erster Anlaufpunkt im Mietercenter sind der Mitarbeiter am Empfang und die Vertriebsassistenten an fünf Wochentagen – Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr und Freitag von 9 bis 13 Uhr. Beide unterstützen die Teams bei der täglichen Arbeit, vereinbaren Beratungstermine und nehmen Anliegen der Mieter entgegen.

Eine spezielle Betreuung erfahren die Bewohner des modernisierten Hochhauses in der Rahlstedter Straße. Hier haben zwei Concierges als vertrauensvolle Ansprechpartner ihren Arbeitsplatz.

Alle WGS-Mieter in Lankow können zusätzlich für kleine Wünsche im Alltag, wie das Aufhängen von Gardinen oder Wechseln von Glühbirnen, den kostenlosen Service „Helfer mit Herz“ in Anspruch nehmen. *nr*



Mario Rauth (v.l.) und Bernd Sitzki sind die Concierges im Hochhaus Rahlstedter Straße 1/2. Sie sorgen in dem Zehn-geschosser für Sicherheit und Ordnung. Von 8 bis 20 Uhr sind sie als Ansprechpartner für die Bewohner vor Ort

18 Kinder hatten viel Spaß in der Kids Fun World

Schwerin • Schuhe aus, Ärmel hochgekrepelt und mit Schwung auf die Spielgeräte hieß es am 6. Februar für 18 Kinder des Arbeitslosenverbandes und des Vereins Alternatives Jugendwohnen. Die Wohnungsgesellschaft Schwerin plante für die kleinen Energiebündel wieder einen Ausflug in die Kids Fun World im belasso. Mit großer Freude kamen die Kinder der Einladung nach, sich einmal so richtig auszupowern.

Bereits seit vielen Jahren organisiert die WGS den jährlichen Ausflug in den Winterferien, der für die Kinder ein ganz besonderes Erlebnis ist. Bewegung, Spiel und Spaß stehen dabei an oberster Stelle. Eine bunte Vielfalt an To-be-plätzen wartete auf die kleinen Abenteurer. Ob auf der Riesenrutsche, verschiedenen Hüpfburgen, am Kletterturm oder auf dem Fußballfeld – da war für jeden etwas dabei.

Die WGS-Mitarbeiterinnen Birgit Gautzsch und Laura Buhl begleiteten die Kinder an diesem Nachmittag. „Als treuer Partner des Arbeitslosenverbandes geben wir gerne unsere Unterstützung, um den Kindern dieses Erlebnis zu ermöglichen. Es ist schön, mit anzusehen, mit wieviel Begeisterung die Kinder dabei sind und wieviel Dankbarkeit sie einem entgegenbringen“, berichtet Birgit Gautzsch. Nach ausgiebigem Toben ging es für die Kinder erschöpft, aber glücklich wieder nach Hause. Sie freuen sich schon auf das nächste Abenteuer, das bereits im Sommer auf sie wartet. Dann steht wieder das alljährliche Kinderferienlager an, bei dem die WGS Patenschaften für die Kinder übernimmt. lb



18 Kinder vom Arbeitslosenverband hatten in der Kids Fun World jede Menge Möglichkeiten zum Toben, Spielen und Seele baumeln lassen
Fotos: WGS



Ein Lächeln sagt mehr als tausend Worte. Einfach unbeschwert auspowern – das macht zwar müde, aber sehr glücklich

Spürnasen trainieren im Abbruchhaus der WGS

Am 19. Januar war zwischen 14 und 16 Uhr immer wieder eifriges Hundegebell aus dem entkernten Hochhaus in der Rostocker Straße 5 zu hören. Hier kamen an einem kalten Samstag gleich drei Rettungshundestaffeln – Nordelbe, Schleswig-Holstein Ost und Vorpommern – zu einer umfangreichen Übung zusammen. Im Eifgeschosser durften die knapp 20 Spürnasen zeigen, was sie können. „Wir haben heute blutige Anfänger dabei, aber auch sehr erfahrene Tiere. Hier im Gebäude darf sich heute jeder ausprobieren“, so Fred Schmedemann, Führer der Rettungshundestaffel Nordelbe e. V. Dass die Suche in den „Trümmern“ des leeren Hochhauses gar nicht so einfach ist, zeigt sich in der Praxis schnell. Durch die verschiedenen Bohrlöcher in Boden und Decke verteilen sich die Gerüche aus den anderen Etagen und bringen selbst erfahrene Hunde leicht aus dem Konzept. Dennoch fanden die fleißigen Spürnasen jede der „vermissten“ Personen, die sich auf den Etagen zum Teil hinter Schuttbergen, in Badewannen oder in dunklen Ecken versteckten. „Wenn die Hunde eine Person finden, müssen sie anschlagen – also mehrmals bellen. Der Hundeführer folgt dem Geräusch und kann die Person so ausfindig machen“, erklärt Fred Schmedemann. Zudem trainierten auch die sogenannten „Mantrailer“ – diese Hunde finden Vermisste im freien Gelände anhand einer Geruchsprobe.



Wenn die Rettungshunde eine vermisste Person finden, müssen sie dies durch Bellen anzeigen Foto: mp

Hochhäuser weichen Platte für Platte

Mobilkran beginnt mit dem Rückbau der Hochhäuser in der Rostocker Straße

Neu Zippendorf • Der 200-Tonnen-Mobilkran hat in der Rostocker Straße 5 sein Quartier bezogen. Am 19. Februar hat er damit begonnen, den ersten Eifgeschosser Platte für Platte in seine Einzelteile zu zerlegen. Damit geht der Rückbau der beiden Hochhäuser in der Rostocker Straße in die wohl eindrucksvollste Phase über.

Zwei verschiedene Mobilkräne kommen auf der Baustelle in der Rostocker Straße 5–7 zum Einsatz und sorgen dafür, dass von den 36 Meter hohen Betonriesen bald nichts mehr zu sehen sein wird. Im ersten Schritt trägt ein 200-Tonnen-Mobilkran die obersten vier Geschosse des Gebäudes in der Rostocker Straße 5 ab. Dabei wird jede Betonplatte einzeln an den freigelegten Anschlagösen eingehängt, durch den Kran herausgehoben und heruntertransportiert. Im Anschluss baut ein 100-Tonnen-



Am 19. Februar wurde mit Hilfe eines Mobilkrans die erste Platte des Hochhauses in der Rostocker Straße herausgehoben Foto: mp

Mobilkran das Hochhaus etagenweise bis zum dritten Geschoss zurück. Der Abbruch der unteren Geschosse, Keller und der Gründungsplatte der Hochhäuser sowie der anliegenden Flachbauten am Berliner Platz 5–8 erfolgt mit Hilfe von Hydraulik-Baggern.

Im Hochhaus in der Rostocker Straße 6/7 laufen noch die Entkernungsarbeiten. Anschließend werden die beiden Kräne ihre Arbeit dort fortsetzen und in der gleichen Verfahrensweise Etage für Etage des Eifgeschosser zerlegen.

Die einzelnen Betonplatten werden zunächst gesammelt und dann weiter zerkleinert. Das Material wird im Anschluss auf die Lkw geladen und in circa 1.000 Touren abtransportiert. Insgesamt fallen beim Rückbau der beiden Hochhäuser 23.000 Tonnen Betonschutt an. Bis zum Ende des Jahres werden die Arbeiten abgeschlossen sein. lb

Folgen Sie uns!
www.facebook.com/
wgs.schwerin





Stadtwerke Schwerin

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin

Telefon: 633 0
Fax: 633 11 11
E-Mail: stadtwerke-schwerin@swn.de
Internet:
www.stadtwerke-schwerin.de

Kundenservice

Privatkunden
Telefon: 633 14 27
Fax: 633 14 24
E-Mail:
kundenservice@swn.de

Kundencenter

Eckdrift 43 - 45

Öffnungszeiten:
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Kundencenter

Mecklenburgstraße 1

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden

Telefon: 633 12 83
Fax: 633 12 82
E-Mail: vertrieb@swn.de

Hausanschlüsse

Anschlussbearbeitung
Telefon: 633 35 90
bis 633 35 95
Fax: 633 35 96

Leitungsauskunft

Telefon: 633 35 27
Fax: 633 35 21

Kommunikation

Telefon: 633 11 90
Fax: 633 12 93

Schulkontakte

Telefon: 633 18 68
Fax: 633 12 82

Notrufnummern

Technische Störungen
Telefon: 633 42 22

Gasgeruch
Telefon: 633 33 60

Zentrale Einwahl
Telefon: 633 - 0

Ein Modell in 3D für das Weltkulturerbe in Schwerin

Schwerin • Am 30. Januar war Schwerin von einer dichten Frostschicht bedeckt – zumindest das kleine Schwerin in Form eines 3D-Bronzemedells. An diesem Tag wurde das Kunstwerk, das in der Nähe der Siegessäule einen eigenen Platz erhielt, vom Welterbe-Verein an den Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin übergeben.

„Wir haben uns vor Jahren auf den Weg gemacht, darum zu kämpfen und uns dafür stark zu machen, dass Schwerin Weltkulturerbe wird“, so Norbert Rethmann, Vorsitzender des Vereins zur Förderung der gemeinnützigen Zwecke des Welterbes Schwerin (Residenzenensemble Schwerin). Das Stadtmodell sei ein wichtiger Schritt auf diesem Weg, da die Beteiligung der Bürger dabei unabdingbar ist. Mit dem wunderbar in Szene gesetzten Modell werde in Schwerin noch mehr Aufmerksamkeit auf das Kulturerbe gelenkt und das Wir-Gefühl gestärkt. „Möglich wurde dies vor allem durch unsere maßgeblichen Sponsoren – die Stadtwerke Schwerin und die Sparkasse – sowie durch eine Reihe von Einzelspenden“, so der Vereinsvorsitzende. So übergab er das Modell nun in die Hände des Oberbürger-



Am 30. Januar übergaben der Welterbe-Verein und seine Unterstützer das 3D-Stadtmodell an die Landeshauptstadt Fotos: mp



meisters. „Wir haben einen hervorragenden Ort für das Modell gefunden.

Hier können Stadtführer und Tourismusbeauftragte das Thema Weltkulturerbe in ihre Touren einbinden“, zeigte sich Dr. Rico Badenschier zufrieden.

Auch Gerd Böttger, Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke, war über das Ergebnis der Investitionen sehr erfreut. „Die Idee zu einem Stadtmodell ist in unserem Haus entstanden

und ich finde sie wurde ganz hervorragend umgesetzt. An diesem Ort wird es von einer Vielzahl von Schwerinerinnen und Schwerinern, aber auch Touristen, gesehen werden“, sagt er.

Noch in diesem Jahr wird die Stadt den Managementplan für die Bewerbung ums Welterbe fertig schreiben. Der Förderverein wird zudem einige Wettbewerbe ausschreiben, um so eine noch größere Beteiligung der Bürger in der Landeshauptstadt zu bewirken.

Schlossgarten wird zum bunten Zauberland

Dritte Schlossgartenlust am 3. August steht ganz im Zeichen von Magie und Illusion

Schwerin • Die dritte Schlossgartenlust entführt ihre Besucher rund um das Zauber Schloss Schwerin in die weit entfernte Welt der Magie und Zauberei. In diesem magischen Kosmos verbindet die Schlossgartenlust die alte Kunst der Zauberei mit

innovativen, unerklärlichen und modernen Inszenierungen sowie romantischen Lichtspielen. War das ein Baum, der gerade angefangen hat zu sprechen, bewegen sich die Menschen im Bilderrahmen und können Hexen wirklich fliegen?

An verschiedenen, auch interaktiven Zauberstationen laden Illusionisten und Musiker wie der mit dem renommierten MERLIN AWARD ausgezeichnete Star-Zauberkünstler **Peter Valance** (Foto: David Marschalsky & Andreas Duerst STUDIO 301) und der mitreißende Pop-Poet Alexander Knappe sowie viele weitere Akteure und Artisten zum Verweilen, Mitmachen und Staunen ein. Hier können sich die Besucher der Schlossgartenlust auf den Liegestühlen am Kreuzkanal niederlassen, den verträumten Klängen der Instrumentalisten lauschen oder weiter durch den Schlossgarten flanieren, um sich dort von Schauspielkunst und Theater unterhalten zu lassen. In den Abendstunden beginnen energiegeladene Live-Musik Shows auf mehreren Bühnen, bevor der Abend in einer spektakulären Zaubershow kulminiert und den Nachthimmel erstrahlen lässt.

Günstige Tickets bei den Stadtwerken sichern

Ab März gibt es Karten für die beliebte Veranstaltung im Kundencenter der Stadtwerke in der Mecklenburgstraße 1 zum rabattierten Vorzugspreis von nur 27 Euro. Bis zum 2. August können sich Interessierte hier noch ihre Tickets sichern, sie sollten sich aber beeilen, denn es gilt: Nur solange der Vorrat reicht.



Mehr als nur schnelles Internet

Rundum-Service der Stadtwerke Schwerin hilft auch bei Einrichtung der Anschlussgeräte

Schwerin • Glasfaser-Internet – dieses Schlagwort ist auch in Schwerin ein aktuelles Thema. Denn die Stadtwerke Schwerin erweitern ihr city.kom Glasfasernetz im Stadtgebiet und damit die derzeit schnellstmögliche Anbindung im Internet.

Während im alten Netz mit seinen Kupferleitungen die Daten über störanfällige elektrische Impulse übertragen werden, sind sie im Glasfasernetz per Lichtsignal unterwegs. Der große Vorteil dieser Art der Datenübertragung ist eine unschlagbare Bandbreite und Übertragungsgeschwindigkeit sowie eine stabile Verbindung, auch wenn mehrere Nutzer gleichzeitig surfen. Hier arbeiten die alten Übertragungsnetze bereits an ihren Kapazitätsgrenzen. Es ist heute schon absehbar, dass sie die zunehmende Datenmenge durch eine stetig steigende Zahl an internetfähigen Geräten bald nicht mehr abdecken können. Ein Umstieg auf die neue Glasfasertechnologie ist daher eine Zukunftsaussicht mit Weitblick.

Da das Glasfasernetz mit einer anderen Art der Datenübertragung arbeitet, ist für die

Umschreibung der Lichtsignale auf die für alle üblichen Geräte lesbare „Sprache“ ein sogenannter Medienwandler notwendig. Diese kleine weiße Box bekommen city.kom Kunden kostenfrei von den Stadtwerken Schwerin gestellt. Wird der bestellte city.kom Internetanschluss dann aktiviert, setzt ein Stadtwerke-Mitarbeiter den kleinen Medienwandler auf, der die Datensignale anschließend übersetzt (Foto). Von hier brauchen dann nur noch der Router oder sonstige Geräte angeschlossen werden und schon steht dem Surfen mit Highspeed-Internet nichts mehr im Wege.

Sollte es beim Einrichten der heimischen

Elektronikgeräte zu Problemen kommen oder schlicht die Zeit oder der Nerv dafür fehlen, dann helfen die Mitarbeiter der Stadtwerke gern weiter. Denn city.kom ist mehr als schnelles Internet mit einer Bandbreite von bis zu 1.000 Mbit/s, Telefonieren über das Internet und Fernsehen mit mehr als 100 HD-Sendern. Im Rahmen des city.kom Rundum-Services helfen die Stadtwerke-Mitarbeiter auf Wunsch auch bei der Einrichtung des Routers, der Einstellung des digitalen TV-Signals am Fernseher, der Installation des eigenen WLAN-Netzes und sogar bei der Einrichtung von Telefon, Drucker und Fax weiter.

Julia Panke



Stadtwerke fördern umweltfreundliche Mobilität

Die weltweiten Erdölvorräte sind begrenzt. Ein Umdenken im Sinne des Klimaschutzes ist gefragt. Alternative Antriebe und Treibstoffe gibt es schon heute, doch die höheren Anschaffungskosten wirken nicht selten abschreckend. Dabei bietet gerade Erdgas als Antriebsart enorme Kostenvorteile. Und auch Elektrofahrzeuge können dank staatlicher Förderung ihr Nischendasein ablegen. Die Stadtwerke Schwerin möchten den Einsatz für die Umwelt belohnen und unterstützen ihre Kunden bei der Anschaffung von Erdgas- und Elektrofahrzeugen. Auch Freunde der zweirädrigen Mobilität kommen auf ihre Kosten und können sich beim Kauf eines Elektrofahrrades über einen Zuschuss freuen. Rückfragen zum Förderprogramm beantworten die Mitarbeiter der Stadtwerke gerne telefonisch unter **(0385) 633-1868**. Mehr Informationen unter: www.stadtwerke-schwerin.de/mobilitaet.

city.WLAN-Netz im Stadtgebiet erweitert
Das öffentliche city.WLAN ist für viele Schweriner und Schwerinerinnen ein gern genutzter Service der Stadtwerke Schwerin. An über 30 Standorten im Stadtgebiet ist das frei nutzbare Netz bereits aktiv und wird stetig erweitert. Um das gesamte Gebiet rund um die Wohnmobilstellplätze in der Grünen Straße flächendeckend mit city.WLAN zu versorgen, wurde gerade erst die mittlerweile 65. Antenne im Stadtgebiet angebracht. Die Netznutzung ist für eine Stunde kostenfrei, danach kann für einen Euro ein Tageskontingent gebucht werden. city.kom-Kunden der Stadtwerke Schwerin surfen mit ihrem Premiumzugang sogar unbegrenzt kostenfrei.

Mehr Service für Kunden

Rechnungen bequem am Kassenautomaten im Stadthaus bezahlen

Schwerin • Seit gut zwei Jahren können Kunden der Stadtwerke Schwerin Rechnungen für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser direkt im Schweriner Stadthaus in bar oder per EC-Karte bezahlen. Möglich macht das ein moderner Kassenautomat (Foto: SIS – Schweriner IT- und Servicegesellschaft mbH) im Stadthaus. Der Kassenautomat befindet sich in einem separaten Raum im Foyer des Stadthauses, direkt hinter der Tür mit der Aufschrift „Kassenautomat“. Er kann zu den regulären Öffnungszeiten für Einzahlungen genutzt werden.

Wie wird der Kassenautomat genutzt?

Zum schnellen Einzahlen genügt der Barcode auf der Jahresrechnung oder Zahlungserinnerung. Alternativ kann auch die Kundennummer eingegeben werden.

Diese erhalten Kunden der Stadtwerke Schwerin bei Inbetriebnahme. Der Kassenautomat im Stadthaus wird bei Stadtwerke-Kunden immer beliebter. Im vergangenen Jahr nutzten rund 800 Kunden den einfachen Service. Wer seine Rechnungen aber noch bequemer bezahlen möchte, kann den Stadtwerken auch ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen. So werden die Rechnungsbeträge ganz einfach und termingerecht vom Girokonto abgebucht. Mehr Informationen zur Einzahlung über den Kassenautomaten erhalten Interessierte unter www.stadtwerke-schwerin.de in der Rubrik Kundenservice. Fragen beantworten die Stadtwerke gerne auch unter der Service-Hotline **(0385) 633-1427**. Das Stadthaus hat montags von 8 bis 16 Uhr und dienstags sowie donnerstags von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Die Samstagsoffnungszeiten sind auf Seite 5 vermerkt. *jd*



Bohrturm von Carla, Heinrich-Heine-Schule
Foto: SWS

Gewinner der Malaktion ermittelt

Schwerin • Bei so vielen wunderbaren Einsendungen war die Auswahl der Gewinner nicht einfach. Eigentlich hätten alle kleinen Künstler einen Preis verdient. Ein riesengroßes Dankeschön an alle Kinder, die passend zum diesjährigen Motto „Energie, die aus der Tiefe kommt“ die Stifte geschwungen haben. Zu den Gewinnern zählen unter anderem die Heinrich-Heine-Schule, die Grundschule Pampow, die Friedensschule sowie die Naturgrundschule Plate. Darüber hinaus verlieh die Jury wieder zahlreiche Sonderpreise für besonders kreative Arbeiten. Eine Übersicht aller Gewinner und Auswahl der Bilder ist auf der Internetseite www.stadtwerke-schwerin.de zu finden. *jp*





**Nahverkehr
Schwerin GmbH**
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 16 01 62
19091 Schwerin

**Zentrale
Telefon:**
(0385) 39 90-0
Fax:
(0385) 39 90-999

**Fahrplanauskunft
Telefon:**
(0385) 39 90-222

**Kundendienst
Telefon:**
(0385) 39 90-333

**Leitstelle
Straßenbahn
und Bus
Telefon:**
(0385) 39 90-444

**Abo-Service
Telefon:**
(0385) 39 90-555

**Tarifauskunft
Telefon:**
(0385) 39 90-666

**Service Parken
Telefon:**
(0385) 39 90-446

**Schadens- und
Unfallbearbeitung
Telefon:**
(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet:
www.nahverkehr-
schwerin.de

E-Mail:
info@nahverkehr-
schwerin.de

Unser Tipp:
Das nächste Rollator- und
E-Scooter-Training findet
am 9. Mai 2019 statt.
Anmeldungen bitte unter
(0385) 39 90-333.

Klima:Allianz
Schwerin

Meister mit besonderem Hobby

Jan Ahrend hält Gleise und Haltestellen instand und gibt Bienenvölkern beim NNV ein Zuhause

Schwerin • Dass beim NNV nicht nur Straßenbahn- und Busfahrer für eine sichere und komfortable Fahrt der Gäste sorgen, wird beim Blick hinter die Kulissen deutlich. Insgesamt mehr als 200 Mitarbeiter kümmern sich um einen reibungslosen Ablauf auf den Straßen und Gleisen Schwerins. Jan Ahrend ist speziell für den Bereich Gebäude, Gleisbau und Haltestellen zuständig – und hat auf dem Betriebsgelände seinen eigenen Bienenwagen.

„In meinem Meisterbereich sind wir sieben Personen und wir kümmern uns um

alles, was uns zum Beispiel von der Leitstelle täglich gemeldet wird“, so der Meister. Bei übermäßiger Kälte, aber auch bei extremer Hitze, kommt es im Bereich der Schienen häufiger zu Brüchen. „Das ist ähnlich wie bei den Straßen. Das Material dehnt sich aus, geht kaputt und als Fahrer oder Fahrgast spürt man so ein Holpern. Dann schicke ich die Schweißer los und wir bringen das wieder in Ordnung.“ In regelmäßigen Abständen müssen auch die Rillen der Gleise von Blättern und Sand befreit werden. Dafür



Mit dem Rillenreinigungswagen kann Jan Ahrend die Schienen von Laub befreien. Fotos: mp

kommt ein spezieller Reinigungswagen zum Einsatz. Dieser sieht zwar aus wie ein LKW, kann sich aber in die Schienen einglenzen, so die verschiedenen Straßenbahnlinien abfahren und mit Hilfe einer Saugvorrichtung den Schmutz aus den Rillen entfernen. Einmal im Monat wird zudem jede der 56 Straßenbahn- und 290 Bushaltestellen im Stadtgebiet auf Ordnung und Sauberkeit kontrolliert. „Fallen Pflasterarbeiten an, müssen Sitzflächen ausgebessert oder Graffiti entfernt werden, kümmern wir uns auch darum“, sagt Jan Ahrend.

Zwei seiner Mitarbeiter sind ausschließlich für Aufgaben auf dem Betriebsgelände zuständig – auch hier müssen schließlich hin und wieder Ölabscheider oder sämtliche Schächte der Werkstätten gereinigt oder kleinere Reparaturen im Verwaltungsgebäude erledigt werden.

Nach getaner Arbeit widmet sich Jan Ahrend seinem Hobby – dem Imkern (Foto rund, privat). Drei seiner fünf Bienenvölker hat er sogar auf dem Betriebsgelände angesiedelt. „Hier herrscht kein Publikumsverkehr und die Bienen stehen quasi unter dem Schutz des NNV.“ Im vergangenen Jahr konnte Jan Ahrend ganze 280 Kilogramm Honig ernten. ml



Pfaffenteichfähre in der Buswerkstatt

Neben den verschiedensten Kraftfahrzeugen wird auch das Schweriner Wahrzeichen instand gehalten

Schwerin • Wer die Petermännchenfähre auf dem Pfaffenteich bereits vermisst, kann ganz beruhigt sein – derzeit befindet sich das Schweriner Wahrzeichen in der Werkstatt auf dem Betriebsgelände des NNV. Hier wird das Schiff neben Bussen und anderen Kraftfahrzeugen auf Vordermann gebracht. Für Werkstattmeister Steffen Jäger (Foto) bedeutet das: Es gibt jede Menge zu tun.

Alle vier Jahre wird die Winterpause für intensive Wartungs- und Verschönerungsmaßnahmen an der Pfaffenteichfähre genutzt. Zunächst werden Algen, Rost und Schmutz entfernt und der Rumpf abgeschliffen. Anschließend misst ein externer Sachverständiger an verschiedenen Punkten des Schiffs die Blechstärke. „Je nachdem müssen dann eben ganze Blechstücke auch ausgetauscht werden. Und natürlich rosten die Stellen entlang der Wasserkante schneller und werden mit der Zeit marode“, sagt Steffen Jäger. Für den neuen Anstrich fallen viele Demontagearbeiten an und auch die Antriebstechnik oder der Motor müssen begutachtet werden. „Das Interessante bei dieser Arbeit ist, dass die Fähre ja nochmal anderen physikalischen Einflüssen ausgesetzt ist als unsere Kraftfahrzeuge.“

Doch dort ist es nicht weniger spannend. Schließlich wollen insgesamt 40 Busse gehegt, gepflegt, gewartet und repariert werden. Dazu kommen noch verschiedene Fahrzeuge der Stadtwerke, WAG, SAS sowie der Feuerwehr. „Die Fahrzeuge kommen von unterschiedlichen Herstellern und jeder hat sein eigenes System. Da muss man sich manchmal ganz schön reinfinden“, so der Werkstattmeister.

Den Tank austauschen, die Hydraulik überprüfen, Fehler in der Elektronik oder der Abgasreinigung beheben und sämtliche Verschleißteile wie Bremsen, Motoren oder Achsen instand halten – von Steffen Jäger und seinen neun Mitarbeitern ist umfangreiches Know-how

gefragt. Und schließlich müssen auch gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden. Um hier auf Nummer sicher zu gehen, kommen die Busse alle drei Monate zur Durchsicht in die Werkstatt. Zusätzlich werden sie nach 30.000 Kilometern einer kleinen Wartung und dann nach jedem 60.000 Kilometern einer größeren Wartung unterzogen. Was dabei auffällt: Die acht „alten“ Busse haben bis zu sieben Mal mehr Verschleiß als die neueren Modelle. „Deshalb hoffen wir natürlich sehr auf die Förderung vom Land zur Anschaffung von acht modernen Elektrobussen. Aufgrund des modernen, verschleißfesteren Antriebssystems, wären Reparaturen dann viel seltener notwendig.“ ml





Axel Mielke (v.l.), Geschäftsführer der AWO - Soziale Dienste gGmbH Westmecklenburg, Doreen Graack vom Kinder- und Jugendnotdienst, Architektin Antje Forejt und Katrin Poschmann von der Sozialstation gehen die Baupläne für das Vorhaben am Packhof durch Fotos: maxpress

Neue Räume für zwei Generationen

Im ehemaligen Packhof können bald mehrere Demenz-WGs sowie der Jugendnotdienst einziehen

Paulsstadt • Vor und hinter den Fassaden der zwei denkmalgeschützten Häuser beim Schweriner Hauptbahnhof ist in den vergangenen Monaten so einiges passiert. Im ersten Gebäude wird bereits im Juni eine Demenz-WG mit zwölf Zimmern entstehen. Das zweite Haus wird planmäßig im September fertiggestellt und wird dann ebenfalls eine Demenz-WG sowie die neuen Räumlichkeiten des Kinder- und Jugendnotdienstes beherbergen.

„Wir sind alle mit dem Baufortschritt sehr zufrieden. Das werden zwei sehr schöne Einrichtungen, da bin ich mir sicher“, sagt AWO-Geschäftsführer Axel Mielke bei einer Begehung Anfang Februar. Die zwölf Wohnräume im ersten Gebäude verfügen alle über unterschiedliche Grundrisse, sodass für jeden Bewohner etwas Passendes dabei ist. „Im

größten Zimmer könnte sogar ein Ehepaar unterkommen“, so Axel Mielke. Ansonsten gibt es in den WGs ausschließlich Einzelzimmer – jedes hell, freundlich und mit einem eigenen Bad. Im schönen Gewölbekeller ent-



Voraussichtlich bis September entstehen hier die neuen Räume für den Kinder- und Jugendnotdienst der AWO

stehen die Gemeinschaftsräume sowie eine große Küche. Sie unterstützen den Charakter der WGs: den Alltag gemeinsam gestalten und trotzdem eine Rückzugsmöglichkeit und ein eigenes Reich haben.

Alle, für die diese Wohnform interessant klingt, können sich schon jetzt für ein Zimmer im Packhof anmelden. Zusätzlich wird für die Betreuung der Bewohner neues Personal – insgesamt zwölf Betreuer oder Pflegehilfskräfte – für beide Demenz-WGs gesucht.

Neben den Wohngemeinschaften zieht auch der Kinder- und Jugendnotdienst ab September am Packhof ein. „Vielleicht ergeben sich daraus sogar ungeahnte Synergien, wenn die zwei Generationen aufeinander treffen“, überlegt Axel Mielke. Sicher ist jedoch, dass sich die Mitarbeiter auf die schönen, hellen Räume direkt unter dem Dach schon jetzt freuen. *Nele Reiber*

Jungen Menschen eine Perspektive geben

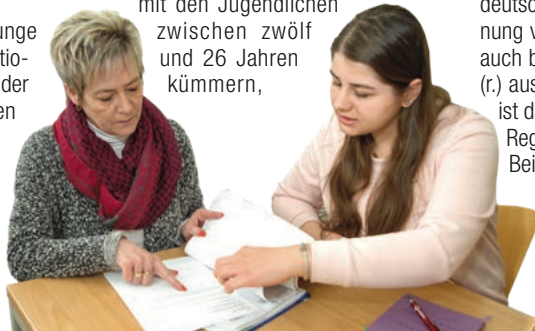
Stadtverwaltung und AWO führen in Mueßer Holz Programm „Jugend stärken im Quartier“ fort

Mueßer Holz • Es gibt junge Menschen, die fallen durch alle Raster. Es fängt mit Schwierigkeiten in der Schule an, manchmal gesellen sich Schulden, psychische Erkrankungen oder Drogenprobleme dazu. Ein problemloser Übergang von Schule zu Beruf scheint in solchen Situationen fast unmöglich. Diesen Problemen widmet sich das Programm „Jugend stärken im Quartier“, das in Schwerin seit Anfang des Jahres gemeinsam von der Stadtverwaltung, der AWO und Regio Vision fortgeführt wird.

„Es gibt bereits viele Angebote für junge Menschen in schwierigen Lebenssituationen“, sagt Norbert Schmid, Berater bei der AWO. Diese Angebote und Anlaufstellen sollen im Projekt genutzt und vernetzt werden. „Denn wenn wir den jungen Menschen helfen wollen, müssen wir die Möglichkeiten kennen und diese aufzeigen.“ Vor allem die Zusammen-

arbeit mit Schulsozialarbeitern, Jobcenter und Wirtschaftsunternehmen haben sich die Projektverantwortlichen auf die Fahnen geschrieben. „Wir müssen Unternehmen für diese potenziellen Arbeitskräfte sensibilisieren“, so Norbert Schmid. Die Anlaufstelle des Projekts ist zunächst im Deja Vu in der Parochimer Straße 2 zu finden, wird aber im April in den „Campus am Turm“ in der Hamburger Straße 124 ziehen, sodass sich durch die künftige Nachbarschaft zum Jobcenter viele Synergien ergeben. Während sich die AWO und Regio Vision als Träger um die Arbeit mit den Jugendlichen

zwischen zwölf und 26 Jahren kümmern,



laufen alle Fäden in der Stadtverwaltung bei Rene Scherke vom Fachdienst Jugend zusammen. „Die Stadtverwaltung ist die Koordinierungsstelle im Hintergrund. Wir kümmern uns beispielsweise um die Netzwerkarbeit“, sagt Rene Scherke. „Jugend stärken im Quartier ist ein absolut spannendes Projekt. Es widmet sich vor allem den jungen Menschen aus Mueßer Holz und Neu Zippendorf, aber auch allen anderen jungen Schwerinerinnen und Schwerinern, auch denen mit Migrationshintergrund.“ Gerade bei letzteren spielt vor allem Unwissenheit zum deutschen System, aber auch die Anerkennung von Abschlüssen eine große Rolle. So auch bei der 26-jährigen Anna Maria Zbiec (r.) aus Polen. Sie will Lehrerin werden und ist dank der Hilfe von Silvia Röddger (l.) von Regio Vision auf dem besten Weg dahin. Beide arbeiten daran, dass die Zeugnisse der jungen Frau, die in ihrer Heimat bereits einen Master gemacht hat, anerkannt werden. *Nele Reiber*



www.komm-zur-awo.de

**AWO - Soziale Dienste
gGmbH-Westmecklenburg**
Justus-von-Liebig-Straße 29
19063 Schwerin
Telefon
(0385) 201 20 38
Internet
www.awo-schwerin.de

**Ambulanter Pflegedienst
Schwerin**
Dreescher Markt 2
19063 Schwerin
Telefon
(0385) 20 84 19 41
Fax:
(0385) 20 84 19 43
E-Mail
sozialstation@awoschwerin.de

**Kinder- und
Jugendnotdienst**
Alexandrinestraße 25
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 744 03 63
E-Mail
kjnd@awo-sn.de



Das Vorhaben „JuSt 2.0“ wird im Rahmen des Programms „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), das Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat (BMI) und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



**Europäische
Union**

**Zusammen. 
Zukunft. 
Gestalten. **



**WAG - Wasser-
versorgungs- und
Abwasserentsorgungs-
gesellschaft Schwerin
mbH & Co. KG**

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin
Telefon:
(0385) 6 33 15 61

Fax:
(0385) 6 33 15 62

E-Mail:
wag@swns.de

Internet:
www.wag-schwerin.de

Termine für Kleingärtner im Abfuhrkalender

Rechtzeitig vor Beginn der neuen Gartensaison hat das Grubenmanagement der Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) den Abfuhrkalender für 2019 mit zahlreichen Terminangeboten gefüllt. Ab sofort können die Pächter von Kleingärten die planmäßigen Abfuhrtermine für ihren Gartenverein online einsehen (Internetseite: www.saesn.de).

Neben diesen Sammelterminen ist es möglich, weiterhin auch Einzeltermine anzufordern. Grubenmanagerin Christin Plosl gibt dazu gern Auskünfte. Mit ihr kann der Termin vereinbart werden. Interessierte melden sich dazu telefonisch unter (0385) 633 44 47 oder per E-Mail unter grubenmanagement@swns.de.

Für diese Absprache sind neben den Kontaktdaten des Pächters auch der Name des Kleingartenvereins, die Parzellenummer und die voraussichtliche Abfuhrmenge zu benennen.

SAE - Schweriner Abwasserentsorgung

Eckdrift 43 - 45
19061 Schwerin
E-Mail:
info@saesn.de

Internet:
www.saesn.de

Bei Störungen:

Telefon:
(0385) 6 33 42 22
(0385) 6 33 44 26



Armaturen leisten gute Dienste

Regelmäßige Wartung technischer Anlagen im Strömungsbereich trägt zur Versorgungssicherheit bei

Schwerin • Tausende technische Bauteile im Schweriner Trinkwassernetz tragen dazu bei, dass die Versorgungssicherheit auf einem hohen Niveau gewährleistet werden kann. Zu diesen Armaturen zählen Absperrschieber und -klappen, aber auch Ventile und Hydranten. Sie werden regelmäßig geprüft und gewartet.

Armaturen – bei diesem Begriff denken die meisten an klassische Wasserhähne, so wie sie in jedem Haushalt im Bad und in der Küche vorhanden sind. „Im mehr als 360 Kilometer langen Rohrnetz für die Schweriner Trinkwasserversorgung finden sich ebenfalls Armaturen. Allerdings keine Wasserhähne, sondern eine Vielzahl an

technischen Bauteilen, mit denen die Strömung in den Anlagen gesteuert werden kann“, erklärt Volkhardt Zillmann, Gruppenleiter Trinkwasserversorgung bei der WAG Schwerin. Rund 3.400 Absperrschieber, 50 Absperrklappen, 13.400 Hausanschlussventile, 27 Ventile zu Be- und Entlüftung sowie 2.700 Hydranten werden in einem zweijährigen Wartungszyklus auf ihre volle Funktionsfähigkeit und vor allem ihre Dichtigkeit überprüft. „Das ist sehr wichtig für die Gewährleistung der Versorgungssicherheit. Tritt doch einmal ein Schadensfall ein, beispielsweise ein Rohrbruch, dann ermöglichen die Armaturen, den für die Reparaturmaßnahmen notwendigen Arbeitsbereich erheblich einzugrenzen. Wir sind dank dieser technischen Anlagen dazu in der Lage, das riesige Versorgungsnetz in viele kleine Abschnitte zu unterteilen.“ Absperr-Armaturen befinden sich in der Regel in Kreuzungsbereichen und an abzweigenden Leitungen. Werden sie geschlossen, dann sind deutlich weniger Kunden in der Trinkwasserversorgung eingeschränkt. Gleichzeitig werden mögliche Wasserverluste stark reduziert. Ab einem Rohrdurchmesser von 30 Zentimetern kommen grundsätzlich Absperrklappen zum Einsatz, so Volkhardt Zillmann. Sie lassen sich leichter bewegen. Anders als bei Absperrschiebern, die aufgrund des Wasserdrucks schwerer zu öffnen sind. *ba*



Guido Brüggemann und Benjamin Walter (r.) prüfen mit verschiedenen technischen Hilfsmitteln an einem Hydranten, ob es Hinweise auf Strömungsgeräusche gibt *Fotos: maxpress/ba*

Keine Chance für dicke Luft beim Abwasser

Zugabe von Oxydationsmitteln an verschiedenen Standorten unterbindet Fäulnisprozess im Kanalsystem

Schwerin • Der Einsatz von sogenannten Oxydationsmitteln und Filtern sorgt im Schweriner Abwassernetz dafür, dass unangenehme Gerüche gar nicht erst entstehen. An verschiedenen Standorten im Stadtgebiet erfolgt die Zugabe von Substanzen, die zu einer chemischen Reaktion führen. Dabei wird Sauerstoff freigesetzt. Dicke Luft hat somit keine Chance in der Kanalisation.

Der Toilettengang gehört zu den normalsten Dingen im Alltag. Und dieser Gang ist dann und wann auch mit einem Geruch verbunden. „Das kennt doch jeder. Damit sich aber unangenehme Gerüche gar nicht weiter ausbreiten, nachdem auf der Toilette die Spülung betätigt wurde, setzen wir den Schmutzwasserkanälen im Schweriner Stadtgebiet Substanzen zu, die eine Geruchsbindung von vornherein verhindern“, sagt Martin Frank von der WAG. Was passiert da genau, damit keine dicke Luft entsteht? „Gerüche kommen dann zustande, wenn all das, was durch die Toilette in die Kanalisation gelangt, in einen Fäulnisprozess gerät. Fehlender Sauerstoff unterstützt diesen Vorgang. Deshalb bringen wir durch den Dosierungsvorgang eine chemische Reaktion in Gang, die Sauerstoff freisetzt. Gerüche können so gar nicht mehr entstehen.“

Die Dosierung, das heißt, die Zuführung bestimmter Mittel, ist eine gängige Methode, um die Entsorgung des Schmutzwassers frei von lästigen Begleiterscheinungen zu gewährleisten. Sie erfolgt an verschiedenen Standorten im Schweriner Stadtgebiet automatisch. Schachtfilteranlagen und Biofilter wirken ergänzend bei der Zuleitung des Abwassers zur Kläranlage in Schwerin-Süd. Darüber hinaus, so Frank Conell, Meister Pumpwerke und Sonderbauwerke bei der WAG Schwerin, erfolgen regelmäßig Messungen, die Anschluss über einen möglichen Anteil von Schwefelwasserstoff geben. Dieser gilt als Indikator für die Geruchsbindung und ist nicht nur für feine Nasen wahrnehmbar. Der typische Geruch nach faulen Eiern ist ein Indiz dafür, dass es an Sauerstoff fehlt. Die Fachleute der WAG verlassen sich allerdings

nicht auf die eigene Nase, sondern nutzen moderne Technik für die Bestimmung des Anteils an Schwefelwasserstoff. „Wird bei der Überwachung eine zu hohe Konzentration festgestellt, dann können wir umgehend die Dosierung anpassen“, so Frank Conell. Und damit wird bereits gehandelt, bevor die dicke Luft entstehen kann.

Die Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) lässt sich die Dosierung einiges kosten, um die Entstehung unangenehmer Gerüche zu unterbinden. Neben dem hohen Aufwand für die Beschaffung der chemischen Substanzen gehört auch eine penible Wartung der betreffenden Anlagen dazu, damit die Abluft aus den Abwasserleitungen nicht zum Problem wird. Uwe Behrendt (Foto), Instandhalter Abwasserpumpwerke, überprüft daher regelmäßig die Dosiereinrichtungen auf eine einwandfreie Funktion. *Barbara Arndt*





Alle packen für eine saubere Stadt mit an

24. Frühjahrsputzaktion vom 1. bis 6. April

Schwerin • Die Frühjahrsputzaktion ist aus dem Veranstaltungskalender der Landeshauptstadt nicht wegzudenken. Aktuell wird die 24. Auflage vorbereitet, um Müll einzusammeln, Schandflecke zu entfernen und das Frühlingserwachen vorzubereiten. Tausende Helferinnen und Helfer machen sich bereit, um in der Aktionswoche vom 1. bis zum 6. April tonnenweise Unrat zu sammeln. „Wir freuen uns über die Hilfe langjähriger Unterstützer. Zum bewährten Team gehören die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, der Stadtsportbund, die SAS, die Stadtwerke, die Landeshauptstadt Schwerin, der Nahverkehr, die Kita gGmbH, die Wohnungsunternehmen WGS und SWG, die Entsorgungsunternehmen Alba und Dörner, die Zukunftswerkstatt und der Verein Planung & Technik, die Verkehrswacht, ANTENNE-MV und die hauspost“, sagt SDS-Bereichsleiter Axel Klabe. Im Vorjahr beteiligten sich 6.466 Kinder, Jugendliche und Erwachsenen an der Frühjahrsputzaktion. Sie trugen 18,2 Tonnen Müll zusammen. Darüber hinaus erhielten die Ortsbeiräte 3.000 Hornveilchen zur Verschönerung der Stadtteile. Das wird auch in diesem Jahr wieder so sein.

Einfach anmelden, Müllsäcke holen und mitmachen!

„Wer die Frühjahrsputzaktion unterstützen möchte, kann sich einfach anmelden“, sagt Frühjahrsputzkoordinatorin Susanne Ahlschläger. Das geht ganz unkompliziert für Vereine, Verbände, Schulklassen oder andere Teams: entweder telefonisch unter **(0385) 633 16 75** oder per E-Mail (**info@sds-schwerin.de**). Susanne Ahlschläger gibt gern weitere Informationen an die Interessierten, beispielsweise Auskünfte zu den Abstellflächen für den gesammelten Unrat. Die Ausgabe der roten Müllsäcke erfolgt bereits ab 25. März im Bürgerbüro der Stadtverwaltung, bei der SAS in der Ludwigsluster Chaussee oder beim SDS im Eckdrift 43-45.

Mit tollen Fotos attraktive Geldprämie einstreichen

Wer beim Großreinemachen sein Smartphone oder eine Kamera dabei hat, sollte unbedingt seine Aktivitäten fotografieren. Christin Baeck und Anja Braun (Foto) taten das 2018 und räumten den ersten Platz ab. Auch 2019 gibt es wieder einen Fotowettbewerb, bei dem drei attraktive Geldpreise auf die Gewinner warten. Wichtig: Auf dem Bild muss ein roter Müllsack zu sehen sein. Die Wettbewerbsbeiträge sind bis zum 12. April an den SDS zu schicken (per E-Mail: **info@sds-schwerin.de**). Auch ein Posting auf der Facebook-Seite der Landeshauptstadt Schwerin ist möglich. *Barbara Arndt*

Abfeiern bei der Schrubberparty

Am 6. April steigt die Schrubberparty zwischen 11 und 15 Uhr auf dem Bertha-Klingberg-Platz. Ein tolles Programm wird organisiert.



Punkt 12.30 Uhr entladen fleißige Helferinnen und Helfer die Müllstraßenbahn. Schirmherr ist OB Rico Badenschier. Sein Stellvertreter Bernd Nottebaum begleitet die Aktion.



Mitmachen bei der Frühjahrsputzaktion lohnt sich: Die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin belohnt die Teilnahme von Sportvereinen mit einer Spende.



Neben den Teilnehmenden der Frühjahrsputzaktion sind auch Besucherinnen und Besucher herzlich zur Schrubberparty willkommen.



Ob Kita-Kinder oder junge Künstlerinnen und Künstler: Das Unterhaltungsprogramm verspricht Abwechslung. Hier stehen Menschen im Rampenlicht, die nicht so oft auf einer Bühne waren.



Sportvereine der Stadt stellen sich vor und zeigen, auf welche attraktive Weise Schwerin in Bewegung ist.

Fotos: maxpress

Pfaffenteichfontäne geht bald in Betrieb

Schwerin • Die Fontäne im südlichen Bereich des Pfaffenteichs wird nach der Frühjahrsputzaktion wieder in Betrieb genommen. „Eine Fachfirma hat in den zurückliegenden Wochen alle technischen Teile kontrolliert, die Pumpen gewartet und alle Leuchtmittel geprüft. Abhängig von der Witterung wird die Fontäne im April in Gang gesetzt und dann bis Mitte Oktober täglich in der Zeit von 10 bis 23 Uhr wieder viele Menschen in ihren Bann ziehen“, sagt Uwe Autrum, Leiter

des Fachbereichs Grünanlagenunterhaltung beim Eigenbetrieb SDS – Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin. Das besondere, 15 Meter hohe Wasserspiel erfreut seit Jahrzehnten Einheimische und Touristen. Im Jahr 1962 wurde erstmals eine fest verankerte Konstruktion im Pfaffenteich erwähnt. „1987 konnte die beliebte Fontäne zur schwimmenden Anlage umgebaut werden. Sieben Jahre später erfolgte eine komplette Rekonstruktion“, weiß Uwe Autrum. Durch den Einbau einer dritten Pumpe im Jahr 2010 konnte der Stromverbrauch nennenswert reduziert werden. Er beläuft sich derzeit auf 45.000 Kilowattstunden. Seinerzeit gab es auch einen Wechsel der Leuchtmittel. Wartung und Betrieb der beliebten Pfaffenteichfontäne kosten pro Jahr 5.000 Euro. Die Stadtwerke Schwerin unterstützen den Betrieb der Fontäne dankenswerter Weise seit vielen Jahren. *ba*



„Von Mitte April bis Mitte Oktober wird die 15 Meter hohe Pfaffenteichfontäne wieder viele Menschen erfreuen.“

Uwe Autrum, SDS Schwerin



Kita gGmbH
Friedrich-Engels-Str. 2a
19061 Schwerin
Telefon:
(0385) 34 36 79 10
Internet:
www.kita-ggmbh.de

Immersion gilt weltweit als die erfolgreichste Methode des Spracherwerbs. Sie basiert auf dem „beiläufigen“ Erlernen und folgt den Prinzipien des Mutterspracherwerbs. Dieser pädagogische Ansatz wird seit mehreren Jahren in der Schweriner Kita Future Kids mit großem Erfolg angewandt.

Die wissenschaftliche Begleitung durch Dr. Katja Schmidt von der Universität Rostock hat bestätigt, dass alle Kinder vom Mehrsprachenerwerb profitieren. Ein dritter Fachtag zu diesem Thema ist im Herbst 2019 in der Kita Future Kids geplant.

Englisch lernen leicht gemacht

Wissenschaftliche Studie belegt positive Effekte für Entwicklung von Kindern in zweisprachiger Kita

Schwerin • „Good Morning“ schallt es durch den Kita-Flur. Die Kinder grüßen fröhlich in englischer Sprache zurück. Erzieherin Monica Nyambare erklärt ihrer Gruppe auf englisch, dass heute Kinotag ist. Die Drei- und Vierjährigen nehmen den Hinweis begeistert auf. In der Schweriner Kita Future Kids ist Zweisprachigkeit so normal wie Mittagessen. Und das wirkt sich positiv auf die frühe Entwicklung der Kinder aus.

„Kinder lernen schnell und spielend leicht Deutsch und weitere Sprachen. Wie gut Zweisprachigkeit im Alltag funktioniert, erleben wir jeden Tag in der Kita und im Hort. Wissenschaftliche Tests führten zu dem Ergebnis, dass zweisprachige Erziehung nicht schadet, sondern selbst mit Blick auf unterschiedliche Spracherwerbsverläufe sehr nützlich ist. Sie fördert die Entwicklung“, sagt Heike Ihde, Leiterin der Kita Future Kids. „Das Ziel besteht ja nicht darin, perfektes Englisch zu vermitteln. Unsere englischsprachigen Erzieher, von denen wir gern noch mehr hätten, begleiten die Kinder mit Mimik und Gestik. Sie vermitteln Worte durch Lieder und Reime und halten sich an das Prinzip ‚eine Person – eine Sprache‘. Zu erleben, wie jedes Kind auf seine Weise und zunächst meist mit kleinen Fortschritten im Spracherwerb voran-



Monica Nyambare ist eine von fünf englischsprachigen Erziehern in der Kita Future Kids. Sie spricht ausschließlich Englisch mit den Kindern
Foto: maxpress/ba

kommt, begeistert mich immer wieder“, so Heike Ihde. Ihre Wahrnehmungen sind wissenschaftlich begründet. Eine Studie der Universität Rostock hat das Projekt bei den Future Kids zwei Jahre lang begleitet. Und bestätigt, dass die Mädchen und Jungen von der Zweisprachigkeit profitieren und gestärkt werden für den künftigen Spracherwerb. „Mit den Ergebnissen der Studie können wir

gegenüber Eltern nun fundierter kommunizieren. Wir sind in der Lage, Befürchtungen zu zerstreuen und besser zu erklären, wie der Spracherwerb begünstigt wird. Das gilt übrigens auch für die Muttersprache“, fasst Heike Ihde die wissenschaftliche Beurteilung zusammen, die zeigt, dass bei den Future Kids alles richtig gemacht wird.

Barbara Arndt



Jetzt mit Elbe-Haus in Consrade bauen

Von der Grundstückssuche bis zur Schlüsselübergabe werden Interessierte kompetent beraten

Elbe Haus GmbH
Bauinformationszentrum
Obotritenring 143
19053 Schwerin

Ansprechpartner:
Norbert Schulz
Mike Hauptert

Telefon:
(0385) 761 04 78
Internet:
www.elbe-haus.de
E-Mail:
schwerin@elbe-haus.de

Mehr Service, Qualität und Lebensgefühl

- persönliche Beratung
- jedes Haus ein Unikat
- Grundstücksvermittlung
- kompletter Bauantrag
- zertifizierte Handwerksbetriebe und Partner

Gerne beraten wir Sie auf der **20. Bauen & Sanieren – EIGENHEIM** vom **15. bis 17. März** in der HanseMesse Rostock. Wir freuen uns auf Sie!

Schwerin • Wer mit Elbe-Haus baut, erschafft sich sein persönliches Stück Lebensfreude, ein Haus zum Einziehen und Wohlfühlen. Für Interessierte besteht derzeit in Consrade die Möglichkeit, ihren individuellen Wohnraum gemeinsam mit Elbe-Haus zu verwirklichen. Am Stadtrand von Schwerin und in idyllischer Lage am Wald entstehen hier insgesamt neun Grundstücke von etwa 600 bis 900 Quadratmetern. Da die Erschließungsarbeiten bereits abgeschlossen sind, können zukünftige Bauherren ihren Traum vom Eigenheim direkt in die Tat umsetzen. Interessierte vereinbaren

unter **(0385) 761 04 78** am besten gleich einen persönlichen Beratungstermin. Der Wohnbaustandort ist für alle Altersgruppen geeignet – ideal auch für Familien mit Kindern, da Kitas und Schulen in unmittelbarer Umgebung vorhanden sind.

Und auch wenn für das Areal in Consrade klassische Einfamilienhäuser über zwei Ebenen oder Bungalows vorgesehen sind, so sind Elbe-Häuser doch alles, außer gewöhnlich. Im Bauinformationszentrum in Schwerin werden Bauherren deshalb mit viel Leidenschaft und Engagement individuell beraten. „Wir ermitteln die genauen

Wünsche, Bedürfnisse und den Geschmack der Bauherren“, sagt Vertriebsleiter Norbert Schulz. „Es gibt verschiedene Hausvarianten und natürlich haben zukünftige Hauseigentümer, was etwa Fassadengestaltung, die Farbe der Dachziegel oder Badinneneinrichtung betrifft, unterschiedliche Vorstellungen.“

Neben Individualität haben die Elbe-Häuser noch weitere Punkte gemein: Sie sind innovativ und verfügen über eine ökologische Bauweise sowie moderne Haustechnikkonzepte. Die Qualität der Häuser sowie den reibungslosen Ablauf während der Bauzeit kann das Traditionsunternehmen dank seiner kompetenten Mitarbeiter gewährleisten. In Schwerin begleiten Mike Hauptert und Norbert Schulz (Beratung und Verkauf), Kevin Schulz (Planung), Stefan Rüchel (Bauleitung) und Kerstin Rössler (Service) ihre Bauherren von der Grundstückssuche, über die Entwicklung und Umsetzung der Idee bis zur Schlüsselübergabe. „Wir sind ein eingespieltes Team. Und für den harmonischen Ausgleich haben wir unsere Bürohündin Bea“, so Norbert Schulz.

Seit mehr als 20 Jahren ist Elbe-Haus im Massivhaus-Baugeschäft erfolgreich und hat seitdem allein in MV circa 500 Familien mit einem neuen Zuhause glücklich gemacht. In Schwerin ist das Unternehmen aktuell in Lankow, Wickendorf, Friedrichsthal und Zippendorf am Baugeschehen beteiligt.

Marie-Luisa Lembcke



Sind ein eingespieltes Team im Bauinformationszentrum in Schwerin (v.l.): Kerstin Rössler mit Hündin Bea, Kevin Schulz, Norbert Schulz, Mike Hauptert und Stefan Rüchel Foto: maxpress

Auch in Sachen Bier geht Probieren über Studieren

Schwerin • Zum Feierabend, bei einer zünftigen Firmen- oder Familienfeier oder nach dem Kinobesuch, um einen spannenden Film Revue passieren zu lassen – ein frisch gezapftes Bier geht doch eigentlich immer. Es schmeckt nicht nur, sondern manche sagen ihm sogar eine entzündungshemmende Wirkung nach. Kein Wunder, dass Bier in Deutschland, wie in vielen anderen Ländern auch, das meistkonsumierte alkoholische Getränk ist – und dass die auflebende deutsche Biertradition im Altstadtbrauhaus bei so vielen Schwerinern so gut ankommt.

Nach neuesten Erkenntnissen ist die Geschichte des Biers noch älter als 9.000 Jahre. Damit reicht sie weit in die Geschichte der Menschheit zurück. Im Laufe der Zeit entwickelte sich das Bierbrauen zu einer echten eigenen Kultur. Seit mehr als 200 Jahren wird in der heutigen Wismarschen Straße 126 in Schwerin die Zapftradition mit dem flüssigen Glück gepflegt.

Apropos Glück: Laut einer Studie der „University of Oxford“ macht das Feierabendbier mit Kollegen oder Freunden in der örtlichen Kneipe wegen des gesteigerten Sozialverhaltens glücklich und gesund.

Ein Grund mehr, es sich auch unter der Wo-



Restaurantleiterin Stefanie Pankow kann jeden der leckeren Gerstensäfte nur empfehlen
Fotos: Altstadtbrauhaus

che im rustikalen Ambiente des Altstadtbrauhauses gemütlich zu machen. Zum Beispiel wird das hauseigene Altstadtbräu von Montag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr als **Feierabendbier** zum Spezialpreis kredenzt. Und zum **Maß-Bier-Tag** am Mittwoch gibt es den Liter Bier in der Zeit von 17.30 bis 22 Uhr im Angebot.

Wer sich jedoch nicht gleich auf ein bestimmtes Bier festlegen möchte, nutzt am besten die **Probierunde** mit vier verschiedenen Biersorten vom Fass – je nach Belieben in großer oder kleiner Ausführung. So können das exklusive Altstadtbräu in hell und dunkel, das Radeberger Pilsener und das Braufaktum India Pale Ale verglichen werden. Vom leichten Feinherben, dem Dunklen

mit angenehm röstmalzigem Aroma, dem frischen Hopfenbetonten bis hin zum Würzigen mit einer Mischung aus Aprikose, Orange, Cashewnüsse, mildem Curry und einer Prise Ingwer – wie immer ist für jeden Geschmack etwas dabei. Wer seinen Liebling unter den Gerstensäften gefunden hat, kann seinen Favoriten auch in einer wiederverwendbaren Bügelflasche mit nach Hause nehmen.

Wen der Appetit packt, der wirft am besten einen Blick auf die umfangreiche Speisekarte, denn auch hier warten echte Gaumenfreuden. Neben den regionalen und brauhaustypischen Gerichten sowie Steakhaus-Spezialitäten gibt es genauso leckere Kleinigkeiten wie eine Currywurst, eine herzhafte Suppe oder eine deftige Schmalzstulle. *ml*

Wurst in allen Varianten

Im Altstadtbrauhaus wird jeder Mecklenburger satt

Schwerin • Typisch norddeutsch, deftig und saisonal – im Altstadtbrauhaus bekommt der Mecklenburger, was Herz und Magen begehren. Und das bedeutet zumeist nicht nur ein frisch gezapftes Bier zu trinken, sondern nach allen Regeln der Kunst zu schlürpfen. Da Wurst und Fleisch eigentlich fast immer dazu gehören, empfiehlt Geschäftsführer Thomas Niendorf, einen Blick aufs „**Wurstblatt**“ zu werfen: „Ob Bratwurst, Schinkenwurst oder als Fleischkäse – wir servieren Wurst in allen Varianten. Wer möchte, kann von Montag bis Sonntag täglich ein anderes Wurstgericht essen.“

Und egal ob als Currywurst, als süßsaure Soljanka, im Burger oder als Jägerschnitzel mit gebuttertem Mischgemüse und Kartoffelpüree (Foto) – eine Gemeinsamkeit haben alle Gerichte, die mit Sicherheit nicht „Wurst“ ist: Die Zutaten werden täglich frisch von vertrauensvollen regionalen Traditionsunternehmen geliefert und sofort verarbeitet. Da die Gerichte vom Wurstblatt zudem noch sehr preiswert sind, sind sie von

Mittag bis zum Abend für jeden eine gute Idee. So oder so – ein Besuch im Altstadtbrauhaus ist immer die richtige Entscheidung, denn nicht nur das Essen stimmt. Die Brauhaus-Mitarbeiter sind ein eingespieltes Team und sorgen mit ihrer freundlichen Art dafür, dass sich jeder Gast wohlfühlt. Zentral gelegen, mit Auto, Bahn oder Bus gut zu erreichen und nur wenige Minuten vom Pfaffenteich oder Schloss entfernt, ist es der perfekte Ort, um mit Familienbesuch einzukehren.



Deshalb unbedingt dran denken und am besten rechtzeitig unter der **(0385) 593 66 93** reservieren, zum Beispiel zum Frauentag, zur Jugendweihe oder Familienfeier. Und wer beim nächsten Mal mit ordentlichem Wissen beeindruckt werden möchte: Die Redewendung „Das ist mir Wurst“ kommt daher, dass Metzger und Schlachter aus ihrer Ahnungslosigkeit heraus die kleinen Reste eines geschlachteten Tieres zu Wurst verarbeiteten. Daraus entwickelte sich der gleichgültige Ausdruck „Ab in die Wurst damit“. *ml*

Montag bis Freitag,
11 bis 14.30 Uhr

nur
5,90 EUR

Gerichte des Monats

- ★ **Putensteak**
gegrillt, mit Bratkartoffeln, Preiselbeer-Remoulade und Salatbeilage
- ★ **Kaninchenkeule**
an Senfsauce, mit Möhrengemüse und Salzkartoffeln
- ★ **Currywurst**
mit Pommes Frites rot/weiß und Salatbeilage

Mittagstisch im März

nur
6,90 EUR

- ★ Budapester Steak/Lammkoteletts
- ★ Rindergulasch/
Knusperschnitzel „Jäger Art“
- ★ Knusperschnitzel Cordon Bleu/
Schinkenkrustenbraten
- ★ Stadtkrug Schnitzel/
Grüße aus Berlin
- ★ Knusperschnitzel Schwerin/
Atlantik Seelachsfilet



Altstadtbrauhaus Schwerin
Wismarsche Straße 126
19053 Schwerin

Internet:
www.altstadtbrauhaus.de
Facebook:
facebook/zum.stadtkrug
E-Mail:
info@altstadtbrauhaus.de

Reservierungen unter Telefon:
(0385) 593 66 93

Öffnungszeiten:
täglich von 11 bis 23 Uhr,
Freitag und Samstag
11 bis 1 Uhr

Schweriner Höfe
Marienplatz 1-2
19053 Schwerin

Tageskracher:
17.30 bis 22 Uhr

Montag Steak-Aktion
Saftig gegrilltes Filetsteak vom Rind mit gebratenem Bacon, Ofenkartoffeln, Kräuterquark, knackigem Salat und gegrilltem Maiskolben nur 14,99 Euro

Dienstag Schnitzel SATT
Kleine panierte, saftig gebratene Schweineschnitzel, serviert mit Salatgarnitur und Brauhausfritten nur 15,99 Euro

Mittwoch Maß-Bier-Tag
1 Liter Bier nur 7,77 Euro

Donnerstag Kult! Spare Ribs zum Sattessen
Knusprige Schweinerippchen vom Grill, serviert mit Krautsalat, hausgemachter Barbecue-Soße und Brauhausfritten nur 16,99 Euro

Familiensonntag Rouladentag – wie bei Mutti, 12 bis 22 Uhr, Deftige, geschmorte Rinderroulade mit frischem Apfelrotkohl und Petersilienkartoffeln nur 13,99 Euro



Céleste Beauté Contour
Friedensstraße 22
19053 Schwerin
Inhaberin:
Angela Iovu

Telefon:
(0385) 394 790 79
Handy:
0173 9182260
(Nur WhatsApp)
Internet:

www.celeste-schwerin.de
www.facebook.com/
celestebeautecontour

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
8 bis 19 Uhr
Samstag:
9 bis 15 Uhr

Unsere Leistungen im Überblick:

- 3D Hifu Gewebestraffung ohne OP (NEU)
- IPL dauerhafte Haar-entfernung (NEU)
- klassische Kosmetik-behandlungen
- REVIDERM Micro-dermabrasion
- REVIDERM SkinNeedler
- Shellac & Nagel-modellage
- Make-Up
- Permanent Make-Up/Contour Make-Up
- Wimpernverlängerung und -verdichtung
- Behandlungsmethoden gegen Falten, Dehnungsstreifen und unreine Haut
- Anti-Cellulite Behandlung
- Bodywrapping
- diverse Massagen
- Haarentfernung mit Zuckerpaste
- Tattoorentfernungen

Gutscheine für jeden

Gibt es ein schöneres Geschenk, als ein neues Lebensgefühl und ein Lächeln bei jedem Blick in den Spiegel? Genau das können Sie Ihren Lieben mit einem Gutschein für eine Behandlung im Céleste Beauté Contour schenken – egal ob freier Betrag oder konkrete Behandlung.

Folgen Sie uns!

www.instagram.com/
angelaiovu_celeste-
schwerin



www.facebook.com/
celestebeautecontour



Beratungsgespräch zu allen Facetten der Schönheit

Paulsstadt • Wer sich selbst akzeptiert und schön findet, geht auch mit einer entsprechenden Ausstrahlung durchs Leben. Doch nicht jede Frau ist beim Blick in den Spiegel mit sich und ihrem Spiegelbild vollauf zufrieden. Für die kleinen Problemchen hat Angela Iovu vom Céleste Beauté Contour viele verschiedene Lösungen. In einem persönlichen und individuellen Beratungsgespräch klärt sie ihre Kundinnen und Kunden gerne über alle Möglichkeiten auf – der erste Schritt zu einem neuen Lebensgefühl.

Seit gut 19 Jahren kümmert sich Angela Iovu vor allem um das Selbstbewusstsein ihrer Kunden. Dafür hat sie sich mit der Zeit viele verschiedene Techniken rund um Kosmetik, Permanent Make Up und Micro-dermabrasion angeeignet. „Ich habe bei Beratungsgesprächen zu bestimmten Behandlungen festgestellt, dass auch oft noch viele anderen Themen aufkommen. Mein Angebot ist breit gefächert und das weckt bei vielen Kunden die Neugier“, sagt die Profi-Liner-gistin.

Deshalb möchte sie ab sofort allen Kundinnen und Kunden die Möglichkeit geben, sich umfassend zu allen Behandlungsmethoden



Angela Iovu (r.) lädt ihre Kunden zu einem umfassenden Beratungsgespräch ein

informieren. „Sie können alle Fragen, die sie sich sonst vielleicht nicht trauen, stellen und ich gebe Tipps oder sage, welche Behandlung zu ihnen passt und welche nicht“, so Angela Iovu.

Tatsächlich ist nicht jede Anwendung für alle Kunden geeignet. So gibt es Prozeduren, die beispielsweise für Frauen mit dünner Haut nicht empfehlenswert wären, da sie zu unschönen Hämatomen führen können. „Unsere BB Glow Behandlung, bei der wir Make Up tief in die Haut einarbeiten, würde sich beispielsweise bei einer Kundin, die sich im Alltag stark schminkt, kaum bemerkbar machen. In dem Fall würde ich also davon

abraten“, gibt der Schönheits-Profi ein weiteres Beispiel.

Die umfassende Beratung im Céleste Beauté Contour kostet etwa 50 Euro und ist für alle Kundinnen unverbindlich. Sie müssen sich im Anschluss nicht für eine Anwendung entscheiden, gehen aber mit dem Wissen nach Hause, dass es für ihre ganz persönlichen Problemchen eine einfache Lösung gibt.

Einen Termin bei Angela Iovu können Interessierte ganz einfach direkt im Studio in der Friedensstraße 22 oder per Telefon unter der **(0385) 394 790 79** vereinbaren. Angela Iovu und ihr Team freuen sich auf jeden Besuch. *Nele Reiber*

Permanent Make Up für neues Lebensgefühl

Angela Iovu bringt Farbpigmente unter die Haut und ihre Kundinnen dauerhaft zum Strahlen

Paulsstadt • Schönheit, die unter die Haut geht – so lässt sich Permanent Make Up wohl am besten beschreiben. Bei der kosmetischen Behandlung werden Farbpigmente ähnlich wie beim Tätowieren mit einem Präzisionsgerät in die erste Hautschicht gebracht. Das Ergebnis ist ein Make Up, das nicht nur wasserfest ist, sondern mehrere Jahre hält.

„Das Permanent Make Up ist für jeden ge-

eignet, der keine Lust hat, sich beispielsweise jeden Tag die Augenbrauen zu schminken, einen Lidstrich zu ziehen oder die Lippen zu schminken“, sagt Angela Iovu. Ihre Kundinnen kommen aus jeder Altersgruppe – von der 18-Jährigen bis zur 92-Jährigen und auch Männer kommen für die Behandlung ins Céleste Beauté Contour.

Am Anfang jeder Behandlung steht immer ein Beratungs- und Aufklärungsgespräch,

in dem der Kunde seine Wünsche mitteilt und gemeinsam mit Angela Iovu nach der bestmöglichen Umsetzung sucht. Welche Farbe passt zum Typ? Welche Form der Augenbraue ist alltagstauglich? Soll es eher dezent oder doch etwas auffälliger werden? Diese und viele weitere Fragen werden geklärt, bevor ein Termin für die erste Sitzung angesetzt wird.

Nach der ersten Grundbehandlung folgen noch etwa eine bis zwei Nachbehandlungen innerhalb von drei bis vier Monaten, bis das endgültige Ergebnis erzielt ist. Die Zufriedenheit des Kunden steht dabei an erster Stelle. Gemeinsam wird vor jeder Nachbehandlung festgelegt, ob die Farbe eventuell noch etwas kräftiger ausfallen oder Linien beispielsweise noch etwas ausdrucksvoller ausfallen sollen. Sind die Nachbehandlungen abgeschlossen, empfiehlt es sich, einen Kontrolltermin zur Endabnahme zu vereinbaren.

Natürlich kann das Endergebnis der Behandlungen jederzeit intensiviert, aufgefrischt oder an die neuste Mode angepasst werden. „Eine Auffrischung bietet sich ungefähr nach ein bis zwei Jahren an. Dann beginnen die Farbpigmente in der Haut langsam zu verblassen“, empfiehlt Angela Iovu. Das Auffrischen der Pigmentierung verlängert zudem oftmals die Haltbarkeit, da viele neue Pigmente zusätzlich zu den verbliebenen eingepigmentiert werden. *Nele Reiber*



Der beeindruckende Vorher-Nachher-Vergleich zeigt, wie ein Permanent Make Up ein Gesicht positiv verändern kann
Fotos: Céleste Beauté Contour

Celina und ihre Eltern reisen zum Eiffelturm

Familie aus Lübstorf bekommt großen Wunsch erfüllt

Schwerin • Paris – die Stadt der Liebe und der Ort, an dem der Eiffelturm und noch vieles mehr zu sehen ist. Es gibt mit Sicherheit eine Menge Menschen, die in ihrem Leben gerne einmal in die französische Hauptstadt reisen würden. Einer dieser Menschen ist die Schülerin Celina Drusst aus Lübstorf. Ihr großer Lebensstraum geht dank Antenne MV nun in Erfüllung.

Celinas Mutter Elke Drusst hatte den geplanten Familienurlaub in Paris bei dem privaten Sender im Rahmen der Aktion „Antenne MV zahlt Ihre Rechnung“ eingereicht und war völlig aus dem Häuschen, als sie eines morgens ihren Namen im Radio hörte. Die Lübstorferin war gerade dabei, ihre Tochter zur Schule zu fahren, als sie schnell im Studio anrief.

„Ich kann kaum reden“, erklärte sie völlig außer Atem am Telefon. Auf Nachfrage der Moderatoren Torte Dück und Ariane Stahn erklärte sie dann aber: „Dieser Familienurlaub ist Celinas größter Wunsch. Sie will unbedingt ins Disneyland, aber hauptsächlich eigentlich nach Paris und den Eiffelturm sehen. Das wünscht sie sich schon ganz

lange und hat sogar ein Bild davon in ihrem Zimmer hängen.“

Und dass sich Celina diesen Urlaub auch verdient hat, erklärt die Schülerin am Telefon selbst. „Ich habe Rheuma. Dann tut mein Knie weh und ich kann nicht laufen. Deshalb bin ich oft in der Reha“, sagte sie und klang dabei alles andere als niedergeschlagen. Ihre Tochter sei trotz ihrer Krankheit ein unglaublich lebensfrohes und tapferes Kind. „Deshalb haben wir uns gesagt, sobald es ihr etwas besser geht, müssen wir den Familienurlaub endlich in Angriff nehmen“, so Elke Drusst.

Weil so viel Lebensmut belohnt werden sollte, freute sich Antenne MV besonders, den Familienurlaub nach Paris ausgelost zu haben und gab 3.000 Euro in die Urlaubskasse. Da konnten sich Celina und ihre Mutter ein ohrenbetäubendes Jubeln nicht verkneifen.

Weiter Rechnungen einsenden

Wer sich genauso freuen will wie Familie Drusst, der hat weiterhin die Möglichkeit, seine Rechnung – egal wie hoch, egal wofür – auf www.AntenneMV.de einzusenden. Auf der Internetseite gibt es auch alle Informationen zur Aktion. *nr*



Der kleinen Celina Drusst wird ihr größter Wunsch erfüllt: Sie darf mit Mama Elke und Papa Francois nach Paris zum Eiffelturm reisen Foto: Antenne MV



Antenne MV
Rosa-Luxemburg-
Straße 25/26
18055 Rostock
Telefon:
(0381) 40 33 4444
Fax:
(0381) 86510 800

Mail:
info@antennemv.de
Internet:
www.antennemv.de

Sie haben die Möglichkeit,
Antenne MV über deren
Website zu hören.

Klicken Sie dafür im
oberen Webseitbereich
auf „Klicken und hören“.
Für das Empfangen über
Smartphones holen Sie
sich die kostenlose
Antenne MV-App
im App-Store!



Sport trifft auf Unterhaltung

Die bekannteste Basketballtruppe der Welt zu Gast in Schwerin

Schwerin • Nach der jüngsten Tournee angesagter denn je, kehren die coolen Ausnahmeathleten in diesem Jahr für sechzehn Shows nach Deutschland zurück! In der neuen Show präsentieren die Harlem Globetrotters am **19. März** auch in Schwerin sportliche Höchstleistungen gepaart mit rasend komischen Slapstickeinlagen. Dabei zeigen die Ballartisten aus den USA was so alles mit dem Ball möglich ist: krachende Dunks, blitzschnelle Dribblings, präzise Pass-Stafetten und irre Distanzwürfe

heizen dem gegnerischen Team ein und sorgen für Begeisterungstürme bei den Zuschauern. In der action-geladenen Performance dreht sich vieles um den Sport und alles um die Show fürs Publikum, das nicht nur bei rasanten Ausflügen durch die Ränge, sondern auch immer wieder auf dem Spielfeld ins Geschehen miteinbezogen wird. Ob Basketballfan oder nicht, die erfolgreichste Familiensportshow der Welt reißt einfach jeden mit! Los geht es um um **19 Uhr** in der **Sport- und Kongresshalle**.



Veranstaltungen über mehrere Tage

Ausstellung: I et _

Ein skulptural-räumlicher Umgang mit textilen Stoffen und Papier bildet den Schwerpunkt der Objekte und Rauminstallationen von Christoph Rodde. Kunstverein für MV, Spieltordamm 5, **noch bis 17. März**

Ausstellung: Alfred Heth – Metamorphosen eines Schaffenden

Der Künstler schuf ein vielschichtiges Universum, in dem er mit verschiedenen Materialien Ausdruck für komplexe Strukturen und Zustände fand. Schleswig-Holstein-Haus, **noch bis 24. März**

Klassik: 5. Sinfoniekonzert – Zurück zur Natur

Die Staatskapelle feiert das Erwachen der Natur und zeigt, wie vielfältig Komponisten die Schönheit der Landschaft in Musik setzten. Großes Haus, **4. bis 6. März**

Ausstellung: Loch ist Hoffnung

Malerei, Arbeiten auf Papier, Plastiken und andere Objekte des Künstlers Thomas Herrmann. Schloss Wiligrad, **2. März bis 7. April**

Ausstellung: SPUREN & RÄUME

Die Bilder der Malerin Renate Straatmann zeigen maritime und urbane Landschaften mit realen Details. Finanzministerium, Schloßstraße 9-11, **noch bis 18. April**

Konzert: 2. KON-Takte – Tatiana Grunemann und Timo Bautsch

Das deutsch-russische Duo überzeugt durch eine ausgereifte Stimme mit zahlreichen Nuancen neben virtuosem Gitarrenspiel. Konservatorium Schwerin, 19 Uhr

Drama: Hexenjagd (The Crucible) (PREMIERE)

Das Drama zeigt, wie schnell in menschlichen Gesellschaften ein katastrophales System von Angst, Denunziation und Verfolgung entsteht. Großes Haus, 19.30 Uhr

Fr
01.03.

SHOW



Moving Shadows – „Schattenspiel“

Mit erstaunlicher Präzision und verblüffender Leichtigkeit kreieren Die Mobilés charmante und einfallsreiche Geschichten von zauberhaft poesievoll bis hinreißend komisch. Die Körper verschmelzen artistisch und werden so zu Dingen, Tieren, Pflanzen und wieder zu Menschen. Unterstützt von mitreißender Musik entsteht ein fesselnder Bilderreigen, der Assoziationen und Emotionen weckt. Ein Spiel mit Licht und Schatten. Capitol Schwerin, 18 Uhr

Fr
08.03.

Konzert: AuSNahmezustand

Hardcore, Punk und Metal vom Feinsten – mit „Grober Knüppel“, „Stümper“ und „Dreiviertel Noin“. Dr. K, 19 Uhr

Kammerkonzert: Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Mit Stücken von Ludwig van Beethoven (Streichtrio G-Dur op. 9 Nr. 1) und Ernst von Dohnányi (Serenade C-Dur für Streichtrio). Schleswig-Holstein-Haus, 19.30 Uhr

Party: Goliath's Ü30-Party

Die besten Hits von heute, den Sound der 60er und die heißesten Clubbeats – auf insgesamt vier Floors wird die Nacht zum Tag. Sport- und Kongresshalle, 20 Uhr

Russian Speed Folk: 44 Leningrad

Eine eklektizistische Mischung aus Ska, Punk, Reggae, Polka und Folklore. Der Speicher, 21 Uhr



Shopping: Flohmarkt

Leidenschaftliche Sammler oder Schnäppchenjäger kommen hier voll auf ihre Kosten. Hier kann man nach Herzenslust bummeln und feilschen. Parkplatz vom Margaretenhof, 10 Uhr, und am 31. März

Sport: Mecklenburger Stiere Schwerin

Im elften Heimspiel lautet der Gegner dieses Mal TSV Altenholz und die Stiere sind heiß auf eine Revanche. Sport- und Kongresshalle, 16 Uhr

Konzert: Jazzkombüse on Tour

Eine Mischung aus Swing, Bossa-Nova, Dixie & Bebop erwartet den geschätzten Jazzfreund und Partyangler. Pier 7, 20 Uhr

Ausflug: Ladies Day 2019 im Schloss Basthorst

Ein geselliger Abend für Freundinnen; Mode, Schmuck, Lifestyle, Kosmetik und Cocktails. Schloss Basthorst, 17 Uhr



COMEDY



40. Comedy Nacht

Es ist wieder soweit! Die Comedy Nacht geht in die 40. Runde. Das bedeutet viele Komiker, Lacher und Pointen. Moderator Michael Genähr kann haltlos sabbeln und doch auf so verbindliche Art die Fäden des Geschehens in der Hand halten. Und einer seiner Gäste, Bert Rex (Foto), ist der Held, der alle begeistern kann, der Frauenschwarm, der stahlharte Meistermagier. Leider ist der kleine Thüringer der Einzige der das weiß. Der Speicher, 20 Uhr

Fr
29.03.

Schloss: Tanzabend

Gemütlich speisen in einem historischen Ambiente, im Anschluss klassischer Paartanz zur Musik vom Haus. Schlosscafé, 18 Uhr, Reservierung unter (0385) 52 52 915

Tragödie: Woyzeck (PREMIERE)

Die Geschichte eines einfachen Menschen, der, gesellschaftlich chancenlos, an den Verhältnissen verzweifelt und zum Mörder wird. E-Werk, 19.30 Uhr

Comedy: Ingo Oschmann

Er schafft den Spagat zwischen Stand up Comedy, Improvisation und feiner Zauberei. Der Speicher, 20 Uhr



Kultur: 73. LISTA

„Jawohl meine Herr'n“ – Literarisch-musikalische Veranstaltung mit dem Berliner Künstler J. Danitz. Campus am Ziegelsee, 18 Uhr

Rock/Pop: ReCartney (Beatles Tribute Band)

Musikalische Überraschungsmomente, gespickt mit „very british“ Entertainment, sind bei ReCartney ebenso lebendig wie der Ex-Beatle selbst. Der Speicher, 21 Uhr

Sport: Mecklenburger Stiere Schwerin

Im Hinspiel gegen Eintracht Hildesheim lautete der Endstand 30:27 für die Gegner. Im Heimspiel wollen die Stiere den Spieß umdrehen. Sport- und Kongresshalle, 16 Uhr

Comedy: Jürgen von der Lippe

Im Gepäck hat der Leseonkel der Nation seinen Roman „Nudel im Wind“ sowie ein kleines „Best of“ der bisherigen 15 Bücher. Capitol Schwerin, 20 Uhr

Comedy: Luke Mockridge

Den Koffer voller Optimismus, Instrumente und Stories über das Leben, die Welt und die 90er-Jahre. Sport- und Kongresshalle, 20 Uhr

Anzeige

Gemütlich essen und trinken unter Freunden.

GENIEßEN SIE UNSERE GRIECHISCHEN SPEZIALITÄTEN

Lärchenallee 3 • 19057 Schwerin-Friedrichsthal
Telefon: (03 85) 4 86 70 90 • www.hermes-schwerin.de

Anzeige

Sport- und Kongresshalle & Freilichtbühne Schwerin
C & M Concert und Management GmbH

Bundesweiter Ticketservice
Karten für Konzerte, Shows, Sport, Comedy, Musicals Theater uvm.
Wittenburger Str. 118 | 19059 Schwerin

www.stadthalle-schwerin.de
Tickethotline: 0385 - 76 190 190
Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür!

MUSICAL

Sa
30.03.

BEAT IT! - Das Musical über den King of Pop!

Die zweistündige Hommage zeigt in spektakulären Bildern Michaels Weg im Musikbusiness mit den „Jackson 5“ und seine unvergleichliche Solokarriere. Mit verblüffender Nähe zum Original singen, tanzen und mimen gleich mehrere Jackson-Darsteller die Musik-Legende. Gemeinsam mit einem großen Ensemble aus erstklassigen Schauspielern, Tänzern, Sängern und Musikern lassen sie den Mythos des „King of Pop“ auferstehen. Sport- und Kongresshalle, 20 Uhr

Fr
15.03.

Kabarett: Andrea Volk – Feier-Abend! Büro und Bekloppte

Krieg am Kopierer, Achtsamkeitstrainings mit Bio-Susanne in der Teeküche und Erich Honecker gegen Bürokraten-Terror. Der Speicher, 20 Uhr

Sa
16.03.

Comedy: Matze Knop – Willkommen in Matzeknopien

Volkssport: Sorgen, stöhnen und klagen. Doch ein kleiner Flecken Erde wehrt sich erfolgreich gegen sinnloses Gequatsche und hohle Phrasen. Capitol Schwerin, 20 Uhr

Rock: The Young Dudes (David Bowie Tribute)

Die Band sorgt mit ihrer leidenschaftlichen Energie und Virtuosität für den authentischen Rock-Sound. Der Speicher, 21 Uhr



Fr
22.03.

Rock: Popa Chubby

Popa Chubby verbindet künstlerisch die Wurzeln des Blues mit den modernen urbanen Elementen der heute angesagten Musik. Der Speicher, 21 Uhr

Sa
23.03.

Tag der offenen Tür: Autohaus Sperlich

Gute Unterhaltung, viele Infos und Probefahrten mit neuen Modellen von Renault und Dacia. Autohaus Sperlich in Schwerin-Süd, ab 10 Uhr

Ballett: Geliebte Clara (PREMIERE)

Vor 200 Jahren war sie die Königin des virtuosens Klavierspiels. Und die wohl bedeutendste Komponistin der Romantik: Clara Schumann. Großes Haus, 19.30 Uhr

Irish Folk: Tone Fish

Die Reaktionen des Publikums reichen stets von „geile Party“ bis zu „kultureller Hochgenuss“. Der Speicher, 21 Uhr



So
24.03.

Sport: Mecklenburger Stiere Schwerin

Noch ein Heimspiel wartet im März auf die Stiere – und auf die Fans. Dieses Mal geht es gegen Handball Hannover-Burgwedel. Sport- und Kongresshalle, 16 Uhr

1

Kultur Zensur



Seit zehn Jahren zelebrieren die Jungs von **BudZillus** ihr vermeintlich sorgenfreies Leben mit einem Mix aus Balkan-Rock, Swing, Polka und Reggae auf den Bühnen Europas – und immer wieder auch in Schwerin, so wie am 1. Februar. Schon mit dem ersten Erklären von verzerrten Gitarren, Saxophon und Double-Bass-Banjo bleibt gewiss niemand ruhig stehen und schnell entwickelt sich die Show zu einem schweißtreibenden, chaotischen, aber wunderschönen Drunter und Drüber. Note: 1.

Mo
25.03.

Bühne: Rico, Oskar und die Tieferschatten

Rico ist ein tiefbegabtes Kind und als er entführt wird, muss Rico allein hinter das Geheimnis der Tieferschatten kommen. E-Werk, 10 Uhr

Di
26.03.

Party: Das große Schlagerfest

Florian Silbereisen und Stargäste wie Matthias Reim und Michelle versetzen das Publikum in Partystimmung. Sport- und Kongresshalle, 19.30 Uhr

Fr
29.03.

Gitarrensounds: Colors of Guitars

Akustisch und elektrisch, klassisch und jazzig, bekannt, überraschend, bluesig und groovig. Musik- und Kunstschule ATARAXIA, 19.30 Uhr



Alle Veranstaltungen auf www.hauspost.de



Sa
30.03.

Historisches: Samstag im Archiv

Vortrag von Dr. Henrik Bispinck mit einer anschließender Führung durch die Archivräume. BStU-Außenstelle Schwerin, Gørslow, 14.30 Uhr

Komödie: Grashüpfer un Ameis (PREMIERE)

Fried lebt sorglos in den Tag hinein. Seine Ex-Frau ist erfolgreiche Unternehmerin, doch ihr Geld macht sie auch nicht glücklich. Großes Haus, 19.30 Uhr

Rolling Stones-Cover: STONE

STONE rollt mit klarem Konzept! Das Ziel ist Satisfaction und Stones-Feeling pur! Der Speicher, 21 Uhr



So
31.03.

Musical: Das Dschungelbuch

Hier erwacht der Urwald zum Leben. Mogli und seine Freunde nehmen Klein und Groß mit auf eine abenteuerliche Reise. Sport- und Kongresshalle, 15 Uhr

Anzeige



Schulabgänger 2019 aufgepasst: Auszubildende/r gesucht! Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement

Wir freuen uns schon heute auf Deine Bewerbung für einen Beruf mit Zukunft. Dein Ausbildungsort ist Schwerin in einem modernen Büro in einem netten Team.

Bewirb Dich einfach über unsere Homepage:
www.dictare.de

www.hauspost.de

Anzeige



Wohnen in den Waisengärten am Schweriner See Reihenhäuser mit Garten

Kontakt:

IMMOBILIENKONTOR
Catharina Köhn
0385.39 48 58 50
info@immobilienkontor-ck.de

Bunsen Bauausführung GmbH
www.bunsen-bau.com

schlüsselfertig & courtagefrei



Arthur Millers „Hexenjagd“

Statistin Lydia Lehmann betont die Aktualität des Stücks

Schwerin • Schauspieldirektor Martin Nimz inszeniert Arthur Millers „Hexenjagd“ am Mecklenburgischen Staatstheater. Statistin Lydia Lehmann (Foto: Johannes Lewenberg) hält das Drama für sehr empfehlenswert: „Das Stück ist spannender Justizthriller und tragische Liebesgeschichte zugleich. Besonders bemerkenswert ist für mich jedoch, wie sehr Millers Schilderungen einer Hexenjagd im 17. Jahrhundert auf Heute übertragbar sind.“ Das Dienstmädchen Abigail wird als Hexe diffamiert, weil sie zusammen mit anderen Mädchen unerlaubter Weise im Wald getanzt hat. Als ihre Affäre mit dem angesehenen John Proctor öffentlich wird, hat Abigail plötzlich die Macht, Menschen

aufgrund ihrer Aussage selbst zu Opfern gesellschaftlicher Ächtung zu machen. Daraufhin ist es Proctors Frau, die als Hexe ausgerufen wird und Proctor muss sich entscheiden, ob er bereit ist seine Verfehlungen öffentlich einzugestehen oder sein eigenes Leben retten will. Inzwischen hat jedoch eine fatale Mischung aus Angst, Hysterie und Vorurteilen die gesamte Stadt ergriffen. Die Probenarbeiten waren für Lydia Lehmann eine ganz besondere Erfahrung: „Meine Auftritte werden viel intensiver in die Inszenierung eingebunden, als ich es als Statistin bisher erlebt habe.“ „Hexenjagd“ ist ab 1. März im Großen Haus des Mecklenburgischen Staatstheaters zu erleben. //

Soziales Wohnen als runde Sachen mit vielen Ecken

Neue Förderrichtlinie genügt nicht zur Problembhebung

Schwerin • In den Uni-Städten des Landes Rostock und Greifswald, aber auch in Neubrandenburg oder Schwerin macht sich der zunehmende Mangel an bezahlbarem Wohnraum immer mehr bemerkbar. Segregation – die soziale Spaltung zwischen „Arm“ und „Reich“ – ist die Folge. Das Problem: nur wenige Investoren sind bereit, Projekte für sozialen Wohnungsbau anzugehen. Um sie ein Stück weit zu motivieren, hat das Land vor kurzem mit neuen Förderrichtlinien reagiert.

Beispiel endgültig beschlossen, die historische Sportanlage Paulshöhe als Baufläche zu verkaufen. Die Fragen, die sich auch hier stellt: Haben Geringverdiener überhaupt noch eine Chance, in solchen noblen Gegenden zu wohnen, selbst wenn der soziale Wohnungsbau attraktiv gefördert wird? Wohl kaum, denn der Grundstückserwerb ist nicht Teil der neuen Förderrichtlinie. Es ist also sinnvoll, vor allem dorthin den Sozialbau zu verlegen, wo der Boden ohnehin günstig ist, sprich – in Armenvierteln.

Mit der Abschaffung der vierprozentigen Leerstands-Obergrenze können endlich auch Städten wie Schwerin, die einen Wohnungsleerstand von bis zu zehn Prozent aufweisen, auf Fördergelder hoffen. Diese sollen nun etwa ein Drittel der Investitionskosten – 700 bis 850 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche – decken. Insgesamt beträgt der Etat etwa 21 Millionen Euro. Das heißt: für den Investor könnte es künftig durchaus lukrativ sein, für Geringverdiener, Sozialhilfe-Empfänger und Asylbewerber zu bauen. Doch es gibt eine Kehrseite der Medaille. Auch in der Landeshauptstadt entstehen vermehrt Wohnungen für die gehobene Klasse. Die teuren Quadratmeter mit Seeblick sind begehrt wie warme Semmel. Vor kurzem wurde zum

Und überhaupt – ist der soziale Wohnungsbau tatsächlich immer sinnvoll? Hunderte von Flüchtlingen wohnen in Schwerin unter solchen Bedingungen, die alles andere als menschenwürdig sind.

Wer hätte wirklich Interesse, sie von der Misere zu erlösen – wenn auch mithilfe der Fördergelder? Der Leerstand bleibt nach wie vor hoch und für wenig Geld findet sich schon immer eine kleine Bleibe oder, besser gesagt, eine Bruchbude. „Fördern und Fordern“ – genau dieses Prinzip ist in den neuen Förderrichtlinien leider nicht berücksichtigt. Der soziale Wohnungsbau ist eine rein freiwillige Veranstaltung. Und wenn der Investor lieber teuer und schick bauen möchte – wer soll ihn dann daran hindern?

Anzeige

10% Rabatt

bis Ende März 2019
auf den Normaltarif.

TRANSPORTER-WOCHEN

Nur für kurze Zeit besonders günstig!

Ladelänge
ca. 3,50 m

Z.B. FORD TRANSIT
Schon ab

€ 69,-*

pro Tag.

Abb. ähnlich.

* Gültig bis
31.03.2019

Inkl. 150 Freikilometer und inkl. Vollkasko mit SB!

WWW.MIETWAGEN-HUGOPFOHE.DE

Telefon: (0385) 6666 385

2x FÜR SIE IN SCHWERIN - SIE FINDEN UNS IN BEIDEN AUTOHÄUSERN DER HUGO PFOHE GMBH.

Partner des
Nahverkehrs Schwerin

Schwerin Krebsförden • Pampower Straße 1
 Schwerin Margaretenhof • Kirschenhöfer Weg 78



Wo soll in Schwerin sozial gebaut werden? Und wer hat Lust dazu? Foto: LHS

TV: SCHWERIN

Mein Regionalfernsehen.
www.tv-schwerin.de

Geschäftsführer
Thomas Böhm

Telefon:
(0385) 595 87 50

Programm:

- Berichte
- Reportagen
- Nachrichten
- Kulturtipps
- Interviews, Talks
- Umfragen
- Service

Redaktionsleitung
Alexander Kamenezki

Fax:
(0385) 595 87 529

Mail:
info@tv-schwerin.de

Internet:
www.tv-schwerin.de

Gemeinsam ist man erfolgreicher. Auch beim Lernen. In den SWS Schulen profitieren Kinder vom Rückhalt einer starken Gemeinschaft. Frühzeitig bauen Schüler mit partnerschaftlicher Hilfe verlässliche Netzwerke auf.

Bis zum Schulabschluss in einer Klasse lernen

Schwerin • Ohne Schulwechsel bis zum gewünschten Abschluss zu lernen – das wünschen sich viele Eltern für ihr Kind. Auf dem CAMPUS am Ziegelsee wird dieser Wunsch erfüllt: Bis zum Abitur können Mädchen und Jungen in einem Klassenverband lernen, Freundschaften festigen und gemeinsam ihren (Freizeit-)Interessen nachgehen. hauspost sprach mit Schulleiterin Jana Dieckmann über die Vorteile des langen gemeinsamen Lernens.

hauspost: Frau Dieckmann, wann beginnt das gemeinsame Lernen an Ihrer Schule und zu welchen Ergebnissen führt es?

Jana Dieckmann: Schon im Kindergarten können Mädchen und Jungen ihren erfolgreichen Bildungsweg im Schweriner Haus des Lernens beginnen. Über die Grundschule und weiterführende Lernangebote geht es bis zum Abitur.

Ein starker Klassenverband, der von erfahrenen Pädagogen begleitet wird, wirkt sich positiv auf Lernergebnisse und die Entwicklung der Kinder aus. Soziale Kompetenzen wachsen im vertrauten Umfeld.

Es bilden sich Freundschaften, die weit über die Schulzeit hinaus reichen. Das gibt enormen Rückhalt, stärkt das Selbstbewusstsein und fördert Teamgeist.

hauspost: Was raten Sie Eltern, die vor der Einschulung ihrer Kinder stehen?

Jana Dieckmann: Sie sollten sich frühzeitig informieren. Wir laden am **23. März von 9.30 bis 14 Uhr zu einem Tag der offenen Tür** ein. Alle Interessierten können sich selbst ein Bild machen: von der modernen Schuleinrichtung, von abwechslungsreichen Ganztagsangeboten, die alle Interessen von Kindern ansprechen und natürlich vom pädagogischen Ansatz, den wir hier verfolgen. Unsere Lehrer beantworten gern Fragen, beispielsweise zur betreuten Lernzeit. Unser Hort kennt keine Schließzeiten. In der CAMPUS-eigenen Mensa wird an jedem Tag der Tisch mit frisch zubereiteten Gerichten gedeckt. Geschwisterkinder gehen in die Kita oder lernen ihren Beruf im gleichen Haus. Das sind Vorteile, die schon viele Eltern überzeugt haben. *ba*



SWS Schulen gGmbH
Ziegelseestraße 1
19055 Schwerin

Telefon:
(0385) 20 88 80

Mail:
info@sws-schulen.de

Facebook:
www.facebook.com/
SWS-Schulen

Handy in die Tasche und hin zum CAMPUS

Für Berufe im Bereich Gesundheit und Soziales gibt es tolle Angebote zur Ausbildung und zum Studium

Schwerin • Die Bewerbungszeit hat längst begonnen. Wer sich für Gesundheits- und Sozialberufe begeistert, in denen es beste Zukunftschancen gibt, sollte nicht nur im Internet suchen, sondern seinen künftigen Ausbildungsort mitten in Schwerin jetzt schon mal besuchen. Auf dem CAMPUS am Ziegelsee können interessierte Jugendliche und ihre Eltern hautnah erleben, was Ausbildung und Studium zu bieten haben.

Eine gute Gelegenheit, den CAMPUS am Ziegelsee kennenzulernen und im direkten Gespräch mit Auszubildenden, Absolventen und Dozenten sich die eigenen Fragen beantworten zu lassen, gibt es beim **Tag der offenen Tür am 23. März 2019**. Zwischen 9.30 und 14 Uhr können alle, die sich für angesagte Gesundheits- und Sozialberufe interessieren, einen eigenen Eindruck gewinnen: Moderne Seminar- und Vorlesungsräume, eine eigene Bibliothek, praxisnahe Ausbildung, eine Mensa mit Profi-Koch – hier gibt

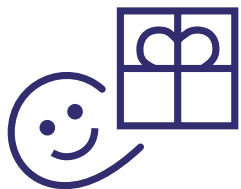


Erfahrene Dozenten und eine große Praxisnähe garantieren die hohe Qualität der Ausbildung auf dem CAMPUS Fotos: maxpress

es alles unter einem Dach. Azubis und Studenten geben Auskunft und sprechen offen über den Alltag. Denn nicht nur Berufs-, sondern auch Studienabschlüsse sind auf dem CAMPUS möglich. Die beste Ausbildung für Gesundheits- und Sozialberufe in Schwerin – so lautet das Urteil von Absolventen, die in den Bereichen Physiotherapie (auch mit Studium), Sozialassistent und Erzieher, Heilerziehungspflege, Alten- und Krankenpflege, Ergotherapie und Logopädie (auch mit Studium) längst ihre Karriere gestartet haben. SWS bietet eine hohe Qualität in der Ausbildung. Am Beispiel der Logopädie lässt sich dies verdeutlichen: Fast 50 Prozent aller künftigen Logopäden in Mecklenburg-Vorpommern absolvieren ihre Ausbildung auf dem CAMPUS am Ziegelsee. Der Bedarf ist enorm, die Einsatzgebiete (in Kliniken, Praxen und Reha-Einrichtungen) sind vielseitig. Der wachsende Bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften führt zu steigenden Schülerzahlen. Deshalb ist es jetzt höchste Zeit, sich für den besten Ausbildungsplatz zu bewerben. *ba*

Tag der offenen Tür am 23. März von 9.30 bis 14 Uhr – Kita, Lernangebote von der Grundschule bis zum Abitur, attraktive Ausbildung und Studium – **herzlich willkommen!**

CAMPUS Kultur mit besonderen Events
Am **2. März 2019** wird ab 15.30 Uhr zu dem **literarisch-musikalisches Programm** „Nirgendwo ist der Himmel so hoch“ mit Schriftstellerin Ditte Clemens eingeladen. Sie überreicht mit ihrem Buch eine Liebeserklärung an das Bundesland Mecklenburg. Eine spritzige **literarisch-musikalische Veranstaltung** gibt es am **9. März 2019**. Ab 18 Uhr gastiert der Berliner Künstler J. Danitz mit dem Programm „Jawohl meine Herr'n“.



**DIAKONIEWERK
NEUES UFER gGmbH**

OT Rampe
Retgendorfer Str. 4
19067 Leezen
Telefon: (03866) 67-0
Fax: (03866) 67-110
Mail: info@neues-ufer.de
Internet: www.neues-ufer.de



**SPENDENAKTION
Sanierung und Anbau
WEINBERGSCHULE:**
Evangelische Bank eG
IBAN: DE75 5206 0410
0007 3100 30
Diakoniewerk Neues
Ufer gGmbH
Spendenzweck: Anbau
Weinbergschule Schwerin



Ellerried 74
19061 Schwerin

Telefon:
(0385) 48 50 00

E-Mail:
info@belasso.de

Internet:
www.belasso.de

Öffnungszeiten:
Saunawelt
Montag bis Freitag
10 bis 23 Uhr
Samstag/Sonntag
10 bis 21 Uhr

**Gesundheits- und
Fitness-Studio**
Montag bis Freitag
7.30 bis 23 Uhr
Samstag/Sonntag
9 bis 21 Uhr

Bowling im „bowlers“
Montag bis Sonntag ab
15 Uhr mit Reservierung,
weitere Zeiten nach
Terminvereinbarung

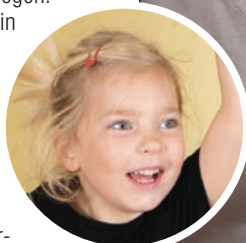
„In der Küche bin ich Mensch“

Erst Praktikum und dann Anstellung beim Diakoniewerk Neues Ufer

Schwerin • „Immer ein Lachen im Gesicht und ein offenes Ohr für ihre Kollegen und die Kinder – das ist Anja Wilk“, sagt Antje Tackmann, Leiterin der Kindertagesstätte Lankower Spielhaus über die fleißige und beliebte Kollegin. Anja Wilk absolvierte ein Praktikum beim Diakoniewerk Neues Ufer und arbeitet seit mittlerweile 18 Jahren in Kindertagesstätten, seit vielen Jahren im Lankower Spielhaus.

Dort ist sie verantwortlich für die Küche und alles, was mit dieser zu tun hat: „Ich kenne meine Arbeit und weiß, was zu tun ist. Wir sind ein super Team und ich verstehe mich sehr gut mit meinen Kollegen.

Ich komme gern zur Arbeit, bin zufrieden mit meinen Aufgaben und es macht mir Spaß, mit dem, was ich kann, für andere da zu sein.“
Sich um die Essensbestellungen kümmern, Essen für die Kindergartengruppen vorbereiten, die Abwäsche erledigen – es ist weit mehr, als die zuverlässige und umsichtige Erledigung dieser Aufgaben, womit sich Anja Wilk den Respekt und die Achtung ihrer Kollegen und der Eltern verdient.



Anja Wilk kümmert sich nicht nur um das leibliche Wohl von Kindern und Kollegen
Foto: Anna Karsten, maxpress

Die alleinerziehende Mutter von zwei Kindern im Alter von acht und 15 Jahren verlässt sich nicht auf andere. Sie ist eine „Familienmanagerin“ mit Blick auf Beruf, Kinder, Haushalt und Lebensqualität. Ihre Kinder sind ihr das Wichtigste und ihre schulische Entwicklung und ihre Wünsche kommen nicht zu kurz. Auch Freizeit und Hobbys wollen organisiert sein und am Wochenende wird auch schon einmal zusammen eine Pizza gebacken. Es ist sogar noch Zeit für einen Schrebergarten, in dem Gemüse und Obst angepflanzt werden.

Wer Kinder in diesem Alter hat, weiß, dass sich ihre Begeisterung fürs Beeteumgraben oder Unkrautzupfen in Grenzen hält!
„Das alles zu organisieren, ist sicherlich nicht leicht und dennoch ist Anja Wilk niemals schlecht gelaunt“, sagt Antje Tackmann, „Ganz im Gegenteil: Sie motiviert andere und hat für jeden ein gutes Wort. Sei es, dass einem der Kinder einmal etwas nicht gelingt oder einer ihrer Kollegen sich über etwas geärgert hat. Sie hört zu, beruhigt und baut auf – wie schon gesagt: Immer mit einem Lachen im Gesicht!“

Anna Karsten

Frühlingserwachen im belasso

Stimmungsmomente in der Saunawelt und beim Bowling

Schwerin • Die ersten Sonnenstrahlen stimmen bereits darauf ein und spätestens in der Mitternachtssauna „Frühlingserwachen“ am 2. März von 19 bis 1 Uhr werden bei romantischen Aufgüssen und ausgewählten Wellness-Offerten die Frühlingserwachen geweckt. Stimmungsvoll geht es dann am 4. März mit einem speziellen „Rosenmontags-Saunatag“ mit zünftigen Karnevals-aufgüssen weiter.

Ladies aufgepasst – das ist Euer Tag! Am 8. März, dem Internationalen Frauentag, lohnt sich auf jeden Fall ein Besuch im belasso. Beim „Ladies Day“ in der Premium-Sauna-



welt (Foto) lassen besondere wohlduftende Sauna-Aufgüsse, ein Aromapeeling oder ein prickelndes Glas Sekt diesen Tag zu einem ganz besonderen werden.

Zur **Vollmondsauna** erwartet das belasso-Saunateam am 21. März von 19 bis 23 Uhr seine Gäste mit Klangschalenaufgüssen, Floating im Saunapool und einem unvergesslichen Blick vom Saunagarten in den Schweriner Abendhimmel.

Das **Arrangement „KuschelZeit zu zweit“** verspricht im März gemeinsame Wellnessfreuden, so unter anderem bei einem Körperpeeling im Dampfbad oder einem Bad im Saunapool. Das **„Wellnessangebot des Monats“** verwöhnt die Gäste mit einer exklusiven 20-minütigen Aromaöl-Massage – ein Wohlgefühl für Körper, Geist und Seele zum Vorzugspreis von 24 Euro.

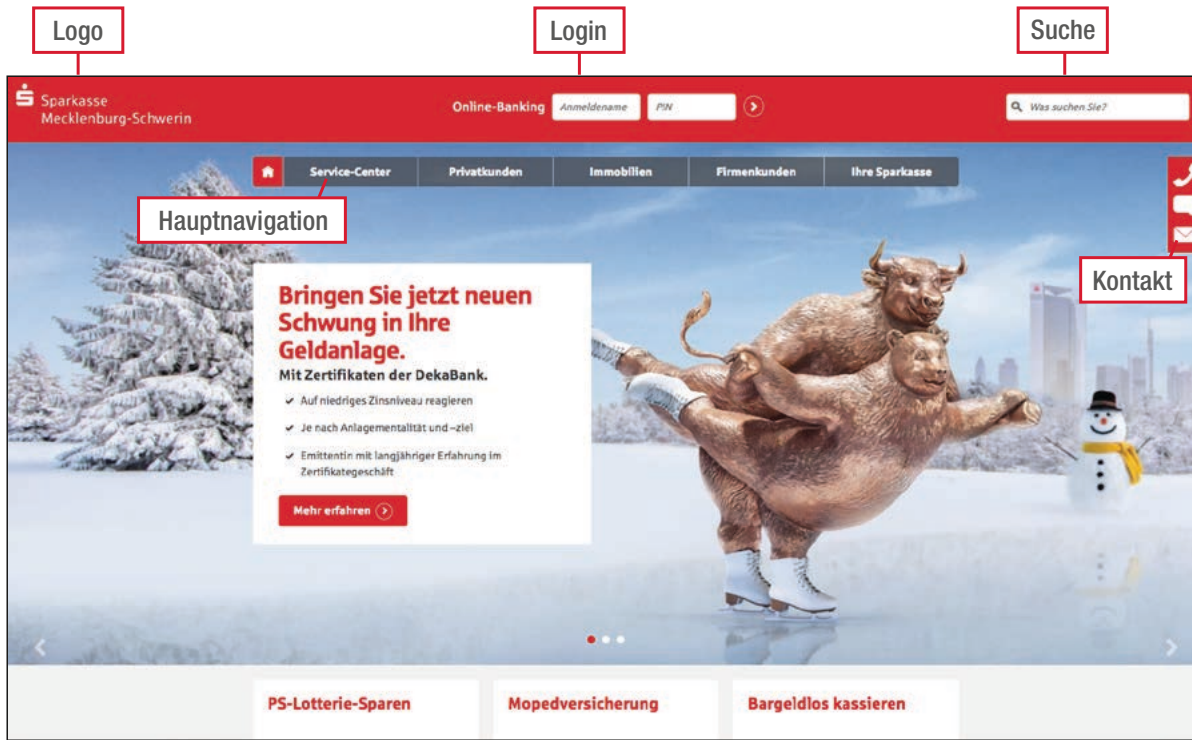
Ein neues Angebot für alle, die nach der Arbeit noch gemeinsam mit Kollegen und Freunden den Feierabend genießen möchten: jeden Donnerstag lädt das „bowlers“ zur **After-Work-Party** ein. Ab 18 Uhr können sich die Gäste zu einem Drink an der Bowling-Bar treffen, den eigenen Strike bejubeln (bitte vorher Bahn reservieren) und vom DJ Musikwünsche erfüllen lassen. Für alle Reservierungen, Buchungen und Wünsche ist das belasso-Gästeservice-Team unter Telefon (0385) 48 50 00 oder per E-Mail info@belasso.de zu erreichen.



Für kleine Gäste gibt es bald noch mehr Attraktionen im belasso
Fotos: belasso

belassimo eröffnet für alle Kids

Schwerin • Im März erfolgt auf der Fläche neben den Indoor-Soccer-Hallenfeldern der große Umbau und am 31. März ist es dann soweit: um 11 Uhr wird der **„belassimo SpielPark“** eröffnet. Das neue, einzigartige Kinder- und Familienparadies mit vielen Attraktionen wie den Mega-Wellen-Rutschen, dem Ninja-Warrior-Parcours, der Softmountain-Hüpfburg oder der Elektro-Kartbahn garantiert supergute Laune beim Herumtoben, Klettern, Rutschen und Hüpfen. Um die Vorfreude zu steigern, kann bereits jetzt am belasso-Empfangscounter ein „10+2-Ticket“ erworben werden – nur zehn Eintritte bezahlen und zwei weitere Eintritte gibt es gratis dazu! Ebenfalls ab dem 31. März gibt es neue kulinarische Gaumenfreuden: **„PEPINO'S Pizza-Pasta-Pronto!“** übernimmt mit italienischen und mediterranen Spezialitäten die gastronomischen Bereiche des Hauses.



In der Internet-Filiale der Sparkasse finden sich Nutzer einfach zurecht

Grafiken: www.spk-m-sn.de

Finanzen einfach online regeln

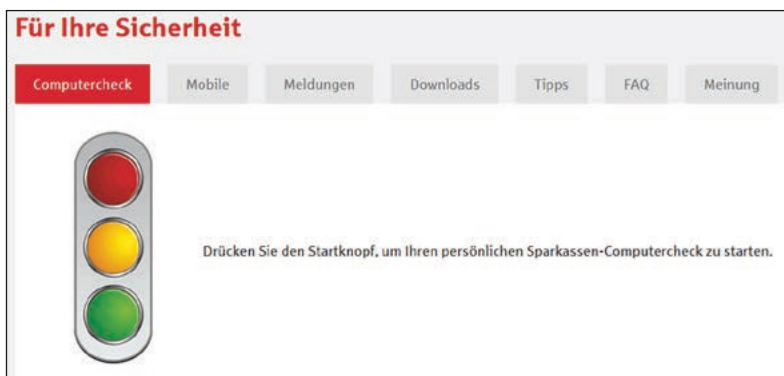
Mit der modernen Sparkassen-Internet-Filiale sind Kunden weltweit rund um die Uhr unabhängig

Schwerin • Das Internet hat in den letzten Jahren in fast allen Lebenslagen immer mehr an Bedeutung gewonnen. Die Zeiten des digitalen Umbruchs machen auch nicht vor den Finanzen halt. Alles wird zunehmend digitaler und mobiler. Das Smartphone als ständiger Begleiter hat hier einen hohen Stellenwert. Zahlreiche Studien belegen, dass vor dem Abschluss eines Bankproduktes intensiv im Internet recherchiert wird. Für die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ist diese Entwicklung Anlass gewesen, das mediale Prozess- und Produktangebot zu überarbeiten und zu er-

weitern. Egal mit welchem Endgerät (PC, Smartphone oder Tablet) die Internet-Filiale aufgerufen wird, eine klare Übersichtlichkeit und einfache Navigation wird stets geboten. Über die Hauptnavigation der Startseite gelangt der Nutzer zu den fünf Haupttrubriken, die jeweils in weitere Untermenüpunkte verzweigen.



Je nach Interesse, sind hier umfassende Informationen zu finden. Das Service-Center enthält einfache und schnelle Service- und Produktprozesse für eine unkomplizierte Onlinebearbeitung bereit. Mit nur wenigen Klicks ist es beispielsweise möglich, die neue Kreditkarte zu bestellen – und das sogar mit eigenem Wunschmotiv auf der Karte.



Die Experten für Immobilien vor Ort

Egal ob kaufen, verkaufen oder finanzieren – im Immobilienbereich finden Kunden neben der passenden Immobilie, auch die aktuellen Konditionen und Ansprechpartner. Die Internet-Filiale bietet somit die Möglichkeit, sich bequem von zu Hause sowie unterwegs zu informieren und Kontakt mit der Sparkasse aufzunehmen, um dann vor Ort qualifiziert beraten zu werden.

Sicherheit im Internet

Für Sicherheit ist ebenfalls gesorgt. Mit der Sparkasse kann das Endgerät gecheckt und auf die Aktualität der Software geprüft werden. Mit dem Computercheck sind Sicherheitslücken auf dem eigenen System schnell gefunden und behoben. So kann mit einem gutem Gefühl im Netz gesurft werden. Wer sich davon überzeugen will, geht am besten auf: www.spk-m-sn.de.



Immobilien-Service

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Marienplatz 9,
19053 Schwerin
Telefon: (0385) 551 3304
www.spk-m-sn.de



Wohnen in Bad Kleinen

EFH in Bad Kleinen, Bj. ca. 1970, ca. 111 m² Wfl., 4 Zimmer, Vollkeller, Wintergarten, Kachelofen, EBK, Garage mit Werkstatt, ca. 693 m² Grundstück
KP: 209.000,00 Euro
Energieausweis: verbrauchsorientiert, Endenergieverbrauch: 140 kWh/(m²*a), Klasse E; Hauptenergie-träger: Fernwärme



Wohnen in den Waisengärten

Neubau von 11 ETW in den Waisengärten, Fertigstellung 11/2020, gehobene Ausstattung, Balkon bzw. Terrasse, Fußbodenheizung, Aufzug, Wfl. zwischen 55-116 m², 2-4 Raum Wohnungen
Größe: 56 m²
KP: 183.315,00 Euro
Energieausweis: nicht erforderlich, neu zu errichtende Gebäude gem. §§ 16 (1) EnEV
Fotos: Sparkasse, www.grundrissprofi.de

Vermittlung von Immobilien

Sie wollen verkaufen?
Wir suchen Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Reihenhäuser im Raum Schwerin und Landkreis Ludwigslust-Parchim zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage.
Telefon: (0385) 551 3304

Pädagogium Schwerin /Europaschule
Marie-Curie-Straße 25
19063 Schwerin

Gymnasium mit
Grundschule und
schulartunabhängiger
Orientierungsstufe in
freier Trägerschaft -
staatlich anerkannte
Ersatzschule

Telefon:
(0385) 208 23-0
Fax:
(0385) 208 23-12

Mail:
info@
paedagogium-schwerin.de
Internet:
www.paedagogium-
schwerin.de

Ansprechpartner
Schulleiterin
Grit Kramer

Stellvertr. Schulleiter
Fred Kischkat

Hort- und Vorschulleiterin
Constanze Bibow

Sekretariat
Jessica Studier

Im Pädagogium Schwerin werden Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Abitur individuell gefördert und gefördert. Das pädagogische Konzept basiert auf neuesten Erkenntnissen der Hirnforschung in den Bereichen Lernen und Gedächtnis – ein optimierter Lernbeginn durch ein eigenes Vorschulangebot, ein individueller Zeitrahmen sowie früh beginnen der fremdsprachlicher und naturwissenschaftlicher Unterricht. Die drei Profilrichtungen Naturwissenschaften, Fremdsprachen und musikalische Bildung ziehen sich konsequent durch Grundschule, Orientierungsstufe und Gymnasium. Anmeldungen sind zu jeder Zeit möglich.

Für nächstes Schuljahr (2019/2020) gibt es zahlreiche Leistungsstipendien und die 7. Klasse als Einstiegsklasse des Gymnasiums ist schulgeldfrei.



Durch das gemeinsame Instrumentenspiel (links) und die Kooperation mit dem MST (rechts) werden musikalische Begabung, Kreativität und Konzentration genauso wie soziale Kompetenzen frühzeitig gefördert
Fotos: maxpress, Pädagogium

Schüler lernen Kreativität

Mit dem Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin von der Schulbank auf die große Bühne

Mueßer Holz • Es gibt viele Möglichkeiten, die Kreativität, Intelligenz, Konzentrationsfähigkeit und Persönlichkeitsentwicklung von jungen Menschen zu fördern. Im Pädagogium wird sich seit diesem Schuljahr mit dem neuen Wahlbaustein „Das Künstlerische als Tätigkeitsform“ noch mehr den schöpferisch-kreativen Kompetenzen gewidmet. Eine Besonderheit stellt die Kooperation mit dem Mecklenburgischen Staatstheater (MST) dar, wodurch vor allem Tanz, Instrumentenspiel, Sprechen und Darstellen im Fokus stehen.

Einmal pro Woche können sich die Kinder der Klassen 2 und 3 für 45 Minuten in den Bereichen Tanz und Instrumentenspiel ausprobieren und frei entfalten. Der dritte Bereich „Sprechen und Darstellen“ wird zu einem späteren Zeitpunkt in das Orff-Projekt integriert.

Tanz und Bewegung wie auf der großen Bühne

Unterschiedliche Schrittfolgen, erste Choreografien und die Bedeutung von großen und kleinen Bewegungen – von Kellymarie Sullivan, Tänzerin am MST, lernen die Mädchen und Jungen verschiedene Ausdrucks- und Bewegungsmöglichkeiten. Einmal pro Woche kommt die junge Frau ins Pädagogium und studiert mit den aufgeweckten Kindern sogar Ausschnitte aus dem aktuellen Ballett-Repertoire des MST ein, zum Beispiel aus „Der Nussknacker“, „Im weißen Rössl“ und „Who Shot the Sheriff?“. „Das Tanzen fördert das Gemeinschaftsgefühl, die motorische Koordination, aber auch die Körper-Wahrnehmung, das Gefühl für Raum und Zeit und die emotionale Ausdrucksfähigkeit“, so Kellymarie Sullivan. Mit großem Erfolg konnten die Kinder bereits ihr tänzerisches Können mit einer einstudierten Tanz-Choreografie aus dem Werk „Der Nussknacker“ auf der Weihnachtsgala der Schule präsentieren.

Gefühl für Musik entwickeln

„Jeder ist in der Lage, musisch zu agieren. Dies gilt insbesondere für die elementare Musik, in der unabhängig von Talent oder

musischen Vorkenntnissen musiziert wird“, ist sich Martina Skalecki, Leiterin der haus-eigenen Musikschule am Pädagogium, sicher. „Learning by Doing“ steht dabei als bewährtes Lernkonzept beim Kennenlernen und Einsatz der Orff-Instrumente wie Triangel, Klanghölzer, Rassel und Becken im Mittelpunkt. Beim gemeinsamen Instrumentenspiel werden Klänge und Rhythmen entdeckt und mit viel Eifer und einer großen Portion



Kellymarie Sullivan, Tänzerin am MST, animiert die Kinder zum Tanzen



Beim gemeinsamen Musizieren entdecken die Kinder Klänge und Rhythmen

Neugierde der Kinder ausprobiert. Dabei kommt es zunächst noch nicht darauf an, vom Notenblatt spielen zu können. Schließlich sollen die Mädchen und Jungen eigene Impulse und Ideen umsetzen. So haben die Schüler vor kurzem sogar schon ihr eigenes Stück komponiert, das den passenden Namen „Die verrückte Musik“ trägt. „Wenn die Kinder ihrem Gefühl folgen und ihre musische Impulse und Ideen umsetzen, sieht man ihnen die große Freude und den Spaß am Musizieren an.“ Nicht zuletzt werden, wie auch im Bereich Tanz, unter anderem die Kommunikationsfähigkeit, Lernbereitschaft und das Durchhaltevermögen gefördert.

„Theater in Sicht“ begeistert Schauspieler von morgen

Auch in der Klasse 5a ist das Interesse fürs Künstlerische groß. Die Schüler haben vermehrt Fächer aus dem sprachlich-ästhetischen Bereich. Im Rahmen des Projekts „Theater in Sicht“ am MST wurden sie außerdem zur Patenklasse des Familienstücks „Der Zauberer der Smaragdengstadt“ ernannt. „Das heißt an einem Tag kamen zwei Theaterpädagogen in die Schule und haben mit den Schülern Mimik, Gestik und Bewegungsspiele gemacht und auch eine Szene aus dem Theaterstück geübt“, so Klassenleiterin Kathrin Jänicke. Im November durften die Mädchen und Jungen sogar an einer Theaterprobe im Großen Haus teilnehmen. „Das war natürlich total spannend. Die Kinder wurden auch gefragt, was sie gut fanden oder was sie verbessern würden. Und einige Vorschläge wurden prompt in die Tat umgesetzt.“ Im Dezember folgte der Besuch der Vorstellung. Im Januar nahmen sich drei Schauspieler noch einmal Zeit und standen den Schülern für Fragen wie „Wie wird man Schauspieler?“ oder „Was macht man, wenn man den Text vergisst“ Rede und Antwort. „Das Projekt war ein voller Erfolg. Die Schüler konnten live erleben, wie sich ein Theaterstück entwickelt, dass es harte Arbeit ist und was einen Charakter ausmacht“, sagt Kathrin Jänicke.

Insgesamt gestaltet sich die Zusammenarbeit zwischen dem Pädagogium und dem MST sehr intensiv und fruchtbar. Schon jetzt freuen sich Lehrer wie Schüler auf viele weitere gemeinsame Projekte. ml

Hinter der Kulissen des ZGM in der Finanzbuchhaltung

Schwerin • Die Bewirtschaftung der städtischen Immobilien umfassend vorzubereiten und auszuführen – dieser Aufgabe hat sich das Zentrale Gebäudemanagement verschrieben. Dass hierbei auch der finanzielle Part eine wesentliche Rolle spielt und viel Verantwortung bedeutet, weiß wohl keine besser als Käthe Teichmann, die viele Jahre als Chefin der Buchhaltung beim ZGM tätig war.

Täglich laufen eine Vielzahl von ein- oder ausgehenden Zahlungen zum Beispiel für Reparaturen, Baurechnungen, Reinigungsleistungen und Mieten ins ZGM oder werden von dort veranlasst. Im Jahr 2018 erreichte der Betrieb ein Umsatzvolumen von rund 45 Millionen Euro. Um die entsprechenden Gelder zu bewegen, fielen Geschäftsvorfälle im sechsstelligen Bereich an. Daneben sind wirtschaftliche und steuerrechtliche Belange zu berücksichtigen. „So ein Wirtschaftsplan für das ZGM hat es in sich. Die Zahlen müssen stimmen – vor und nach einem Jahr“, sagt Käthe Teichmann.

Seit 2005 war sie für die Buchhaltung ver-



V.l.: Petra Alde und Käthe Teichmann

Foto: Zentrales Gebäudemanagement

antwortlich. Nun wird sie sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden und übergibt damit gleichzeitig den Staffelstab an Petra Alde. „Auch wenn die Buchhaltung des ZGM für die Schwerinerinnen und

Schweriner auf den ersten Blick nicht so öffentlichkeitswirksam erscheint, so können sich Mieter, Pächter und all unsere Partner doch jederzeit auch an uns wenden“ ist Petra Alde zuversichtlich.

Potenzial für eine grüne Lunge geschaffen

Fertigstellung der Deponie am Finkenamp erfolgt in den nächsten Monaten

Neumühle • Wer in den vergangenen Monaten die Sicherung der Deponie in Neumühle verfolgt hat, konnte erkennen, wie zügig die Fläche Gestalt annahm. Nachdem die Umlagerung der Abfälle von der insgesamt rund vier Hektar großen Fläche auf eine Fläche von zwei Hektar erfolgte, wurde die Speicherschicht auf dem verbleibenden Teil der Deponie aufgebracht. Von der Neumühler Straße aus ist jetzt ein herrlicher Blick über den kleinen Ostorfer See möglich.

Mit den Bauarbeiten für die Sicherung der Deponie Finkenamp in Neumühle wur-

de im August 2017 begonnen. Erhebliche Bodenarbeiten mussten bewältigt werden. Insgesamt wurden mehr als 1.300 Tonnen Ziegel- und Betonbruch, sowie große Mengen an verschiedenen Abfällen abgefahren und rund 40.000 Kubikmeter umgelagert. 35.000 Tonnen Füll- und Oberboden wurden angeliefert und eingearbeitet. Die Fläche ist seitdem mit einer rund 40.000 Quadratmeter großen und zwei Meter dicken Speicherschicht bedeckt. Diese Speicherschicht wird verhindern, dass durch Niederschlagswasser eventuell noch vorhandene Schadstoffe in

das Grundwasser gelangen können. Straßen- und Wege sind neu errichtet worden. Erheblichen Aufwand verursachte die Neuverlegung der Versorgungsleitungen. Obwohl der Anwohnerschutz besonders großgeschrieben wurde, brachten die Arbeiten auch Einschränkungen und Belastungen für die Anlieger mit sich. So wurden während der gesamten Bauzeit Staub-, Asbest-, Lärm-, Schall- und Erschütterungsbelastungen gemessen und dokumentiert. Dank des gegenseitigen Verständnisses und permanenter Abstimmungen zwischen Planern, Baufirma, Anwohnern und dem Ortsbeirat Neumühle verliefen die Arbeiten reibungslos. Mittlerweile ist die Baustelle geräumt und in den kommenden Wochen ist die Bepflanzung der Deponiefläche geplant. In den folgenden drei Jahren soll deshalb auch ein Wildschutzzäun errichtet werden, damit die Bepflanzung anwachsen und sich die Speicherschicht in Ruhe setzen kann.

Insgesamt belaufen sich die Baukosten auf etwa 3,2 Millionen Euro. 1,72 Millionen Euro davon werden durch das Land Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln der Wasserförderrichtlinie Mecklenburg-Vorpommern für den Grundwasserschutz gefördert. Da der Schutzzweck der neugestalteten Fläche im Vordergrund steht, sind die Möglichkeiten einer Nutzung durch die Öffentlichkeit eingeschränkt. Dennoch soll in Zusammenarbeit mit den Fachämtern und dem Ortsbeirat überlegt werden, wie die neue grüne Lunge später behutsam genutzt werden kann.



Auf der Deponie am Finkenamp ist die Baustelle mittlerweile geräumt und es lässt sich erahnen, welch grüner Ort sich hier entwickeln könnte
Foto: ZGM



Zentrales Gebäudemanagement
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Friesenstraße 29
19059 Schwerin

Telefon:
(0385) 7434-400
Fax:
(0385) 7434-412

E-Mail:
zgm-info@schwerin.de

Internet:
www.schwerin.de/zgm

Bereitschaftsdienst
Telefon:
(0176) 13 500 445
(0176) 13 500 446

Weitere Informationen:
Gegenstand des Zentralen Gebäudemanagement ist die kosteneffiziente Bereitstellung, Einrichtung, Instandhaltung, Bewirtschaftung, Vermietung und Verpachtung der Immobilien in Schwerin.

Neue Räume für die Paulsstädter Fritzen

Im November und Dezember des vergangenen Jahres begannen die Renovierungsarbeiten im Hort in der Fritz-Reuter-Schule. Alle Räume wurden mit neuen Teppichböden ausgestattet, teilweise wurden Fußböden komplett erneuert. Die Wandflächen wurden im Sockelbereich mit elastischem, im Spielbereich mit textilem Wandschutz versehen. Die oberen Wandteile erhielten einen neuen Anstrich. Fenster und Türen sind tischlerseitig aufgearbeitet und anschließend gestrichen worden. Alte Heizkörper wurden durch moderne und energie-effiziente ersetzt. In den Winterferien wurden Garderoben und Flurbereiche saniert. Einen besonderen Punkt stellen die Türen dar. Es werden die Bereiche mit neuen Türelement-Nachbildungen der vorhandenen historischen Türen ausgestattet.



Der Waidmann vom Pulverhof

Mit Flinte und Kamera geht Ullrich Krüger seit fast 60 Jahren auf die Jagd

Wissenswertes aus den Dörfern und Ortsteilen um Schwerin

- Rastow hat circa 2.000 Einwohner und gehört zum Amt Ludwigslust-Land.
- Der Pulverhof gehört seit 1972 zu Rastow.
- Rastow verfügt über eine Bahnstation. Täglich gibt es rund 20 Verbindungen von Schwerin aus.
- Der Mühlenberg ist 56 Meter hoch.
- Die Dr.-Ernst-Alban-Schule in Rastow ist eine Regionalschule mit Grundschule.
- Von 1933 bis 1945 gab es am Pulverhof die Luftwaffenmunitionsanstalt. Heute gibt es dort das Kursana Pflegeheim für mehrfach geschädigte Menschen.

Rastow • Südlich von Schwerin, zwischen Uelitz und Rastow, befindet sich eine kleine Siedlung mit dem kecken Namen Pulverhof. Im Mittelalter betrieb hier bereits der Johanniterorden eine Außenstelle und eine alte Pulvermühle am Kraaker Mühlenbach gab dem Ort seinen Namen. Umgeben ist der Pulverhof von Wiesen, Ackerflächen und Wald – der perfekte Ort für Jäger Ulli Krüger und seine Frau Marie, die hier schon ihr halbes Leben wohnen.

Rehe und Wildschweine, Rot- und Dammwild findet der Waidmann hier in Wald und Flur. Die Jagd – das ist Ullrich Krügers ganze Leidenschaft. Der gelernte Landwirt und spätere Bezirkswerksmeister der Deutschen Bahn legte im März 1960 seine Jagdprüfung ab. Auch mit 82 Jahren geht er immer noch auf die Jagd. Doch es geht dem passionierten Jäger nicht nur um das waidgerechte Erlegen von Wild, sondern auch um die Hege und Pflege und den Erhalt der Natur. Darum hat Ulli Krüger auch seinen Fotoapparat immer mit dabei. Die so entstehenden Bilder zeigt er dann vor allem Kindern. Ob an der Schule oder im Kindergarten „De lütten Swoelken“ – Hochdeutsch: Die kleinen Schwalben. Ulli Krüger weiß noch von vielen Tieren Geschichten zu erzählen. Immer wenn er



Auch mit mehr als 80 Jahren lebt Ullrich Krüger noch mit genauso viel Begeisterung für die Jagd wie schon in den 1960er-Jahren
Foto: maxpress/nb

Wanderungen mit Schulklassen macht, begeistert er die Mädchen und Jungen für die Natur und ihre norddeutsche Heimat. Das jagdliche Brauchtum liegt ihm von je her sehr am Herzen. Jahrzehntlang blies er das Horn und konnte auch das große Halali vier-

stimmig spielen. Jetzt tritt er allerdings etwas kürzer. Aber der Gang ins Revier gehört nach wie vor zu den regelmäßigen Ritualen. Und ab und zu hat er auch noch Glück bei der Jagd. Waidmannsheil – Ulli Krüger!

Norbert Bosse



Ausbildung mit Qualität

Physiotherapeuten haben sehr gute Berufsperspektiven

ecolea
Private Berufliche Schule
Lankower Straße 9-11
19057 Schwerin

Telefon:
(0385) 74 52 620

Fax:
(0385) 74 52 621

E-Mail:
berufsfachschule.sn@ecolea.de

Internet:
www.ecolea.de

InfoTage
Interessierte Schüler und deren Eltern sind herzlich zu den regelmäßigen InfoTagen an den Standorten Schwerin, Rostock und Stralsund eingeladen. Direkt vor Ort können Sie sich den besten Eindruck von den zehn ecolea-Ausbildungen verschaffen. Der nächste InfoTag findet am 23. März von 10 bis 13 Uhr statt.

Schwerin • Um in der heutigen dynamischen Arbeitswelt dauerhaft bestehen zu können, werden von Absolventen eine Vielzahl an Qualifikationen und Kompetenzen erwartet. Allem voran steht ein fachlich hohes Niveau in der beruflichen Erstausbildung sowie die Fähigkeit, theoretisch Erlerntes in der Praxis umsetzen zu können. Die ecolea | Private Berufliche Schule bereitet ihre Physiotherapie-Schüler bestmöglich auf diese aktuellen Anforderungen vor. Im ersten Schuljahr werden zunächst grundlegende theoretische Inhalte, wie Anatomie und Physiologie, vermittelt. Im fachpraktischen Unterricht wird die erlernte Theorie dann angewandt und gefestigt. Ab dem zweiten Schuljahr beginnen die Praktika und werden bei ausgewählten, langjährigen Kooperationspartnern absolviert. Diese stellen einen genauso hohen Anspruch an die Qualität der Ausbildung, wie die ecolea selbst. Die Berufsaussichten für examinierte Physiotherapeuten sind überdurchschnittlich gut. Der Beruf ist sehr vielseitig und fachlich

anspruchsvoll. Wer sich für die Ausbildung interessiert, sollte die Bereitschaft zu eigenverantwortlichem lebenslangem Lernen mitbringen, denn regelmäßige Weiterbildungen gehören zum Beruf dazu. Um den Berufseinstieg optimal zu gestalten, bietet die ecolea ihren Schülern bereits während der Ausbildung zahlreiche Zusatzqualifikationen an. Die angehenden Physiotherapeuten erwerben unter anderem ihre Übungsleiterlizenz für Rehasport, können sich zum Aquafitnesstrainer und Nordic-Walking-Instructor weiterbilden, einen Zertifikatslehrgang zum Anleiten von Baby- und Kleinkindschwimmkursen besuchen oder Elastisches Taping beziehungsweise Medical Flossing erlernen. Neben einem guten Zeugnis der Mittleren Reife sollten Interessenten Kontaktfreude und Spaß an Bewegung mitbringen. Wer in den Beruf hineinschnuppern möchte, sollte ein Praktikum absolvieren und kann sich außerdem an den regelmäßigen InfoTagen der ecolea beraten lassen.
Diana Flöter



Hoher Spaßfaktor und Abwechslung

Schwerin • Natalie Jegotka ist Schülerin im zweiten Jahr der Physiotherapie-Ausbildung an der ecolea | Private Berufliche Schule Schwerin. Seit mehr als zehn Jahren spielt sie Fußball im Leistungssportbereich und interessiert sich deshalb besonders für Themen wie Gesundheit, Fitness, Ernährung und Medizin. Auf einer Bildungsmesse informierte sie sich über die ecolea und ist zufrieden mit ihrer Berufswahl. „Die Ausbildung ist sehr abwechslungsreich und macht jede Menge Spaß. Durch die Nähe zum Leistungssport sehe ich meine berufliche Zukunft ebenfalls in der Zusammenarbeit mit Sportlern. Gern möchte ich mich nach der ecolea-Ausbildung im Bereich Sportosteopathie weiterbilden“, so Natalie Jegotka.
Diana Flöter



Natalie Jegotka

Fotos: ecolea

Einfamilienhaus vor den Toren Schwerins

Wüstmark • Das Objekt befindet sich in beliebter Wohnlage mit guten Nahverkehrsverbindungen zur Innenstadt. Das Einfamilienhaus wurde etwa 1979 errichtet und verfügt über insgesamt viereinhalb Zimmer, eine Küche mit EBK, ein Dusch- und Wannenbad und eine überdachte große Hochterrasse mit Zugang zum Garten. Im Keller befinden sich vier Räume inklusive Heizungs- und Waschraum sowie Tiefgarage. Um 2012 wurden unter anderem Fassade und Dach erneuert, eine neue Solaranlage installiert, 2014 die Ölbrennwerttherme „Wolf“ erneuert. Das Grundstück ist bebaut mit einem Doppelcarport, einem Gartenhaus sowie einem Gewächshaus.
Energieausweis: gültig bis 31.01.2029
Verbrauch: 121 kWh/(m²*a), D
Grundstück: ca. 485 m²
Wohnfl.: ca. 101 m² zzgl. Vollkeller
Kaufpreis: 179.000,00 Euro zzgl. Courtage 5,95 % inkl. MwSt.



Wohnhaus mit Doppelcarport



Hochparterre mit separatem Zugang

Eigentumswohnung im historischen Stadtkern

Schelfstadt • Die 5-Raum-Wohnung ist zwischen Pfaffenteich und Ziegelinnensee gelegen, direkt im Zentrum von Schwerin. Das unter Denkmalschutz stehende Mehrfamilienhaus wurde etwa 1996 komplett grundsaniiert. Um 2015 wurden die Dacheindeckung und Heizungsanlage erneuert. Die Wohnung zeichnet sich durch die großzügige Raumaufteilung aus: Flurbereich mit Übergang zur offenen Küche mit sichtbaren Fachwerkbalken und EBK, außerdem zwei Bäder. Highlights sind die Böden aus Echtholzparkett und -dielen im kompletten Wohnbereich, Deckenstuck sowie die hohen Doppeltüren. Zur Wohnung gehören drei Pkw-Stellplätze.
Energieausweis: nicht notwendig, da Denkmalschutz
Wohnfl.: ca. 175 m²
Kaufpreis: 299.000,00 Euro zzgl. Courtage 5,95 % inkl. MwSt.

Altersgerechte Wohnung mit Fahrstuhl

Gartenstadt • Mitten in der stadtnahen Gartenstadt befindet sich diese attraktive 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon und großem Kellerraum. Der Ostorfer See und der Faule See sind nicht weit entfernt. Das Stadtzentrum ist über den öffentlichen Nahverkehr schnell zu erreichen. Die großzügige Wohnung ist besonders hell, verfügt über ein großes Wohnzimmer, zwei weitere Zimmer, eine Küche mit Einbauküche, ein Vollbad, eine große Essdiele und einen Balkon mit Markise. Highlights sind die Fußbodenheizung, Rollläden im Wohnzimmer sowie der Fahrstuhl bis in den Keller. Der eigene PKW-Außenstellplatz ist direkt am Haus vorhanden.
Energieausweis: ist beantragt
Wohnfl.: ca. 89 m²
Baujahr: ca. 2006
Kaufpreis: 185.000,00 Euro zzgl. Courtage 5,95 % inkl. MwSt.



Eigentumswohnung unweit vom Stadtzentrum



VR IMMOBILIEN GmbH
 Alexandrinenstraße 4
 19055 Schwerin

Geschäftsführer
 Werner Hinz
Telefon:
 (0385) 51 24 04
E-Mail:
 info@vr-immoschwerin.de
Internet:
 www.vr-immoschwerin.de

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?

Das trifft sich gut. Wir haben viele Interessenten, die sich auf Ihre Immobilie freuen. Mit einem hohen Maß an Beratungsleistung verstehen wir uns als Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Immobilienkauf und -verkauf.

Rufen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie mit uns ein persönliches Gespräch. Wir stehen Ihnen bei Fragen beratend zur Seite.

Zusatzleistungen statt Lohnerhöhung

So haben Arbeitnehmer am Ende des Monats mehr Netto vom Brutto und Arbeitgeber sparen bares Geld

Schwerin • Wer sich eine Gehaltserhöhung erarbeitet hat, sollte sich in der Regel glücklich schätzen. Doch nach Steuern und Abgaben sind es meist nur wenige Euros mehr, die der Arbeitnehmer auf seinem Konto verbuchen kann, während Arbeitgeber mehr Ausgaben als die eigentliche Lohnerhöhung haben. An dieser Stelle können steuerfreie oder pauschal lohnversteuerte Zuschüsse und Sachbezüge eine gute Alternative darstellen, denn sie schonen den Geldbeutel beider Parteien.

Es gibt viele Möglichkeiten, dass ein Mitarbeiter am Ende des Monats mehr Netto vom Brutto hat und der Chef auch noch Lohnnebenkosten spart. Zum Beispiel können mobile Geräte wie Handys, Tablets oder Laptops für die private Nutzung überlassen werden. Voraussetzung ist, dass die Geräte betrieblich auch sinnvoll genutzt werden. Werden derartige Geräte hingegen an den Mitarbeiter verschenkt, handelt es sich wiederum um einen voll steuer- und sozialversicherungspflichtigen Sachbezug. Eine weitere attraktive Möglichkeit ist der **Betreuungszuschuss**. Ohne betragsmäßige Begrenzung darf der Arbeitgeber die Kosten für die Kinderbetreuung nicht schulpflichtiger Kinder seiner Mitarbeiter übernehmen.

Viele Arbeitnehmer wissen außerdem nicht, dass es auch **Erholungsbeihilfe** gibt. Unabhängig vom eventuell gezahlten und steuer- sowie sozialversicherungspflichtigen Urlaubsgeld darf der Arbeitgeber jedem Mitarbeiter 156 Euro pro Jahr Erholungs- oder Urlaubsbeihilfe zahlen. Für den Ehegatten sind weitere 104 Euro und für jedes Kind 52 Euro möglich. Für den Arbeitgeber fallen lediglich 25 Prozent pauschale Lohnsteuer an. Oder will der Chef den Einkauf übernehmen? Dann ist für einen **steuerfreien Sachbezug** in Form von Warengutscheinen oder Einkaufskarten auf die Grenze von maximal **44 Euro pro Arbeitnehmer und pro Monat** zu achten.

Auch für sogenannte **Jobtickets** fallen seit dem 1. Januar 2019 keine Lohnsteuer und keine Sozialversicherungsbeiträge mehr an. Der Arbeitgeber kann alle angefallenen Aufwendungen des Arbeitnehmers für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte mit öffentlichem Verkehrsmittel steuerfrei ersetzen.

Das Ticket, egal ob Einzelfahrschein, Wochen- oder Monatskarte, kann sogar für private Fahrten im öffentlichen Personennahverkehr genutzt werden. Der Vorteil muss lediglich auf der Lohnsteuerbescheinigung gesondert ausgewiesen werden.

Nutzt der Arbeitnehmer seinen privaten Pkw für die Fahrten zu seinem Arbeitsplatz, kann der Arbeitgeber einen **Fahrkostenzuschuss** gewähren, für maximal 15 Arbeitstage im Monat mit je 0,30 Euro je Entfernungskilometer. Auch hier muss der Arbeitgeber lediglich 15 Prozent pauschale Lohnsteuer tragen.

Und noch eine gute Nachricht: Seit Jahresbeginn schreibt der Gesetzgeber einen erhöhten **Mindestlohn** von 9,19 Euro pro Stunde vor. Dieser wird zum nächsten Jahr erneut steigen.

Für sämtliche Detailfragen stehen Karin Winkler und Monika Brüning gerne zur Verfügung. Am besten gleich einen Beratungstermin vereinbaren unter **(0385) 59 37 10**.
 Marie-Luisa Lembcke



ETL | Fuchs & Partner
 Steuerberatung in Schwerin

ETL / Fuchs & Partner
 GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung Schwerin
 Wismarsche Str.184
 19053 Schwerin

Ansprechpartnerinnen:

Steuerberaterin
 Karin Winkler



Steuerberaterin
 Monika Brüning



Telefon:
 (0385) 59 37 10
Fax

(0385) 59 37 111

Mail:
 fuchs-schwerin@etl.de

Internet:
 www.die-steuerberater-schwerin.de



Persönlich,
 kompetent und
 mit Weitblick, seit
 über 20 Jahren

SAS

**Schweriner
Abfallentsorgungs-
und Straßenreinigungs-
gesellschaft mbH**
Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Hausmüllentsorgung, Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Containerdienst
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

**Öffnungszeiten
Kundenservice:**

Mo. - Do. 7 bis 17 Uhr
Fr. 7 bis 15 Uhr

Telefon:

(0385) 57 70-0

Fax:

(0385) 57 70-111

E-Mail:

service@sas-schwerin.de

Internet:

www.sas-schwerin.de

**Öffnungszeiten
Wertstoffhof:**

vom 1.11. bis 31.3.

Mo. - Fr. 9 bis 17.30 Uhr
Sa. 8 bis 13 Uhr

Telefon:

(0385) 57 70-250

Kundenservice

Kerstin Prahl
Christin Klob

Außendienst

Sebastian Witt
(0385) 57 70-170

E-Mail: sebastian.witt@
sas-schwerin.de.

Schon gewusst?

Unser Fertigkompost entspricht der Bioabfall- und der Düngemittelverordnung. Er ist offiziell als Betriebsmittel für den Ökolandbau zugelassen.



SAS-Betriebsleiter Martin Schulze kann für den Garten- und Landschaftsbau zahlreiche Produkte anbieten

Fotos: maxpress/srk

Saison kann jetzt beginnen

Wertstoffhof bietet für Gärtner und Landschaftsbauer abholbereit hochwertige Produkte

Schwerin • Sobald der Winter seine Kraft verliert und dem Frühling Platz macht, beginnt auf den Balkonen, in den Kleingärten und auf den Grundstücken der Eigenheimbesitzer emsiges Treiben. Da werden Blumenkästen bepflanzt sowie neue Beete und Wege angelegt. Die passenden Gartenprodukte dafür bietet der Wertstoffhof der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) in der Ludwigsluster Chaussee 72.

Für das Aufwerten des Gartenbodens eignet sich besonders der Qualitätskompost. Er verbessert die Bodenstruktur, die Bodenatmung, die Wasserrückhaltekapazität und Bodenfruchtbarkeit. Des Weiteren vermindert der Kompost die Auswaschung von Nährstoffen und fördert so den Erosionsschutz. Dieses

Produkt findet nicht nur im privaten Hausgarten Verwendung, sondern auch zunehmend im Garten- und Landschaftsbau. Der Kompost wird lose abgegeben. „Wer keinen Autoanhänger hat, kann auch Eimer, kleine Wannen oder große Taschen als Transportbehälter mitbringen“, empfiehlt SAS-Betriebsleiter Martin Schulze.

Das Mulchmaterial ist in zwei Varianten erhältlich – als helle Holzhackschnitzel und als reine Naturholzhinde (Foto). Beide Materialien sind besonders gut zur Dekoration geeignet. Sie wird auf den Beeten bis maximal zehn Zentimeter aufgebracht. Speziell im Sommer hat das Mulchmaterial die Eigenschaft, Wasser

zu speichern und Feuchtigkeit dosiert an die Pflanzen abzugeben. Ein besonderer Vorteil ist das langsamere Wachstum von Unkraut. Der Wertstoffhof bietet auch Sand, der als

Ausgleichsschicht zur Tragschicht beim Verlegen von Betonsteinpflaster geeignet ist. Er kann aber auch zum Einschlämmen von Fugen verwendet werden, um dem Verbundpflasterstein Halt zu geben.

Als Dekoration für häusliche Außenanlagen ist der Zierkiesel besonders gut geeignet. Er kann zur Umrandung von Teichelementen und Swimmingpool-Anlagen, zur Weggestaltung oder als Tropfauffang unter Regenrinnen eingesetzt werden.

Stephan Rudolph-Kramer



Nun ist die Zeit zum Entrümpeln gekommen

Fachgerechte Entsorgung unterschiedlichster Altmaterialien auf dem Wertstoffhof

Schwerin • Das Frühjahr wird gern zum Entrümpeln genutzt. Sei es die betagte Schrankwand, der eingestaubte Sessel auf dem Dachboden oder die alte Stehlampe im Keller. Auch im Garten hat sich einiges angesammelt, was nicht mehr gebraucht wird. Nun ist die Zeit gekommen, sich vom Ballast zu befreien.

Der Wertstoffhof der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) hat sich zu einer Dreh-

scheibe für die fachgerechte Entsorgung von verwertbaren Altmaterialien entwickelt. Andreas Peters ist hier fast jeden Tag der erste Ansprechpartner. Der SAS-Mitarbeiter kümmert sich um das richtige Einsortieren des mitgebrachten Materials. Außerdem informiert er die Kunden über die Möglichkeit, hier auch andere Reststoffe zu entsorgen – wofür eine kleine Gebühr erhoben wird. „Wir nehmen ebenso Betonbruch, Gasbeton, Baumischabfälle, Mineralwolle, Altholz sowie Altreifen mit und ohne Felge an“, er-

läutert Andreas Peters. Das richtige Entsorgen der Abfälle sollte den Schwerinern am Herzen liegen. Denn noch immer landen zu viele Reststoffe im falschen Container, was ein Recycling erschwert.

„Wir nehmen hier unkompliziert unterschiedlichste Altmaterialien an, die beim Um- und Ausbau, bei Aufräumarbeiten und Entrümpelungsaktionen oder beim Renovieren anfallen. Wir kümmern uns um die umweltfreundliche Entsorgung“, sagt der SAS-Mitarbeiter. Angenommen werden aber auch Möbel, Batterien, Handys, CD's, Folien, Papier, Pappe und Kartonsagen sowie Verpackungen aus Kunststoff und Styropor.

Im Frühjahr und im Herbst nutzen viele Schweriner die Möglichkeit, den Grünschnitt hier legal zu entsorgen. Denn sie wissen, dass das Verbrennen im Stadtgebiet nicht erlaubt ist. „Der Grünschnittcontainer steht das ganze Jahr hier, so dass auch die Äste des Baumschnitts abgeliefert werden können“, versichert Andreas Peters.

Wer schon einmal mit dem großen Auto oder dem Anhänger auf dem Wertstoffhof steht, kann gleich hochwertige Gartenprodukte auf dem Rückweg mitnehmen und spart so zusätzliche Einkaufstouren.

srk



SAS-Mitarbeiter Andreas Peters zeigt, was alles in den Container für den mineralischen Bauschutt gebracht werden darf

Foto: maxpress/srk

Fanfahrt im neuen Bus zum Auswärtsspiel nach Rostock

Jetzt in Geschäftsstelle der Stiere Plätze für den 31. März sichern

Schwerin/Rostock • Zum spektakulären Derby der Handballvereine Mecklenburger Stiere und HC Empor Rostock hat der Verein eine Fanfahrt im Angebot. Gemeinsam mit Sewert-Reisen, der Kommunikationsagentur maxpress und marth-design wurde für solche Termine ein Reisebus gestaltet, der nun die Freude am Handball durch den

Norden trägt. 2018 kamen rund 500 Rostocker Fans in die Sport- und Kongresshalle, um ihre Mannschaft anzuhetzen. Das wollen die Schweriner mindestens genauso gut und lautstark in Rostock umsetzen. Die Derby-Fahrt kostet 15 Euro zuzüglich Eintrittskarte und kann über die Geschäftsstelle der Mecklenburger Stiere gebucht werden. *hh*



Handballsponsor Sewert-Reisen fährt in ganz Deutschland Werbung für Schwerin und den Handballsport der Mecklenburger Stiere
Foto: Sewert-Reisen



Mecklenburger Stiere e. V.
Wittenburger Straße 106
19059 Schwerin
Telefon:
(0385) 395 77 77
Fax:
(0385) 395 77 99
Mail: info@mecklenburger-stiere.de
Internet:
www.mecklenburger-stiere.de

Hildes Heimspiel am 10. März

Schwerin • Hilde, alias Handballfan Manuela Ossenschmidt (Foto), geht immer aufs Ganze und will gegen den Ligafavoriten Hildesheim eine überragende Stiere-Mannschaft sehen. Deshalb wird sie jede Ecke im Wohnzimmer der Handball-Stiere, in der Kongresshalle, nochmal gesondert ausfeuern.
Zum Spiel am **10. März** erwartet sie die Fans persönlich am Einlass und wird während der Partie selbst mit dem Wischer für trockenen Untergrund sorgen. Hilde: „Wir brauchen dazu alle in der Halle!“

Kommendes Heimspiel
Der TSV Altenholz kommt am **3. März** nach Schwerin und will seinen vorderen Tabellenplatz gegen die anrennenden Stiere verteidigen. Dabei treffen sie auf ihren Ex-Trainer Mannhard „Mücke“ Bech, der den Wölfen einen Strich durch die Rechnung machen will. Sonntag, 16 Uhr ist Anpfiff für ein spektakuläres Spiel der Handball-Stiere.



Die Flag-Kids bieten im März ein spannendes Probetraining an
Fotos: R. Frey



550 Zuschauer verfolgten die ersten Football-Szenen 2018 im Lambrechtsgrund



Der Einlauf mit Maskottchen und Cheerleadern gehört bei jedem Spiel dazu



Mecklenburger Stiere Schwerin e. V.
Abteilung American Football & Cheerleading

Ansprechpartner:
Martin Seggert
Telefon:
(0385) 39 5 7777
Mail: info@mecklenburg-bulls.de
Internet:
www.mecklenburg-bulls.de

Bulls starten in die neue Saison

Schon für Mitte März laden die Footballer vor Beginn der neuen Saison zum Probetraining ein

Schwerin • Mitte April starten die Mecklenburg Bulls – das American Football-Team des Mecklenburger Stiere e.V. – in ihre erste Saison. Die Herren-Mannschaft steigt in der Verbandsliga Nord-Ost in den Spielbetrieb ein und wird auf Gegner aus Rostock, Stralsund und dem Land Brandenburg treffen.

Bis Ende September treten alle Teams zweimal gegeneinander an – einmal auswärts und einmal zuhause. Derzeit werden Spieltermine abgestimmt und Lizenzunterlagen geprüft. Zu Ihrem ersten Punktspiel vor heimischer Kulisse im Stadion am Lambrechtsgrund könnten die Bulls am zweiten Wochen-

ende im Mai auflaufen. Nach einem ersten Testspiel im Stadion im September 2018 gegen ein Football-Team aus Nordfriesland waren Spieler, Trainer und Betreuer der Bulls begeistert vom Zuschauerzuspruch. Rund 550 Menschen verfolgten das erste Football-Spiel in Schwerin – zehn Jahre nach dem letzten Kick-Off einer Schweriner Mannschaft. „Wir spüren viel Zuspruch für unseren Sport und hoffen auf große Unterstützung bei den Heimspielen“, sagt Martin Seggert, der die Abteilungen American Football und Cheerleading leitet. Neben dem Publikum werden die Cheerleader der Bulls das Team anfeuern. Sie gehören – ebenso wie die jugendlichen

Flag-Football-Spieler (Football ohne Schutzausrüstung und Körperkontakt, Anm. der Redaktion) – zur mittlerweile knapp 160-köpfigen „Bulls-Familie“. Mit einem Probetraining, dem sogenannten Try Out, für alle Interessierten wollen die Bulls am **16. März** weitere Mitspieler gewinnen. In der Sporthalle am Sportpark Lankow in der Ratzeburger Straße können sich Kinder von 10 bis 12 Uhr ausprobieren. Für die Herren beginnt dann ab 14 Uhr die erste Probetrainingseinheit. Vorkenntnisse für diesen schnellen und körperbetonten Sport sind nicht erforderlich. Es zählen der Spaß am Football, am Teamgeist und die Freude am Sport. *Dirk Lange*

Probetraining
16. März, Halle am Sportpark Lankow.
Kinder zwischen 10 und 12 Uhr, Herren zwischen 14 und 15.30 Uhr (Positionen, bei denen Laufstärke, Zweikampfreude und Ballgefühl im Vordergrund stehen; Statur: S, M oder L/XL) sowie von 16 bis 17.30 Uhr (Positionen, bei denen vor allem Kraft und körperliche Wucht gefragt sind; Statur: ab XL).

Das Augustenstift zu Schwerin, die SOZIUS Pflege- und Betreuungsdienste Schwerin gGmbH und die ASG mbH bilden das Netzwerk für Menschen in Schwerin. Gemeinsam sind sie der größte Schweriner Anbieter im Bereich der Altenhilfe und Kinder- und Jugendhilfe.



Unsere Einrichtungen im Bereich der Altenhilfe Stationär:

- Augustenstift zu Schwerin
- Haus „Am Fernsehturm“
- Haus „Am Grünen Tal“
- Haus „Am Mühlenberg“
- Haus „Lankow“
- Haus „Lewenberg“
- Haus „Weststadt“

Weitere:

- Ambulanter Pflegedienst
- Betreutes Wohnen
- Fachpflegebereich Wachkoma und Beatmung
- Hospiz am Aubach
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege Wittrock-Haus
- Zentrum Demenz

Ihre Ansprechpartner:

Servicebüro des Augustenstifts zu Schwerin
Telefon: (0385) 55 86 444
Servicebüro der SOZIUS gGmbH
Telefon: (0385) 30 30 810



Unsere verschiedenen Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe erreichen Sie unter:
Telefon: (0385) 59 37 83 64

Im Verbund der Diakonie

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.netzwerk-für-menschen.de

Folgen Sie uns!
#wegbegleitenwir



Willkommen für neue Mitarbeiter

Arbeitnehmer rücken im Netzwerk für Menschen jetzt noch stärker in den Mittelpunkt

Schwerin • „Wir könnten auf einen Schlag 20 Pflegefachkräfte einstellen und dazu noch viele Pflegehilfskräfte, Erzieher, Sozialpädagogen, Servicekräfte, Teamleiter und Mitarbeiter in der Unterhaltsreinigung. Der Markt ist leer und wir sind mit 850 Mitarbeitern ein großes Unternehmen mit viel Bedarf“, erklärt Frank-Holger Blümel, Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer im Netzwerk für Menschen die aktuelle Situation.

„Alle kennen die Situation, alle schimpfen und jammern, aber wir haben uns vorgenommen, nicht auf die Politik zu warten,

sondern selbst zu handeln“, sagt er weiter. Dabei hat das Netzwerk für Menschen zwei große Stellschrauben ausgemacht, an denen gerade nachhaltig gedreht wird. Zum einen sollen sich aktuelle Mitarbeiter noch lange wohlfühlen und jeden Tag gerne zur Arbeit kommen. Sie brauchen mehr Anerkennung für ihre harte Arbeit, mehr Verständnis für persönliche Bedürfnisse und mehr Kenntnis über die bereits bestehenden und neuen Arbeitgeberleistungen des Netzwerks. Zum anderen müssen zusätzlich neue Mitarbeiter gefunden werden, damit die Dienstpläne langfristig abgesichert werden können und sich für alle Seiten die Planungssicherheit

erhöht. Zu diesem Finden von neuen Mitarbeitern gehört neben Werbung vor allem das gute Willkommen heißen im Netzwerk für Menschen. Dafür gibt es nun in allen Bereichen Einarbeitungskonzepte, damit jeder neue Mitarbeiter die nötige Zeit und Unterstützung bekommt, die er für eine gute Einarbeitung benötigt. Auch der neu konzipierte Willkommenstag gehört dazu – eine Mischung aus Information und Spaß für alle Seiten. „Uns als Netzwerk für Menschen ist es wichtig, dass sich unsere Mitarbeiter vom ersten Tag an wohl fühlen und wissen, dass sie Probleme jederzeit ansprechen können“, erklärt Frank-Holger Blümel das Konzept des Willkommenstages.

Denn ein ganz wichtiger Punkt dieser Veranstaltung ist die Rückmeldung der neuen Mitarbeiter zu ihren ersten Tagen im Netzwerk für Menschen, die sich Frank-Holger Blümel stets persönlich bei den neuen Mitarbeitern einholt. „Nur so können wir uns alle stetig verbessern“, ist er sich sicher.

Wer nun auch herausfinden möchte, was für ein guter Arbeitgeber das Netzwerk für Menschen ist und auch einmal am Willkommenstag teilnehmen möchte, bewirbt sich am besten direkt bei Bastian Bagemühl unter (0385) 30 30 860 oder personal@nfm-schwerin.de. Einen Versuch ist es doch wert!

Franziska Hain



Vieles tut sich derzeit im Netzwerk für Menschen, vor allem für die Mitarbeiter und die, die es noch werden wollen. Der neue Willkommenstag ist nur ein Teil davon Foto: SOZIUS

Heilende Wirkung von Hunden und Pferden

Informationsveranstaltung am 22. März zu Möglichkeiten und Einsatz tiergestützter Therapien

Schwerin • Hunde, Pferde, Fische und Wellensittiche – Tiere spielen in den Einrichtungen der Altenhilfe sowie Kinder- und Jugendhilfe des Netzwerks für Menschen schon seit langem eine wichtige Rolle. So werden in der Tagespflege Wittrock-Haus die Gäste täglich von drei Therapiehunden begleitet, in der Kinder- und Jugendhilfe werden gezielt Reittherapien eingesetzt und in vielen anderen Einrichtungen versüßen Wellensittiche und bezaubern Aquarien den Alltag der Kunden und Klienten.

Der Mehrwert, der sich für ältere Menschen, Kinder und Jugendliche durch dieses Angebot ergibt, wird dabei häufig unterschätzt oder ist manchmal gar nicht bekannt. Tiergestützte Therapieverfahren sind alternativmedizinische Behandlungsverfahren zur Heilung oder Linderung unterschiedlicher Symptome. Angewandt werden sie bei psychisch-neurologischen und psychiatrischen Erkrankungen, bei seelischen oder geistigen Behinderungen oder akuten Situationen und Beziehungsstörungen.

Im Netzwerk für Menschen finden die tiergestützten Verfahren häufig auch bei Menschen mit Demenz Anwendung, denn durch sie werden Sinne und Erinnerungen angesprochen, die sonst oftmals bereits verloren wären. Bei Kindern und Jugendlichen kön-

nen Tiere sehr gut in akuten Stresssituationen und bei Bindungsproblemen eingesetzt werden. Um über weitere Möglichkeiten und den Einsatz der tiergestützten Therapien zu informieren, werden die Grünen Damen und Herren ihre diesjährige Fortbildungsveranstaltung diesem Thema widmen. Sie findet am 22. März um 15 Uhr im Kirchsaal des

Augustenstifts zu Schwerin (Schäferstr. 17, 19053 Schwerin) statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, der Veranstaltung und dem im Anschluss stattfindenden lockeren Beisammensein beizuwohnen. Zur Auflockerung und als aktuelles Anschauungsbeispiel wird an dem Tag außerdem ein Therapiehund anwesend sein.

Franziska Hain



In der Tagespflege Wittrock-Haus gehören die drei Therapiehunde jeden Tag dazu. Sie dienen als Seelenröster, Spielgefährte und nicht zuletzt als bester Freund

Foto: Augustenstift zu Schwerin

Ein Monat rund ums Thema Rückengesundheit

STOLLE gibt nützliche Tipps

Schwerin • Ein „verspannter Nacken“, ein Ziehen zwischen den Schulterblättern, bei jeder Bewegung Schmerzen im Beckenbereich – Rückenbeschwerden, egal in welcher Form, hat wohl jeder schon einmal gehabt. Statistiken belegen, dass mindestens jeder dritte Erwachsene, der einem auf der Straße begegnet, gerade eine Phase mit Rückenschmerzen erlebt. Umso wichtiger ist es, dem knöchernen Achsenskelett besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Deshalb widmet sich das Sanitätshaus STOLLE den gesamten März über mit Angeboten und Veranstaltungen dem Thema Rückengesundheit.

Mit Rückenschmerzen werden der ganz normale Alltag, Dinge wie Haus- und Büroarbeit, Radfahren, Tanzen, selbst Liegen, schnell zur Qual – unabhängig von Alter, Bevölkerungsschicht oder Berufsgruppe. Häufig lassen sich Rückenschmerzen auf zu wenig Bewegung, negativen Stress, falsche Ernährung oder nicht ergonomische Alltagsgegenstände zurückführen. So oder so – Rückenschmerzen sind nach wie vor Deutschlands Volkskrankheit Nummer Eins. Und oftmals wissen Betroffene nicht, sich zu helfen, nehmen beim Sport oder alltäglichen Bewegungen eine Schonhaltung ein, die die Beschwerden nur verstärkt, oder greifen auf Schmerzmittel und Spritzen mit Kortison zurück.

Eine praktische Soforthilfe und bessere Alternative stellen deshalb verschiedene Rückenbandagen dar, wie sie das Sanitätshaus STOLLE seit Jahren anbietet. Bei Schmerzen in der Lendenwirbelsäule oder mittelstarker Muskelschwäche, zum Beispiel, richtet die Stabilorthese *LumboLoc* von Bauerfeind die Lendenwirbelsäule auf und entlastet die Bandscheiben. So kann der Betroffene wieder eine anatomisch korrekte und damit schmerzfreie Haltung einnehmen.

Mit der Aktivbandage *LumboTrain* wird der Lendenwirbelbereich bei jeder Bewegung zugleich massiert. Durch die angeregte Durchblutung werden Verspannungen gelockert und die Schmerzen lassen nach. Im Alltag oder beim Sport werden Schonhaltungen so gar nicht erst eingenommen.

Zur Stabilisierung und Entlastung des unteren Rückens im Bereich der Kreuz-Darmbein-Gelenke wurde die Beckenorthese *SacroLoc* entwickelt. Hier wird über ein zweiseitiges Massagepolster die Durchblutung angeregt und damit der Heilungsprozess gefördert.

Vermessung der Wirbelsäule beim Testtag für Rückenbandagen

Voraussetzung dafür, dass die Produkte optimal wirken können, ist der perfekte Sitz am Körper. Darum kümmern sich die qualifizier-



Die Rückenbandagen von Bauerfeind liefern schnelle Hilfe bei Rückenbeschwerden Foto: Bauerfeind AG



ten Mitarbeiter in den Schweriner STOLLE-Filialen. Mit Hilfe der sogenannten *SpinalMouse IDIAG* wird zum

Beispiel die Wirbelsäulenstatik einfach und schnell gemessen. Das handliche Gerät wird dafür über den Rücken geführt (Foto rund), tastet die Wirbelsäule ab und erkennt knöchernen Strukturen und Wirbelfehlstellungen. Nach nur zwei Minuten steht das Ergebnis zur Auswertung in digitaler Form zur Verfügung. Am **13. März** sind Betroffene und alle anderen herzlich eingeladen, diesen Service



Ein gesunder Rücken ist wichtig für das eigene Wohlbefinden, denn Erkrankungen der Wirbelsäule können sich auf den gesamten Körper auswirken und einen lange aus der Bahn werfen. Zur optimalen Behandlung und Vorbeugung von Rückenbeschwerden wurden deshalb verschiedene Hilfsmittel sowie Therapie- und Trainingsformen entwickelt. Ich freue mich darauf, ihnen am 27. März mehr zu diesem Thema zu erzählen.

Ekkehard Leipe, Chefarzt am MediClin Krankenhaus Crivitz

im **STOLLE-Dienstleistungszentrum am Pappelgrund von 10 bis 17 Uhr** kostenfrei zu nutzen. Von 12 bis 14 Uhr wird Dr. Carsten Behrendt, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie im Medisanum, für sämtliche Fragen rund ums Thema Rückengesundheit Rede und Antwort stehen.

Im Anschluss an die Messung besteht dann die Möglichkeit, die verschiedenen Bandagen zu testen und sich so von der Wirkungsweise zu überzeugen. Bei der Auswahl und individuellen Anpassung von Bandage und Orthese sind die fachkundigen Orthopädietechniker gerne behilflich.

Darüber hinaus ist dieser Testtag eine schöne Gelegenheit, um einmal einen Blick hinter die Kulissen des Sanitätshauses zu werfen und die Werkstätten zu besichtigen.

Patientenvortrag zum Thema Rückengesundheit

Natürlich gibt es auch weitere Maßnahmen, um Rückenschmerzen rechtzeitig vorzubeugen und Fehlbelastungen zu erkennen. Bei STOLLE ist dies zum Beispiel im Zentrum für Bewegungsanalyse möglich. Mit Hilfe von speziellen HD-Kameras wird geschaut, inwiefern die Bewegungen des Patienten von der Norm abweichen und wo Fehlbelastungen zustande kommen. Entlastung für Füße, Gelenke und den Rücken bieten dann unter anderem Schuheinlagen, die ebenfalls in großer Auswahl bei STOLLE erhältlich sind. Ausführliche Informationen zu Erkrankungen des Rückens sowie Therapie- und Behandlungsmöglichkeiten erhalten Interessierte außerdem am **27. März von 16 bis 18 Uhr im Intercity Hotel Schwerin** im Patientenvortrag von Ekkehard Leipe, Chefarzt am MediClin Krankenhaus Crivitz. Bei sämtlichen Fragen stehen er und die Mitarbeiter des STOLLE-Sanitätshauses gerne mit Rat und Tat zur Seite. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden kostenlos. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Um Voranmeldung unter **(0385) 590 96-60** oder **event-sn@stolle-ot.de** wird gebeten. ml

STOLLE

Dienstleistungszentrum
Pappelgrund 9
19055 Schwerin

Telefon:
(0385) 590 96-0

Mail:
info@stolle-ot.de

Internet:
www.stolle-ot.de

STOLLE in Schwerin
• Filiale im Medisanum Nordstadt
Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin
Telefon: 590 96 62

• Filiale im Ärztehaus Gusanum
Wismarsche Straße
132 - 134
Telefon: 56 27 44

• Filiale in Lankow
Julius-Polentz-Str. 24
Telefon: 486 60 59

• Filiale Im Ärztehaus am Fernsehurm Dreesch
Hamburger Allee 130
Telefon: 201 51 92

• Filiale im Ärztehaus Weststadt
Johannes-Brahms-Straße 59
Telefon: 745 16 15

Venenfunktionstest im März:

Vom **18. bis 22. März** gibt es in der STOLLE-Filiale in Lankow exklusiv die Möglichkeit, zu den bekannten Öffnungszeiten einen kostenlosen Venenfunktionstest durchführen zu lassen. Er gibt Hinweise darüber, ob möglicherweise eine Einschränkung der Venenfunktion vorliegt.



Folgen Sie uns!
www.facebook.com



Unterstützung bei Demenz

Ehrenamtliche Helfer leisten wichtigen Beitrag zur Aufklärung und nehmen sich Zeit für Patienten

**Patientenakademie:
Wenn Angehörige
schwer erkranken**

Angst, Trauer, Hoffnung – auf Patienten und Angehörige prasseln viele Informationen und Emotionen gleichzeitig ein. Bei schweren Erkrankungen oder im fortgeschrittenen Lebensalter müssen dazu oft schwierige Entscheidungen getroffen werden. In der nächsten Patientenakademie gibt die Anästhesistin und Palliativmedizinerin Barbara Annweiler, Leiterin des Zentrums für Palliativmedizin an den Helios Kliniken Schwerin, Tipps, woran vorausschauend gedacht werden kann.

Die Veranstaltung findet am 6. März ab 18 Uhr im Ludwig-Bölkow-Haus der IHK Schwerin statt.

„Kaum jemand möchte sich mit den Gedanken an schwere Erkrankungen oder Gebrechlichkeit beschäftigen. Doch genau dafür sollte man sich Zeit nehmen“, empfiehlt Barbara Annweiler. „Dabei geht es nicht nur um ein Testament oder eine Patientenverfügung.“ Am Krankenhaus hat Barbara Annweiler den palliativmedizinischen Konsildienst etabliert. Angehörige und Patienten können sich mit Fragen und Problemen an die Mitarbeitenden wenden. Auch Haus- und Fachärzten sowie ambulanten Hospizdiensten steht die spezialisierte palliativmedizinische Versorgung (SAPV) ebenso beratend bei allen Fragen zur Symptomkontrolle und der Organisation der palliativ/hospizlichen Versorgung zur Seite. Barbara Annweiler gibt Einblicke in die Arbeit des Zentrums und erklärt, woran man für den möglichen Krankheitsfall denken sollte. Die Veranstaltung ist kostenlos und offen für alle Interessierten. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Schwerin • Die Helios Kliniken Schwerin sind gemeinsam mit den Grünen Damen und Herren weiter auf der Suche nach ehrenamtlichen Helfern, die Patienten mit einer Demenzerkrankung unterstützen. Dabei gehe es nicht um pflegerische Aufgaben, betont der stell-

vertretende Pflegedirektor Thomas Kortüm. Stattdessen verbringen die Helfer vor allem Zeit mit den Patienten. „Miteinander reden, Karten spielen, einfach da sein – für die Patienten in der ungewohnten Umgebung von unschätzbarem Wert“, so Thomas Kortüm. Interessierte Helferinnen und Helfer erhalten eine



*Ehrenamtliche Helfer können sich die Zeit nehmen, die den Mitarbeitern in der Pflege oft fehlt
Foto: fotolia.com/ Photographee.eu*

Blick für Hygiene geschärft

Mitarbeiter nutzen verstärkt Weiterbildungsangebot

Schwerin • Anfang Februar absolvierte der inzwischen fünfte Jahrgang den Kurs für Hygienebeauftragte in der Pflege unter der Federführung der Hygienefachschwestern Bärbel Schmiededeke (Helios Klinik Leezen) und Sandra Amling (Helios Kliniken Schwerin). Nach 40 Unterrichtsstunden und einer Abschlussprüfung hielten die 26 Teilnehmer ihr Zertifikat in den Händen.

„Inzwischen haben wir gemäß den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts auf allen Stationen sowie in Funktions- und Therapiebereichen beider Kliniken mindestens einen

Hygienebeauftragten in der Pflege“, erklärt Sandra Amling. Mit dem vermittelten Hintergrundwissen zum Beispiel in Mikrobiologie oder Infektionsprävention haben die Kollegen jetzt einen noch geschulteren Blick für Schwerpunkte der Hygiene. Sie sind in der Lage, andere anzuleiten, wenn es etwa um Infektionserkrankungen wie aktuell die Grippe, um Durchfallerkrankungen, Multi-resistente Erreger und hygienisch korrekte Pflegetechniken geht. Die Resonanz der Teilnehmer war insgesamt sehr positiv. Auch Kollegen aus anderen Häusern der Region nutzen das Angebot zur Schulung.

Martin Ulbrich



*Nach einer intensiven Schulungswoche hielten die 26 Teilnehmer sichtlich stolz ihr Zertifikat in den Händen
Fotos: Helios, fotolia.com/Jeanette Dietl*

Schulung, in der sie auf die besonderen Bedürfnisse der Patienten vorbereitet werden. Das Grundlagenwissen zum Thema Demenz wird von Ärzten und Pflegekräften vermittelt. Gerade zu Beginn steht immer ein erfahrener Begleiter an der Seite der neuen Helferinnen und Helfer.

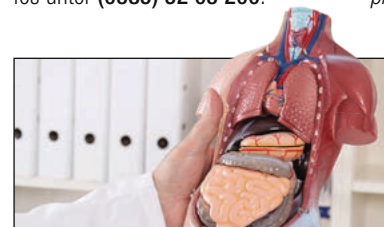
Wer Fragen hat oder sich für eine der Schulungsveranstaltungen anmelden möchte, kann dies bei Dana Witte unter der Telefonnummer (0385) 52 05 465 machen.

Die Veranstaltungen finden am **26. Februar, 5. März und 12. März** statt, jeweils von 14 bis 17 Uhr in den Helios Kliniken Schwerin, Haus 13, Raum Cuxhaven. Um Anmeldung wird bis eine Woche vorher gebeten.

Die Grünen Damen und Herren

Auch die Grünen Damen und Herren freuen sich über Unterstützung. Im oft hektischen Krankenhausalltag sind sie es, die sich Zeit nehmen und gerade Kinder, Ältere oder Menschen mit körperlichen Einschränkungen an die Hand nehmen.

In Deutschland gibt es mehr als 8.000 Grüne Damen und Herren. Wer mehr über ihre Arbeit in den Helios Kliniken Schwerin wissen will, kann sich auf der Homepage unter dem Bereich Info-Filme schlau machen. Infos unter (0385) 52 03 200. *ph*



Erster Patiententag Bauchspeicheldrüse

Schwerin • Am **16. März** laden die Helios Kliniken Schwerin zum ersten **Patiententag Bauchspeicheldrüse** ins AMEDIA Plaza ein. Zusammen mit der Selbsthilfegruppe AdP (Arbeitsgemeinschaft der Pankreatektomierten) informieren Chirurgen, Gastroenterologen sowie Diät- und Diabetesassistenten über Funktion, Symptome und Eingriffe an der Bauchspeicheldrüse. Im Gegensatz zu anderen Organen im Bauchraum ist die Bauchspeicheldrüse immer noch ein besonderes Organ. Dies liegt einerseits an der Lage des Organs – mitten im Bauchraum (Foto). Andererseits liegt es an der Funktion des Organs mit Bildung von Hormonen und Verdauungsstoffen. Zur Teilnahme am Patiententag wird um vorherige Anmeldung bis zum 1. März unter chirurgie.schwerin@helios-gesundheit.de oder (0385) 520-2050 gebeten. Besonderes Ziel bei dieser Veranstaltung ist es, erstmals einen Ableger der Selbsthilfegruppe in der Landeshauptstadt zu gründen und damit einen Ansprechpartner für Patienten und Angehörige vor Ort zu haben. *Martin Ulbrich*



Zum Glück kein Alltag in der Pflege aber dennoch wichtiges Basiswissen, nicht nur für Mitarbeiter: Wie funktioniert die Herzdruckmassage?
Fotos: Helios

Erste Helios Winterschool

Übungseinheiten auf der Schulungsstation gaben wichtige Einblicke in den Pflegealltag

Lewenberg • Rund 80 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 8 bis 10 folgten dem Aufruf der Helios Kliniken Schwerin und kamen Ende Januar zur ersten Winterschool. Die Idee hinter dem Konzept: Auf einer eigens dafür eingerichteten Trainings-Station werden Facetten des Pflegealltags simuliert und so den Schülern näher gebracht. Die gesammelten Erfahrungen sollen bei der Berufswahl helfen.

„Dass wir gleich bei der ersten Winterschool eine so große Resonanz erfahren, hat uns wirklich überrascht“, erzählt Michaela Vogt, Praxisanleiterin in den Helios Kliniken. „Wir wollten potenziellen Azubis mit der Winterschool eine erste Orientierung geben, was sie bei einem Job in der Pflege so alles erwartet. Wichtig war uns dabei, den Schülern nicht nur das entsprechende Umfeld zu bieten, sondern auch kompetente



Einblicke unter so realitätsnahen Bedingungen sind eine gute Entscheidungshilfe bei der Wahl eines Ausbildungsberufes.

Michaela Vogt,
Leiterin Bildungszentrum

Ansprechpartner zur Seite zu stellen. Das waren neben erfahrenen Pflegekräften auch Azubis, die quasi ganz frisch aus eigener Perspektive von der Ausbildung berichten konnten. Die Winterschool gibt wichtige Einblicke und ist wie ein Mini-Praktikum“, so Michaela Vogt.

An den zehn verschiedenen Stationen konnten die Schüler zum Beispiel mit Hilfe eines Altersanzuges in die Rolle eines 80-Jährigen schlüpfen, erfahren, mit welchen Geräten Intensiv-Patienten überwacht werden oder auf welchen Wegen Medikamente verabreicht werden.

Emotional wurde es beim Thema Palliativversorgung. Während für den einen oder anderen Schüler schon im Laufe des Tages klar wurde: der Pflegeberuf ist nicht mein Ding, weckten die abwechslungsreichen Aufgaben bei anderen Schülern großes Interesse. Um eine wichtige Erfahrung reicher, sind die teilnehmenden Schüler allemal. *Martin Ulbrich*

Begegnungen in der Psychiatrie

Am Mittwoch, 16. Januar, um 16 Uhr liest der Ratzeburger Autor Hartmut Haker im Festsaal der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik aus seinen Büchern und Theaterstücken.

Hartmut Haker, gebürtiger Schweriner, litt lange unter einer schizoaffektiven Erkrankung, die ihn mehrmals in die Carl-Friedrich-Flemming-Klinik führte. Hier entstand sein erstes Buch „Station 23 – Begegnungen in der Psychiatrie“. Hartmut Haker möchte anderen Betroffenen Mut machen. Seine Lesungen – regelmäßig tritt er in Norddeutschland, Berlin oder München auf – sind ein Angebot für Betroffene, Angehörige, Vereine und auch Fachkräfte in der Psychiatrie. Hartmut Hakers Botschaft ist, dass niemand sich verstecken darf, sondern über die Krankheiten reden sollte.

Ihm ist es ein Anliegen, die psychischen Erkrankungen zu enttabuisieren. Hartmut Haker, inzwischen 44 Jahre alt, verheiratet, Vater eines Sohnes, in Vollzeit als Konstrukteur für Baustatik tätig, hat sich, wie er es selbst nennt, langsam „gesundgeschrieben“. Das Schreiben ist sein Weg, über seine Erkrankung zu sprechen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Ein Blick auf den YouTube-Kanal lohnt sich ebenfalls!

Schnell mobil nach einer Operation mit ERAS:



Helios im Netz

Wir freuen uns auch, wenn Sie uns online besuchen:

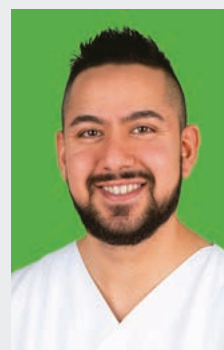
www.heliosaktuell.de

Komm mit ins Team



Das bietet Helios: Tarifvertrag, zusätzliche Krankenversicherung, Fort- und Weiterbildung, Kitaplätze für Mitarbeiter im Schichtdienst, Vergünstigungen bei verschiedenen Anbietern und Onlineshops, betriebliche Gesundheitsvorsorge. Mehr Infos zu Berufen im Krankenhaus finden Interessenten unter:

www.iGoHelios.de



Folgen Sie uns!
www.facebook.com





R E H A
ZENTRUM SCHWERIN

Rehazentrum
Schwerin GmbH

Geschäftsführung
Stephan Sparwasser
& German Ross

Ärzte
Chefärztin PD Dr. D. Klitscher
FÄ für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dipl.-Med. U. Buchholz
FA für Orthopädie,
Chirotherapie, Neuraltherapie

I Wuppertaler Straße

- Hauptverwaltung
- Tagesklinik für
Rehabilitative Medizin
- Praxis für neurologische
Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie

Adresse:
Wuppertaler Str. 38 a
19063 Schwerin

Telefon:
(0385) 39 578 0

Fax:
(0385) 39 578 78

E-Mail:
team.reha@reha-
schwerin.de

Internet:
www.reha-schwerin.de

Reha-Lotsin:
Anne Kuske
(0385) 39 578 34

II Am Grünen Tal

- Praxis für orthopädische
Physiotherapie
- Praxis für medizinisches
Training
- Rückenzentrum

Adresse:
Am Grünen Tal 22
19063 Schwerin
Telefon:
(0385) 32 616 94
Fax:
(0385) 32 616 97

Stellenangebot
Physiotherapeut (m/w/d) für
die Praxis für orthopädische
Physiotherapie gesucht.
www.reha-schwerin.de/
stellenangebote

Anleitung zu mehr Gesundheit

Drittes präventives Genius Rückentraining startet Ende April und ist eine gute Möglichkeit für Unerfahrene

Schwerin • Regelmäßige Bewegung sorgt für den Erhalt der Muskelmasse bis ins hohe Alter und erhöht die Leistungsfähigkeit und Lebensqualität. Doch was so einfach klingt, stellt viele Menschen vor eine große Herausforderung, denn nicht selten fehlt es an Können einzelner Übungen und praktischer Erfahrung. Gelenken und Rücken kann derartiges Unwissen schnell schaden. Deshalb startet das Rehazentrum Ende April bereits in sein drittes präventives Genius Rückentraining. Anmeldungen sind noch möglich.

„Dieser Präventionskurs spricht vor allem Menschen an, die noch keine bestehenden chronischen Rückenbeschwerden haben, aber bestehende Probleme verbessern oder Rückenleiden vorbeugen wollen“, sagt Maria Rosteck, Bereichsleitung der Praxis für orthopädische Physiotherapie. „Das Genius-Programm verbindet Theorie und Praxis. Deshalb ist es eine gute Möglichkeit, mit einfachen Mitteln den Zugang zu mehr Bewegung zu finden.“ Das sei nicht nur motivierend, sondern befähige die Teilnehmer auch dazu, zu Hause mehr für ihre Gesundheit zu tun.

In einem wirksamen und abwechslungsreichen Bewegungsprogramm lernen die Teilnehmer, was es bedeutet, ein effektivi-



Wirksam und abwechslungsreich: Die Verbindung aus Gerätetraining und funktionellen Übungen
Foto: maxpress

ves Training zu gestalten. Unter Anleitung eines Experten entwickeln sie eine persönliche Strategie für ein gesundes Leben – getreu dem Motto „Kompetenz aufbauen: Verstehen – Üben – Können“.

Konkret bedeutet das: Die Verbindung aus Gerätetraining und funktionellen Übungen verbessert die Koordination, Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit der Rückenmuskulatur. Ein für dieses Konzept ausgebildeter Physiotherapeut vermittelt den Teilnehmern so Möglichkeiten, wie die Rückenmuskulatur mit und ohne Geräte gestärkt werden kann.

Zehn Wochen lang findet das Genius Präventionsprogramm immer freitags von 15 bis 16 Uhr und mit maximal 15 Teilnehmern in der Praxis für orthopädische Physiotherapie Am Grünen Tal statt. Da der Kurs nach §20 SGB V zertifiziert ist, werden die Kosten von 150 Euro von den Krankenkassen etwa zu 75 Prozent bezuschusst. Hierfür erhalten die Patienten am Ende des Kurses eine Teilnahmebestätigung.

Für Anmeldungen und Fragen zum Genius Rückentraining sowie zu anderen Präventionsangeboten steht das Team des Rehazentrums Interessierten unter **(0385) 32 616-94** oder per Mail unter **team.ortho@reha-schwerin.de** gerne zur Verfügung. Marie-Luisa Lembecke

Rückentherapie im Rahmen des BGM

Angebot des Rehazentrums entspricht Anforderungen gemäß neuer Gesetzesänderung

Schwerin • Unternehmen stehen heutzutage vor großen Herausforderungen – ihre Mitarbeiter sollen motiviert und leistungsfähig sein, die Balance zwischen Arbeit und Freizeit muss stimmen und der Krankenstand soll niedrig gehalten werden. Kein Wunder, dass dem Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) immer mehr Bedeutung zukommt. Doch mit einer Gesetzesänderung im Einkommenssteuergesetz zum 1. Januar 2019 kommt genau hier eine weitere Herausforderung hinzu. Das Rehazentrum bietet Abhilfe.

Arbeitsgebern ist es seit 2008 möglich, gesundheitsfördernde Maßnahmen von

Mitarbeitern zu fördern und dadurch Steuereinsparungen geltend zu machen. Bislang genügte es, wenn die Maßnahmen „nur“ der Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustandes dienten. Zum Beispiel zählten bereits Massagen am Arbeitsplatz oder Maßnahmen für „bewegte Pausen“ dazu.

Seit Beginn des Jahres wird die genannte Steuerersparnis jedoch erschwert. Gemäß § 3 Nr. 34 Einkommenssteuergesetz sind künftig nur noch konkrete Leistungen in die Befreiung eingeschlossen, die gezielt „zur Verhinderung und Verminderung von

Krankheitsrisiken und zur

Förderung der Gesundheit in Betrieben“ beitragen. Zudem müssen die Leistungen der Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) den Anforderungen der §§ 20 und 20 b SGB V hinsichtlich Qualität, Zweckbindung, Zielgerichtetheit genügen und durch die Zentrale Prüfstelle Prävention zertifiziert sein, wenn sie zur Steuererleichterung geltend gemacht werden sollen und 500 Euro pro Arbeitnehmer im Kalenderjahr nicht übersteigen. Die neue Regelung beeinträchtigt nicht nur die Vielfalt eines BGM, sondern bedeutet hinsichtlich der Prüfung einen erhöhten bürokratischen Aufwand.

Eine entsprechend gezielte und **anerkannte Leistung** für Arbeitgeber **im Rahmen des BGM** stellt daher die **4back-Rückentherapie** des Rehazentrums da. Bei dieser Maßnahme haben Unternehmen die Möglichkeit, die Kosten der Therapie für Mitarbeiter mit Rückenbeschwerden **ganz oder anteilig** zu übernehmen, um diese Mitarbeiter bei der Bewältigung zu unterstützen und Zeiten des Arbeitsausfalls aufgrund von Rückenbeschwerden zu senken. Die Kosten werden dann durch den Betrieb **in voller Höhe als Betriebskosten** abgerechnet.

Einen kostenlosen Beratungstermin für weitere Erklärungen über Inhalt, Kosten und Integration der 4back-Rückentherapie in das BGM erhalten Interessierte unter **(0385) 326 16 94**. ml



Die 4back-Rückentherapie als Möglichkeit, Arbeitsausfälle zu vermeiden
Foto: maxpress



Die Übungen im „Functional Training“ stabilisieren die Gelenke und den Rumpf



Fotos: AOK-Mediendienst

Fit werden für den Frühling

Mit funktionellem Training startet für Versicherte der AOK Nordost ein neuer Gesundheitskurs

Schwerin • Gesund und fit lässt sich der Alltag mit Wohlbefinden und Spaß meistern. Funktionelles Training ist die perfekte Methode, dieses Ziel zu erreichen. Die AOK Nordost bietet ihren Versicherten einen neuen, kostenlosen Kurs „Functional Training“ an. Los geht es am 13. März. Was verbirgt sich dahinter und für wen ist der Kurs gedacht? Die hauspost im Interview mit Karen Kinsel, Gesundheitsberaterin bei der AOK Nordost.

hauspost: Was ist das Besondere am funktionellen Training?

Karen Kinsel: Beim Functional Training geht es um Übungen, die dabei helfen, die täglichen Aktivitäten besser zu bewältigen. Dabei werden zum einen die Gelenke und der gesamte Rumpf stabilisiert. Zusätzlich verbessert sich natürlich auch die Körperwahrnehmung.



Karen Kinsel
AOK-Gesundheits-
beraterin

hauspost: Was ist der Unterschied zum Krafttraining an Geräten?

Karen Kinsel: Die Übungen werden frei durchgeführt. Die Trainierenden sorgen also selbst für die Körperstabilität bei der Übung – genau wie im Alltag auch,

etwa beim Treppensteigen, Getränkeboxen heben und so weiter. Funktionelle Übungen sprechen mehrere Gelenke und viele Muskelgruppen gleichzeitig an.

hauspost: Für wen ist der Kurs geeignet?

Karen Kinsel: Grundsätzlich kann jeder mitmachen, der seine Fitness verbessern möchte. Jeder Fitness-Level ist willkommen.

Der Kurs richtet sich auch an Menschen, die nach dem Winter wieder zu neuer Fitness gelangen möchten. Ausdauer, Mobilität und Koordination werden vor allem durch verschiedene Übungen mit dem eigenen Körpergewicht geschult. Es kommen aber auch Hilfsmittel wie Bänder, Hanteln oder Stangen zum Einsatz.

hauspost: Muss ich etwas mitbringen?

Karen Kinsel: Bequeme Sportkleidung, halblentaugliche Schuhe und gute Laune. Das ist alles.

Jeden Mittwoch vom 13. März bis 8. Mai von 17 bis 18 Uhr in den Räumen der AOK Nordost, Am Grünen Tal 50. Telefonische Anmeldung unter: **0800 265 080-472 25**.

Öfter mal bewusst offline Zeit genießen

Schwerin • Schon bald beginnt die Fastenzeit. Süßigkeiten, Fleisch und Alkohol sind dann wieder beliebte Herausforderungen, die viele Menschen zwischen Aschermittwoch und Ostern aus ihrem Alltag streichen. Wie wäre es alternativ mal mit dem Verzicht aufs Smartphone? Oder zumindest mit ein paar bewussten Online-Auszeiten?

Gerade mal elf Jahre sind moderne Smartphones auf dem Markt – und nicht mehr wegzudenken, wie eine aktuelle Studie zeigt: Danach haben zwei Drittel der Deutschen ihr Smartphone immer bei sich, 64 Prozent schauen vor dem Zubettgehen noch mal darauf, mehr als die Hälfte liest Nachrichten per SMS oder WhatsApp sofort.

Nicht nur Kinder und Jugendliche hängen ständig über ihrem Smartphone – auch Erwachsenen fällt es zunehmend schwer, die Finger davon zu lassen. Schnell noch die Mails checken, die neueste Info aus dem Sportgruppen-Chat lesen, ein Foto vom Freundinnentreff auf Facebook posten: Ein Leben „ohne“ scheint kaum möglich. Doch



Ständige Verfügbarkeit kann auch krank machen

Foto: AOK-Mediendienst

dauerndes Online-Sein, ständige Erreichbarkeit und Verfügbarkeit können auch krank machen.

Wer ständig aufs Handy guckt, unterbricht jede konzentrierte Arbeit und gewöhnt sich Multitasking an. Durch die Reizüberflutung und dauernde Erreichbarkeit steigt die psychische Belastung. Die Menschen fühlen sich gestresst und getrieben. Doch wie kann der Umgang mit dem Smartphone gesund gestaltet werden? Enthaltensamkeit lässt sich in einer digitalisierten Welt kaum leben. Mit ein paar Tipps ist das richtige

Maß schnell gefunden: • das Handy häufiger lautlos oder auf Flugmodus stellen • Push-Nachrichten abbestellen • Apps regelmäßig auf ihren Nutzwert hin überprüfen und überflüssige löschen • handyfreie Zonen einrichten, zum Beispiel im Schlafzimmer oder am Esstisch • sich nicht unter Druck setzen, immer sofort reagieren zu müssen. Unsicher, ob der eigene Smartphone-Konsum noch in Ordnung ist?

Hier geht's zum Selbsttest: www.aok-business.de/gesundheitselbsttests/auf-dem-weg-zur-sucht.



Jetzt für Aquafitness-Kurse anmelden

Nach Ostern startet wieder der beliebte Aquafitness-Kurs für Senioren in Schwerin. Interessierte sollten sich jetzt schon anmelden. Denn es gibt nur noch wenige Plätze. Der Kurs beginnt am Dienstag, 30. April und findet wöchentlich bis zum 25. Juni statt. Im Mittelpunkt steht ein abwechslungsreiches Training von Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordinations- und Entspannungsfähigkeit. Durch die besonderen Eigenschaften des Wassers machen die Übungen viel Spaß und sind besonders schonend für die Wirbelsäule. Jeweils um 17 Uhr beginnt eine Stunde Aqua-Fitness für Senioren im Flachwasser. Der Kurs findet im Mecklenburgischen Förderzentrum, Ratzeburger Straße 31 statt. Anmeldung unter: **0800 265 080-472 25**, www.aok.de/nordost/kurse



Achtsam mit AOK-App „Lebe Balance“

„Wer kennt das nicht? Der Alltag kann einem manchmal schnell über den Kopf wachsen. Die AOK-App „Lebe Balance“ hilft dabei, sich selbst besser kennenzulernen und die persönlichen Schutzfaktoren zu stärken. Sie eignet sich für alle, die den Herausforderungen des Alltags mit mehr Ruhe und Gelassenheit begegnen möchten. Mit der AOK-App „Lebe Balance“ wird das Achtsamkeitstraining zum täglichen Begleiter. Eine Audio-Anleitung führt durch die Übungen. Diese sind so aufgebaut, dass sie einen besseren Ausgleich zwischen den eigenen Wünschen und Bedürfnissen sowie den Anforderungen von außen unterstützen. Die App speichert Daten nur auf dem Gerät des Nutzers. www.aok.de/nordost/apps

Herausgeber
maxpress
agentur für kommunikation
GmbH & Co. KG

Stadionstraße 1
19061 Schwerin
www.maxpress.de

Geschäftsführer:
Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung
Marie-Luisa Lembcke (ml)

Telefon: (0385) 760 52 0
Fax: (0385) 760 52 60
Mail: redaktion@hauspost.de

Redaktion/Fotos
Marie-Luisa Lembcke (ml)
Nele Reiber (nr)
Holger Herrmann (hh)
Lena Schwark (les)
Barbara Arndt (ba)
Stephan Rudolph-Kramer (srk)
Norbert Bosse (nb)
Michaela Christen (mc)
Laura Buhl (lb)
Juliane Deichmann (jd)
Diana Flöter (df)
Franziska Hain (fh)
Patrick Hoppe (ph)
Anna Karsten (ak)
Dirke Lange (dl)
Johannes Lewenberg (jl)
Julia Panke (jp)
Martin Ulbrich (mu)

Anzeigen
Andre Kühn,
Marion Zeppelin (mz)

Telefon: (0385) 760 52 0
Fax: (0385) 760 52 60
Mail: anzeigen@maxpress.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2019.

Satz
maxpress, Anja Gyra,
Arne Weinert

Vertrieb
MZV - Mecklenburgischer
Zeitungsvertrieb

Druck
Kröger Druck

Auflage: 70.000 Stück
Die hauspost erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Ein Abo für Interessenten außerhalb des Verteilungsgebietes kostet jährlich 30 Euro und kann beim Herausgeber bestellt werden. Für unaufgefordert eingesandte Fotos, Manuskripte und Zeichnungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmen sind die Unternehmen selbst verantwortlich.
www.hauspost.de

zwei- sprachig	▽	▽	Vorname des Autors Hamsun	▽	süd- amerik. Tee- pflanze	▽	Hand- werks- raum	adliger rumän. Grund- besitzer	▽	Eiweiß- stoff im Blut	▽	latei- nisch: ich	Abk. für Sankt	▽	
populär	▷		Sohn Adams kräftig	▷				Morgen- land	▷			▽			
starke Neigung	▷			▽	Tonsilbe	▷		Herr- scher- titel		Betriebl. Gesund- heitsma- nagement (Abk.)	▷			Initialien Eilstners	
	▷				6		norwe- gische Münze		Haupt- stadt von Ägypten	▷			7	getrennt von der EDV-An- lage	
Zentrum		weib- liches 'Grautier'		US- Film- trophäe	▷					Ama- ryllis- gewächs	▽	japan. Autor (Nobelp- preis)	▷		
Apparat, Maschine	▷							Fels- stücke		deutsche Schaus- piele- lerin †	▷			Fisch- marder	
Stadt bei Newport (Engl.)	▷			Lärm- gerät Pfeilgift	▷							unbe- kanntes Flugob- jekt (Kw.)	▷		
ein Umlaut	▷		5	Fäden im Web- stuhl	▷					kurz für: in dem	▷			Sonder- polizei- einheit (Abk.)	
	▷						Fluss durch Gerona (Span.)			ein dt. Aktien- index		3	Verhält- niswort	▷	1
über- mäßig		Kreuz- inschrift Stadt an der Loire	▷				ein Schiff erobern		Signal- gerät	▷					
	▷			voll- bracht, fertig			früher See- fahrer	▷							
griechi- scher Hirten- gott		Hengst Sieg- frieds (Sage)	▷			8			römi- scher Liebes- gott	▷		Männer- kurz- name	▷		
indisches Speisefett	▷						franz. Schrift- steller, † 1857	▷	Spalt- werk- zeug	▷					
Bedie- nungsteil von Ma- schinen		Kfz-Z. Minden		dicker Saft	▷								4	Back- zutat	
	▷								Brenn- stoff	▷					
unter- gehen	▷													Stadt am Zucker- hut (Kw.)	

AV	PG	IL		
UTE	GRUNDS	TUECK		
ER	BIS	AXIOM		
BLEU	M	ROLLE		
II	TEUER	I	BUB	
ENGEL	G	RAKETE		
ORT	J	PUMA	ASA	
	HOFFNUNG	T	E	
ONE	SOG	G	SIAM	
BRAIN	T	AUSWEIS		
I	M	REDEN	R	AE
GRATIN	R	L		
RIET	S	CAPE		
ND	LIMO	IO		
KAESEKUCHEN				
L	GEO	ASTI		

Lösung
FEBRUAR:
ENDORPHIN

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Die April-Ausgabe 2019 der hauspost
erscheint am 29. März 2019.

Verbreitungsgebiet Schwerin und Umland: Schwerin, Ahrensboek, Alt Meteln, Banzkow, Barner Stück, Böken, Brüsewitz, Buchholz, Cams, Conrade, Cramon, Cramonshagen, Dalberg, Drispeth, Flessenow, Gneven, Godern, Görslow, Gottmannsförde, Grambow, Groß Brütz, Groß Rogahn, Groß Trebbow, Herren Steinfeld, Hof Meteln, Holthusen, Hundorf, Kirch Stück, Klein Rogahn, Klein Trebbow, Krizow, Langen Brütz, Leezen, Liessow, Lübesse, Lübstorf, Moorbrink, Neu Meteln, Neu Pampow, Neu Schlagdorf, Nienmark, Pampow, Peckatel, Pingelshagen, Pinnow, Plate, Raben Steinfeld, Rampe, Rastow, Reitendorf, Rugensee, Seehof, Stralendorf, Sukow, Sülstorf, Sülte, Uelitz, Vorbeck, Warsaw, Wittenförden, Zickhusen, Zittow

Anzeige

Am 23. März 2019 ist DACIA Tag

Erleben Sie den neuen Dacia Duster

Dacia Duster Access
SCe 115 2WD
schon ab

11.490,- €

Jetzt bei uns
Probe fahren

3 Jahre

Garantie
oder 100 000 km
Je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

- ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent - Front- und Seitenairbags sowie Windowbags für Fahrer und Beifahrer (Beifahrerairbag deaktivierbar) - LED-Tagfahrlicht vorne und Lichtsensor - Elektrische Servolenkung - Elektrische Fensterheber vorne, Dacia Duster SCe 115 2WD: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,1; außerorts: 5,7; kombiniert: 6,5; CO2-Emissionen kombiniert: 49 g/km; Energieeffizienz-klasse: E. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,7 - 4,4; CO2-Emissionen kombiniert: 158 - 115 g/km (Werte nach Messverfahren V0 [EG] 715/2007) Abb. zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus.
Wir freuen uns auf Sie.

Autohaus Sperlich GmbH

Dacia Vertragspartner
Werkstrasse 205 • 19061 Schwerin • Tel.: 0385-616203 • Fax: 0385-614181

KOSTENLOSE INSPEKTIONEN

Am Margaretenhof
19057 Schwerin
(ehem. Fahrrad Kather)

Nur gültig für bei
Little John Bikes
gekaufte Neuräder
oder Inhaber einer
VeloCard.

Ein Angebot von: Little John Bikes GmbH, Heidestraße 3, 01127 Dresden



Little John Bikes®
Begeisterung erfahren



Von Herzen MITEINANDER TEILEN

2 Streusel-
schnecken

SPAR-
PREIS **2,70€**

NUR GÜLTIG BIS ZUM 26.03.2019



**AKTION: Zehn Tage lang
10% RABATT
auf das ganze Sortiment***

*Aktion vom
01. bis 10. März 2019
• gilt auch für
reduzierte Ware

JEANSFARM

Tolle Mode - Gute Preise!

Am Margaretenhof 28, im Pavillon
Mo.-Fr. 10-18 Uhr



Federbetten waschen - kein Problem!

Sowohl Bettdecken mit Feder- oder Daunenfüllung als auch Kissen oder Matratzenbezüge lassen sich nach Herstellervorgaben waschen und trocknen. Ein ausreichendes Fassungsvermögen für diese Wäschestücke bieten allerdings nur die extra großen modernen Wasch- und Trockengeräte im Waschcenter am Margaretenhof.

Unser Tipp:

Geben Sie Decken, Kissen oder andere „Problemfälle“ werktags **von 8 und 13 Uhr** im Waschcenter ab und holen sie frisch und sauber spätestens am kommenden Werktag wieder ab.

Sie bezahlen nur die Geräte.
Den Service übernehmen wir.

Wäscheservice für Firmenkunden:
Wir waschen und trocknen für Sie Mops, Handtücher, Laken, Werkstattwäsche und vieles mehr. Weitere Info's:
Tel. 0177 555 00 66
info@waschcenter-margaretenhof.de

Schwerin, Am Margaretenhof 26 / Parkplätze vor der Tür
Öffnungszeiten: tägl. auch an Feiertagen von 6 - 22 Uhr
Servicepersonal vor Ort: Mo. bis Fr: jeweils 8 - 13 Uhr
www.waschcenter-margaretenhof.de

Besuchen Sie den Margaretenhof auch am 3. und 31. März zum großen Flohmarkt sowie am 31. März 2019 von 12 bis 17 Uhr während des Verkaufsoffenen Sonntags.

Wasch Center
Margaretenhof

JEANSFARM

Ernsting's
family



Little John Bikes®
Begeisterung erfahren

JIN SHI
China Restaurant

Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin
Geldautomat/Konto-Auszugsdrucker



MARGARETEN
HOF



◀ Ihre Sicherheit. Unsere Stärke!

◀ **Birgit & Hartmut Schütt**
Bauplaner, Architekt, persönliche Bauleitung & Betreuung

Das richtige Haus dank TRENDLINE

Das neue Wohngebiet in Sukow, dicht bei Schwerin interessierte auch Familie K. Den Traum, dort ein eigenes Haus zu besitzen, hatten beide Eheleute, doch die Entscheidung fiel nicht leicht – alles fühlte sich schwierig an. Doch nachdem Sie mit den Profis von TrendLine eine tolle Idee für ihren Bungalow entwickelt hatten und die Sicherheit da war, dass die Finanzen passen, ging es tatsächlich los. Mit Unterstützung von TrendLine wurden einige Stolpersteine aus dem Weg geräumt und der Bau konnte zügig beginnen. Auf Grund der guten Organisation und des ständigen Austausches mit dem Büro waren auch



die Ängste der Familie mit einem Mal wie „weggeblasen“ – die Aktivitäten auf der Baustelle gingen fix voran, die Freude daran war bei den Bauherren bei jeder Gelegenheit zu spüren.

Inzwischen ist der Bungalow übergeben und die Familie hat ihr neues Heim bezogen. Das Ehepaar ist glücklich, dass sie die richtige Entscheidung bei der Auswahl ihrer Baufirma getroffen haben, denn der Bungalow wurde nicht nur einen Monat früher als geplant übergeben, auch die Finanzen waren so präzise geplant, dass der Zusatzwunsch „Carportanlage“ nicht erst in ein oder zwei Jahren sondern sofort umgesetzt werden konnte.



◀ **Wir unterstützen und beraten Sie auch zu allen Fördermöglichkeiten.**

**Trend
Line**
DAS TRAUMHAUS
Aus Freude am Eigenen!



Wohnsiegel
Europäisches Markenhaus



TrendLine - Das Traumhaus GmbH & Co. KG
Eckdrift 16 • 19061 Schwerin
(hinter Sieben-Seen-Center)

Tel.: 0385 – 67 68 58-0 • Fax: 0385 – 67 68 58-28
info@trendline-traumhaus.de

www.trendline-traumhaus.de